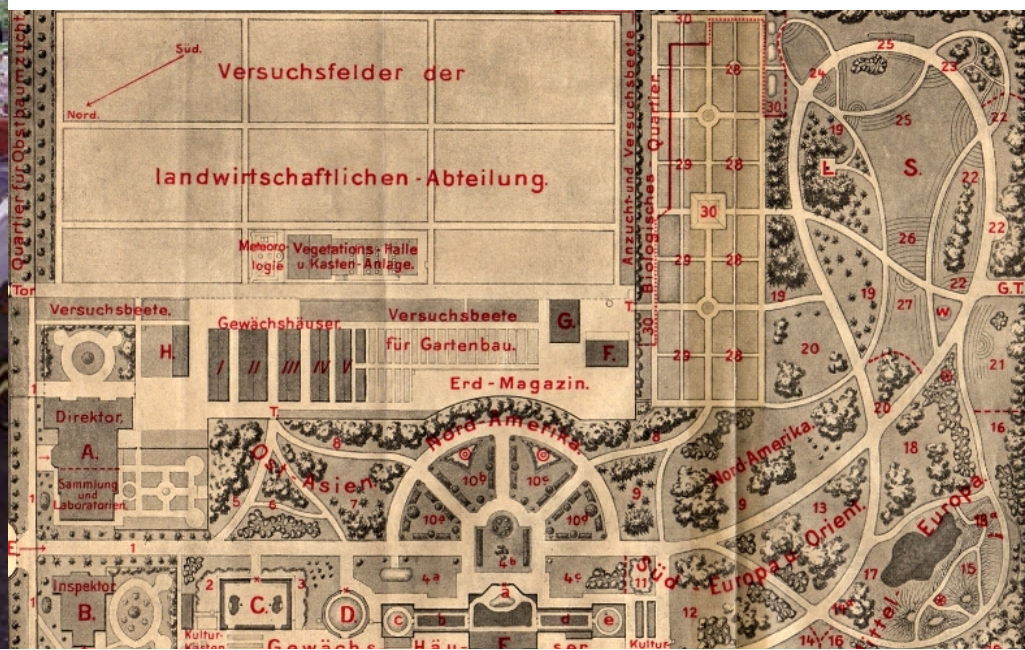




ENTWICKLUNGSKONZEPTION

zum Botanischen Garten der Technischen Universität Dresden

Stand: Dezember 2014



Inhaltsverzeichnis



Deckblatt		
Inhaltsverzeichnis		S. 3
Modellfoto Bestandssituation		S. 5
Teil A: Grundlagen	Einleitung	S. 7
	Projektbeteiligte	S. 8
	Veranlassung / Zielstellung	S. 9
	Dienstliche Veranlassung	S. 10-11
	Historische Entwicklung	S. 13
	Bausubstanzuntersuchung	S. 14-15
	Bestandsflächen	S. 16-18
	Bedarfsflächen	S. 19
	Prioritäten	S. 21
Teil B: Strukturierung	Modellfoto	S. 23
	Einleitung	S. 24-25
	Kriterienkatalog	S. 26-27
	Flächenanalyse / Nutzungsbereiche	S. 28-41
	Ergebnis Flächenanalyse	S. 42-43
Teil C: Logistik	Modellfoto	S. 45
	Grundlagen	S. 46-47
	Funktionsbereiche	S. 48-49
	Entwicklungsschritte 01-08	S. 50-65
	Bedarfsnachweis	S. 66-67
Teil D: Einzelnachweis	Grundlagen	S. 68-69
	Datenblätter	S. 70-143
Quellen		S. 144
Verfasser		S. 145

TEIL A Grundlagen
Modellfoto Bestandssituation



TEIL A Grundlagen

Die wesentlichen Grundlagen für die Erstellung der Entwicklungskonzeption werden durch folgende Unterlagen gebildet:

1. Bedarfsanmeldung der TU Dresden - aktualisierte Fassung 2012

Inhaltlich bestehend aus:

- Bedarfsbegründung
- Flächenbestand / Raumbedarfsplan
- RLBau Muster 13 Blatt 1
- RLBau Muster 13 Blatt 3
- Anlage 8 - Entwicklungskonzept 2008
- Anlage 9 - Ergänzung Nutzeranforderung

2. Bestandsuntersuchung und Analyse der baulichen Defizite von Woschni Architekten Stand Januar 2010

3. Flächennutzungsplan der Stadt Dresden Stand Juni 2002 Einordnung der Flächen Botanischer Garten und ehem. Gelände LfULG als Gemeinfläche mit hohem Grün- anteil zu kulturellen Zwecken dienend

4. Die Regelung BauGB § 34 - Zulässigkeit von Vorhaben innerhalb bebauter Ortsteile und § 35 - Bauen im Aussenbereich, wurden bei der Aufstellung der Entwicklungs- konzeption beachtet.

5. Historischer Plan der Gartenanlage

TEIL A - Grundlagen
Projektbeteiligte



Auftraggeber: Freistaat Sachsen
Staatsministerium für Finanzen vertreten durch:
Sächsisches Immobilien- und Baumanagement,
Niederlassung Dresden II
Ostra-Allee 23
01067 Dresden

Herr Dr. Nickol	NLL
Frau Müller	BL FB
Herr Wihsgott	GL PBH2
Frau Noack	PL PBH2

Nutzer: Technische Universität Dresden
01062 Dresden

Frau Dr. Krätzig	amtierende Kanzlerin
Herr Dr. Gürtler	Dezernent Dezernat 4
Herr Kohn	SG 4.1 Bau- und Raumplanung SGL
Frau Lehleitner	SG 4.1 Bau- Raumplanung

Botanischer Garten
Stübelallee 2
01307 Dresden

Herr Prof. Neinhuis	Institut für Botanik
Herr Bartusch	Techn. Leiter Botanischer Garten

Planer: ATO.M Architekturbüro Jens Müller
Großenhainer Straße 96
01127 Dresden

Herr Müller	Architekt
Frau Landes	Mitarbeiterin

TEIL A - Grundlagen

Veranlassung / Zielsetzung



Der Botanische Garten ist eine Einrichtung der Technischen Universität Dresden (TUD) mit Standort an der Stübelallee 2. Er befindet sich in direkter Nachbarschaft zum „Großen Garten“ und zur „Gläsernen Manufaktur“. Im östlichen Grundstücksbereich schließt sich unmittelbar das ehemalige Gelände des Landesamtes für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie (LfULG) an. Die TUD hat die Zuordnung der Liegenschaft des LfULG zum Botanischen Garten nach Freigabe der Grundstücksflächen und Gebäude beantragt. Wesentliche Gebäudeteile davon werden derzeit baufachlich hergerichtet.

Dadurch kann die derzeit genutzte Fläche des Botanischen Gartens von ca. 3,46 ha um ca. 1,68 ha erweitert werden. Die Erweiterung der nutzbaren Grundstücksfläche eröffnet die Möglichkeit, die in der Bedarfsanmeldung der TUD vom April 2012 aufgeführten Bedarfsflächen für Gebäude, Gewächshäuser und Freiflächen quantitativ nachzuweisen.

Die vorliegende Entwicklungskonzeption richtet sich darauf aus, die Erweiterungsflächen in die Gesamtanlage des Botanischen Gartens zu integrieren und den grundsätzlichen quantitativen Nachweis der Bedarfsflächen entsprechend der Bedarfsanmeldung zu führen. Die Flächenausweisung erfolgt über Parameter. Ein qualitativer Gebäudeentwurf ist im Rahmen der Entwicklungskonzeption nicht notwendig.

Auf Grund der überwiegenden Nutzung der Gebäude durch Pflanzen, deren Weiterleben gewährleistet sein muss, hat die Entwicklungskonzeption als grundlegende Voraussetzung bei der planerischen Umsetzung der Bedarfsanmeldung die Notwendigkeit einer größtenteils ungestörten Nutzung und Bewirtschaftung der Bestandsliegenschaft zu beachten.

TEIL A - Grundlagen
Dienstliche Veranlassung

Datum: 14.04.2014 Uhrzeit: 13:00 Uhr Ort: SIB NL DD II

Protokoll zum Jour fixe TU Dresden - SIB NL Dresden II

Teilnehmer:

Herr Kohn TUD SG 4.1. SGL
Herr Steinert TUD SG 4.2. SGL
Frau Brommer TUD SG 4.4. SGL
Herr Zschau TUD SG 4.6.
Herr Dr. Nickol SIB DD II NLL
Frau Klotz SIB DD II PBH1 GL
Herr Wihschott SIB DD II PBH2 GL
Herr Höhne SIB DD II PBH3 GL
Herr Scholich SIB DD II PBH5 GL
Frau Tiedt SIB DD II PBT1

Verteiler:

Teilnehmer
Frau Dr. Krätzig TUD Kanzler
Herr Dr. Gürtler TUD D4 Dezernent
Frau Dr. Sauer TUD SG 4.3 SGL
Herr Alschner TUD SG 4.5 SGL
Frau Dr. Schilling TUD SG 4.6
Frau Müller SIB DD II FB BL
Herr Rudolph SIB DD II PBI
Frau Kiko SIB DD II PBH4

Nr.	Festlegungen/Bemerkungen/Angaben	Termin/verantwortlich
-----	----------------------------------	-----------------------

Auszug:

11/11	Botanischer Garten incl. ehem. Pflanzenschutzamt <u>GBM</u> - Bedarfsanmeldung für gesamten Standort, einschließl. Erweiterungsflächen, seitens des SMWK mit Anmerkungen bestätigt. Derzeit bei SMF/SIB Zentrale <u>BU</u> - Abriss der baufälligen und arbeitsschutzrechtlich kritischen Sozialbaracke geplant. Ehem. Pflanzenschutzamt <u>BU</u> - vorzeitiger Nutzungswille der TUD durch SMWK und FB anerkannt - Bauliche Sicherheitsmaßnahmen (Brandschutz, Statik) zur Innutzungnahme EG und 1. OG. abgeschlossen – Übergabe gemeinsam nach Aufrüstung Voice over IP - Klärung der Anliegerpflichten durch PBI (Kampfmittelsuche vor Rodung/Rasenpflege) <u>KBM Sanitärräume</u> - Herrichtung Sozialbereich im ehem. Pflanzenschutzamt vor Abriss Baracke notwendig. - Bauunterlage in Aufstellung. Bau bei Mitzeichnung Bauunterlage durch TUD ohne wesentliche Änderungen ab III. Quartal geplant. Besondere Kommunikation federführender Stelle 4.2. vor Ende Erstellung Bauunterlage innerhalb der TUD dazu nötig! <u>GBM Voice over IP</u> - Bau im II. Quartal <u>Gewächshaus Nr. 6 (ehem. Pflanzenschutzamt)</u> - Sanierung an bestehender Stelle steht dem Entwicklungskonzept des Bot. Gartens entgegen. Sanierung ist darüber hinaus unwirtschaftlich. - Mittelzusage der Fakultät zu Ersatzneubau an anderer Stelle angekündigt.	4.1/PBH2 PBH2/T1/I PBH2/T1 FBO2 PBH2/ 4.2 PBH2/ 4.2 PBT1
-------	---	---

TEIL A - Grundlagen
Dienstliche Veranlassung

Technische Universität Dresden
Dezernat Liegenschaften, Technik
und Sicherheit
Sachgebiet Bautechnik

**Staatsbetrieb
Sächsisches Immobilien- und
Baumanagement
Niederlassung Dresden II
PBH 2**

Bearbeiter: Frau Grützmann
Telefon: 0351 / 463 36258
Fax: 0351 / 463 37290
E-Mail: Cornelia.Gruetzmann@
tu-dresden.de
Bergstraße 69, Raum 17

Dresden, 23.09.2014

Nutzeranforderung Bauunterhalt

- ☐ 1. Nutzeranforderung vom
- ☐ zusätzliche Nutzeranforderungen

☐ GBM

☐ KBM

☐ BU BBN /2014

☐ Gewährleistung

→ AVR
Bittg Kostenüber-
nahme Erklärung
von TUD G.H. H. H.
und dann
Kassanahme AVR
Anlegen

Einrichtung: Technische Universität Dresden
Botanischer Garten

26.09.14

Maßnahme: Wir bitten um den Neubau eines Geophyten-Gewächshauses entsprechend
den beiliegenden Anforderungen des Botanischen Gartens.
Eine Kostenübernahme durch die TU ist in Höhe von 265.000 Euro möglich.

Ø FK. SUBBE
Z.U.

Realisierungszeitraum: Sofort

Grützmann 23.09.2014
Grützmann
Bautechnikerin TU Datum

SL
Sachgebietsleiter
Bautechnik

Weitere Veranlassung: SIB-NL II, GL H 1, H 2, H 3, T

an O O O O

Maßnahme-Nr.: **Realisierung** von bis

Titel:
HÜL:

Erläuterung:
.....
.....

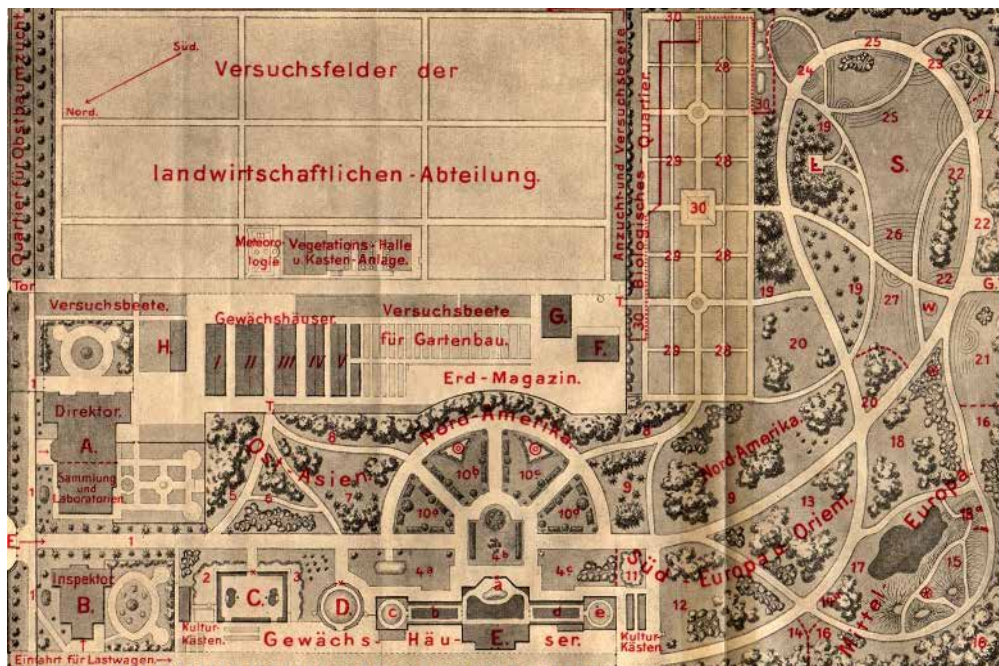
Sachbearbeiter SIB

Datum

Anlage:

TEIL A - Grundlagen

Historische Entwicklung

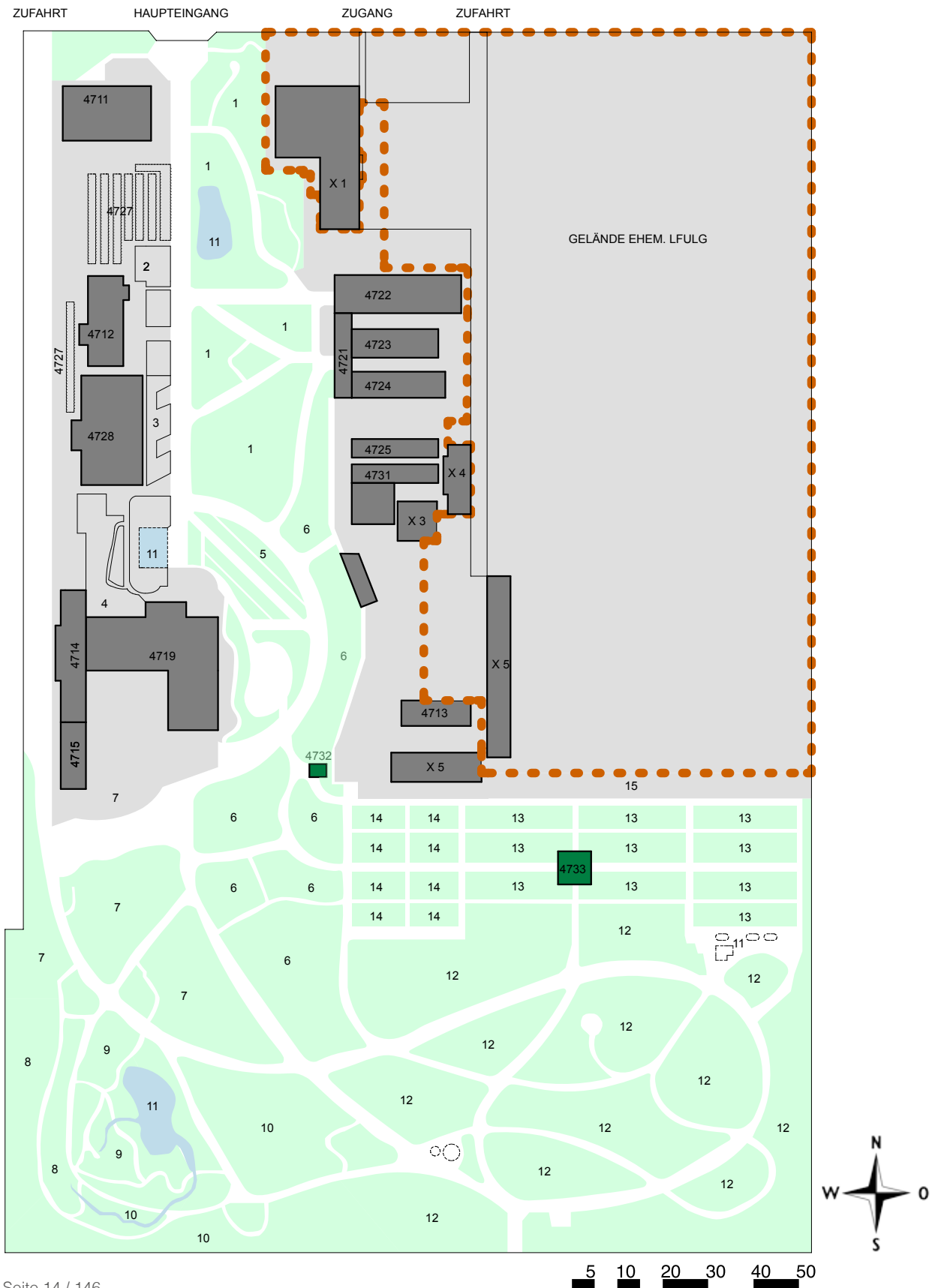


1820 eröffnete, damals noch in der Dresdner Johannstadt und als Teil der Chirurgisch-Medizinischen Akademie der Stadt, der erste Botanische Garten Dresdens. Rasch wuchs die Sammlung des Gartens, so dass der Standort im Jahr 1825 bereits ca. 7800 Arten beherbergte. 1861 wurde die Chirurgisch-Medizinische Akademie geschlossen und der Garten bestand als selbstständige staatliche Einrichtung fort. Die Neuanlage des 2. Botanischen Gartens an der Stübelallee erfolgte in den Jahren 1889 - 1893 nach Entwurfsplänen des späteren Garteninspektors Franz Karl Christoph Ledien. Das wissenschaftliche Konzept stammte vom damaligen Direktor des Botanischen Gartens, dem Geheimrat Hofrat Prof. phil. Georg Carl Oscar Drude. Der Umzug bot Gelegenheit zur Neustrukturierung der Sammlung. Die Gliederung erfolgte vorrangig nach pflanzengeografischen Gesichtspunkten, womit die Dresdner Botaniker einen der ersten Gärten dieser Art schufen. Zudem wurde eine räumliche Trennung der einjährigen und mehrjährigen Stauden und Gehölze vorgenommen, an der auch nach der schweren Kriegszerstörung der Anlage im Februar 1945 festgehalten wurde.

Die Restaurierungsarbeiten am Garten begannen in den 1950er Jahren. Der Botanische Garten wurde nunmehr von der Technischen Hochschule verwaltet (ab 1961 TU Dresden) und ist heute der Fakultät für Mathematik und Naturwissenschaften, Fachrichtung Biologie, Institut für Botanik angegliedert.

TEIL A - Grundlagen

Lageplan Bestand zu Bausubstanzuntersuchung



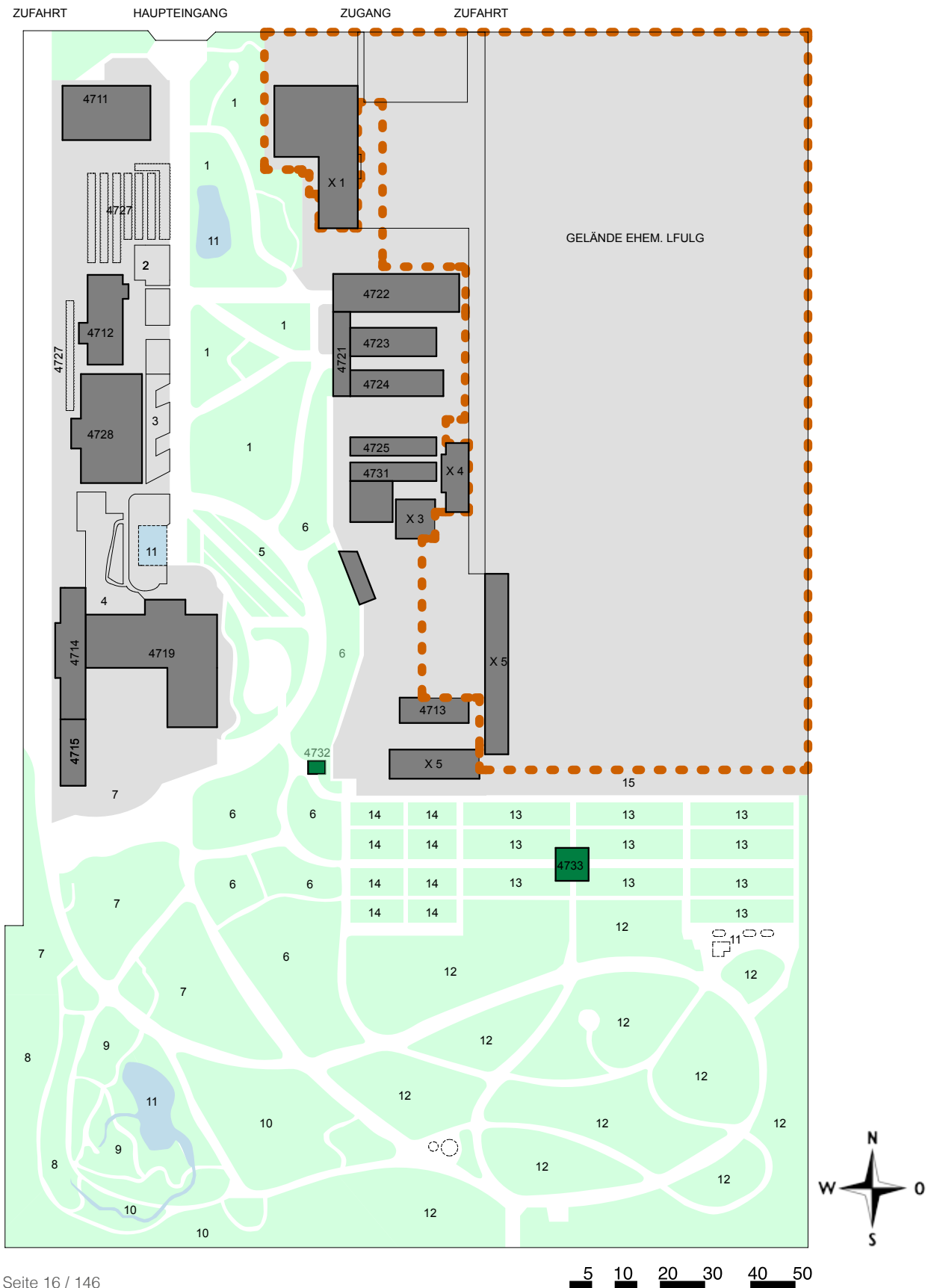
TEIL A - Grundlagen

Bestandsgebäude und Bausubstanzbewertung

Der Botanische Garten Dresden verfügt derzeit über eine Fläche von ca. 3,46 ha. Die Anlage beinhaltet 17 Gebäude unterschiedlicher Nutzung und gestaltete Freianlagen. Die Bestandsgebäude und die haustechnische Infrastruktur sind größtenteils veraltet und weisen erheblich Schäden und Mängel auf. Aus diesem Grunde wurde im Jahre 2010 durch SIB Dresden NL II eine Bestandsuntersuchung zur Analyse der baulichen Defizite in Auftrag gegeben. In Ergänzung dieser Untersuchung wurde im Jahr 2013 das Gewächshaus 6 Planbezeichnung X3 bewertet. Die Ergebnisse der Substanzbewertungen werden als wesentliche Grundlage der Entwicklungskonzeption verwendet. Die Bausubstanzuntersuchungen formulieren folgende Zusammenfassung:

Bestandsbezeichnung	Empfehlung
4711 Verwaltung	umfangreiche Sanierung
4712 Sozialbaracke	Abbruch
4713 Lagergebäude	Abbruch
4714 Wirtschaftsgebäude	umfangreiche Sanierung
4715 Werkstatt / Unterstelldach	Abbruch
4719 Tropenhaus Asien / Afrika	Abbruch
4721 Gewächshausverbinder	Abbruch
4722 Sukkulentschauhaus	geringfügige Sanierung
4723 Gewächshaus 2	Abbruch
4724 Gewächshaus 3	Abbruch
4725 Gewächshaus 4	geringfügige Sanierung
4727 kleines Anzuchthaus	Abbruch
4728 Tropenhaus Amerika / Victoria	umfangreiche Sanierung
4731 Gewächshaus 5	geringfügige Sanierung
X1 ehem. Verwaltungsgebäude LfULG	wird gegenwärtig saniert
X3 Gewächshaus	Abbruch - nicht sanierungswürdig
X4 Lagergebäude	Abbruch - nicht sanierungswürdig
X5 Lagergebäude / Garagen	Abbruch - nicht sanierungswürdig

TEIL A - Grundlagen
Lageplan Bestand



TEIL A - Grundlagen

Bestandsflächen / gestaltete Freiflächen

Die Bestandsflächen bzw. gestalteten Freiflächen des Botanischen Gartens werden in die Planung des Entwicklungskonzeptes integriert. Eine Anpassung ist für den Großteil dieser Flächen im Zusammenhang mit der vorgeschlagenen Strukturänderungen nicht notwendig. Es werden lediglich geringfügige Anpassungen in Anschlussbereichen an neue Funktionen oder Wegeführen erforderlich.

1	Freilandquartier Asien
2	Pflanzen der Südhalbkugel
3	Sukkulantenfreianlage
4	Tertiäranlage
5	Kübelpflanzen
6	Freilandquartier Nordamerika
7	Freilandquartier Südeuropa / Orient
8	Pflanzen des Kaukasus
9	Alpinum
10	Heimische Flora
11	Sumpf- und Wasserpflanzen
12	Stauden- und Gehölzsystem
13	Einjährige Pflanzen
14	Nutzpflanzen
15	Morphologische Abteilung

TEIL A - Grundlagen

Bestandsflächen

Die Bestandsflächen der Gebäude und Freianlagen wurden RLBAU M13 entnommen. Flächen welche von der Bedarfsanmeldung und der Entwicklungskonzeption nicht oder nur geringfügig verändert werden, sind nicht aufgeführt.

Bestandsbezeichnung	Bestand in m ²	Verweis
Verwaltung	106	M13-lfd. Nr. 1 - 4
Sozialräume	90	M13-lfd. Nr. 22 - 29
Seminarbereich	52	M13-lfd. Nr. 20
Lagerräume	258	M13-lfd. Nr. 16-18, 34-40, 59-60, 67-68, 74-77,
Werkstatt	31	M13-lfd. Nr. 71
Tropenschauhäuser	890	M13-lfd. Nr. 78 - 81,109
Sukkulentenhaus	336	M13-lfd. Nr. 87
Abschlaghaus Sukkulenten	ca. 152	M13-lfd. Nr. 89
Anzuchtgewächshäuser	531	M13-lfd. Nr. 90 + 93-103
Niederglasanzucht	72	M13-lfd. Nr. 104-105
Schattenhalle Kübelpflanzen	k.A.	M13-lfd. Nr. 107
Kalthaus	k.A.	M13-lfd. Nr. 110
Victoriahaus	k.A.	M13-lfd. Nr. 111
Herbarium / Bibliothek	k.A.	M13-lfd. Nr. 120 / 11
Wegenetz	k.A.	M13-lfd. Nr. 125
Wirtschaftshof	k.A.	
Lager Erden, Container	k.A.	A9 - S. 74, M13-lfd. Nr. 124
KFZ / Fahrräder	k.A.	A9 - S. 78 - 79, M13-lfd. Nr. 121
Medienversorgung	-	
Revier Südhemisphäre	ca. 190	A9 - S. 12 - 14, M13-lfd. Nr. 126
Schmuckhang	k.A.	A9 - S. 14
Kübelaufstellfläche	ca. 400	A9 - S. 14 - 16, M13-lfd. Nr. 127
Staudenversuchsfläche	k.A.	A9 - S. 73, M13-lfd. Nr. 123
Lehrfläche Biotechnologie	k.A.	A9 - S. 80
Morphologische Abteilung	ca. 440	A9 - S. 80 - 81
Lehrfläche Florendynamik	k.A.	A9 - S. 81 - 84
Baumschule	k.A.	A9 - S. 95
Tertiärrevier	ca. 400	A9 - S. 96
Lehrfläche Landschaftsarchitektur	k.A.	A9 - S. 107 - 110
Institut für Botanik	k.A.	A9 - S. 119

TEIL A - Grundlagen

Bedarfsflächen

Die Bedarfsanmeldung der Technischen Universität Dresden zur Liegenschaft des Botanischen Gartens mit Stand April 2012 formuliert folgende Flächen:

Bedarfsbezeichnung	Bedarf in m ²	Verweis
Verwaltung	245	M13-lfd. Nr. 1 - 13
Sozialräume	202	M13-lfd. Nr. 22 - 32
Seminarbereich	195	M13-lfd. Nr. 19 - 21 + 33
Lagerräume	767	M13-lfd. Nr. 41 - 57 + 61
Werkstatt	245	M13-lfd. Nr. 70 - 73
Tropenschauhaus	1169	M13-lfd. Nr. 83 - 85
Sukkulentenhaus	360	M13-lfd. Nr. 87
Abschlaghaus Sukkulenten	175	M13-lfd. Nr. 89
Anzuchtgewächshäuser	1800	M13-lfd. Nr. 91 + 92
Niederglasanpflanzung	630	M13-lfd. Nr. 106
Schattenhalle Kübelpflanzen	100	M13-lfd. Nr. 107
Kalthaus	840	M13-lfd. Nr. 110
Victoriahaus	120	M13-lfd. Nr. 111
Herbarium / Bibliothek	210/40	M13-lfd. Nr. 120 / 11
Wegenetz	entwurfs abhängig	M13-lfd. Nr. 125
Wirtschaftshof	entwurfs abhängig	
Lager Erden, Container	800	A9 - S. 74, M13-lfd. Nr. 124
KFZ / Fahrräder	300	A9 - S. 78 - 79, M13-lfd. Nr. 121
Medienversorgung	-	
Revier Südhemisphäre	190	A9 - S. 12 - 14, M13-lfd. Nr. 126
Schmuckhang	315,5	A9 - S. 14
Kübelaufstellfläche	720 (1160)	A9 - S. 14 - 16, M13-lfd. Nr. 127
Staudenversuchsfläche	200	A9 - S. 73, M13-lfd. Nr. 123
Lehrfläche Biotechnologie	900	A9 - S. 80
Morphologische Abteilung	1180	A9 - S. 80 - 81
Lehrfläche Florendynamik	1100	A9 - S. 81 - 84
Baumschule	250	A9 - S. 95
Tertiärrevier	400	A9 - S. 96
Lehrfläche Landschaftsarchitektur	2000	A9 - S. 107 - 110
Institut für Botanik	575	A9 - S. 119

TEIL A - Grundlagen

Prioritäten

In der Bedarfsanmeldung Punkt 2.2 wird ein Vorschlag zur Abfolge der baulichen Entwicklung des Botanischen Gartens aufgeführt. Die darin ausgesagte Priorität der Errichtung von Bedarfsflächen wird durch die vorliegende Entwicklungskonzeption grundsätzlich beachtet jedoch in Teilbereichen logistisch begründet angepasst. Notwendige Leistungen im Vorfeld der eigentlichen Baumaßnahmen werden in der Prioritätenliste nicht aufgeführt (z.B. Abbruchmaßnahmen oder technische Erschließung und Wegebau)

1. Altlastenuntersuchung
2. Sanierung des Verwaltungsgebäudes / Sozialbereich
(Hinweis: zum Zeitpunkt der Aufstellung des Entwicklungskonzeptes erfolgen Bauleistungen zur Brandschutzertüchtigung)
3. Übernahme der Liegenschaft durch die TU Dresden
4. Errichtung Anzuchtgewächshäuser 1. Bauabschnitt
5. Errichtung Niederglasanzuchtkästen
6. Errichtung Bereich Wirtschaftshof und Freilagerflächen
7. Errichtung Anzuchtgewächshäuser 2. Bauabschnitt
8. Anlage Lehrflächen Biotechnologie und Pharmazie
9. Errichtung Baumschule, Staudenversuchsfläche und
Kübelpflanzenschattenhalle
10. Neubau Tropenschauhaus und Sukkulentenhaus
11. Anlage Lehrfläche Landschaftsarchitektur
12. Errichtung Kalthaus
13. Errichtung Victoriahaus

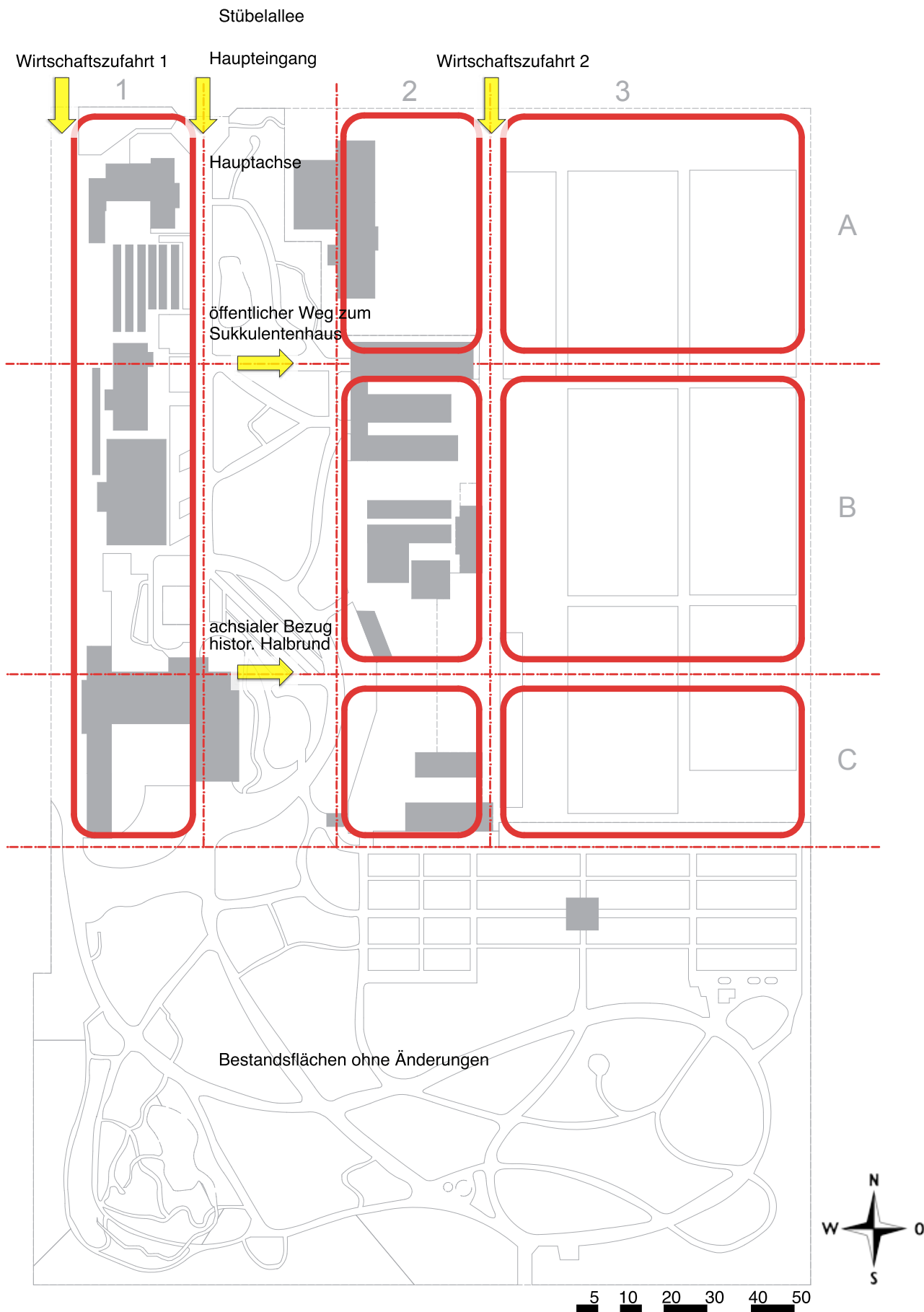
TEIL B - Strukturierung

Modellfoto mit Stärkung und Ergänzung Hauptwegestruktur (orange)



TEIL B - Strukturierung

Lageplan Darstellung der vorgeschlagenen Strukturbereiche



TEIL B - Strukturierung

Einleitung

Im Rahmen dieser Planungsphase werden die zur Verfügung stehenden Grundstücksbereiche hinsichtlich ihrer Eignung für die jeweilige Nutzungskategorie geprüft. Die Teilung der Grundstücksfläche erfolgt unter Beachtung folgender vorhandener und historischer Wegebeziehungen.

- Haupteingang mit Hauptachse für Besucher
- Wirtschaftszufahrt 1 Bestand Botanischer Garten
- Wirtschaftszufahrt 2 Bestand (ehem. LfULG)
- öffentlicher Weg von der Hauptachse zum Sukkulentschauhaus
- achsialer Bezug auf historisches Halbrund vor ehem. Palmenhaus

Durch die Nutzung und Stärkung vorhandener Hauptwege sowie historisch angelegter Achsen und deren logische Fortführung in den Erweiterungsbereich (ehem. Gelände LfULG) werden folgende Teilflächen gebildet und analysiert.

- | | |
|---------|--|
| 1.A/B/C | direkte Beziehung zum Haupteingang und Hauptweg für Besucher
sehr gute Voraussetzungen für Schaubereiche als Freifläche oder als Schauhaus |
| 2.A | direkte Beziehung zur Stübelallee
Anschluss an das geplante Verwaltungs- und Seminargebäude mit Besucherverkehr |
| 2.B | zentrale Lage
verschattet durch Baumbestand
direkte Anbindung an Wirtschaftszufahrt 2 |
| 2.C | zentrale Lage
verschattet durch Baumbestand
direkte Anbindung an Bereich Nutzpflanzen |
| 3.A | direkte Beziehung zur Stübelallee
Bereich mit öffentlicher Wirksamkeit |
| 3.B | zentrale Lage mit sehr guter Eignung für die stark bewirtschafteten Zonen des Botanischen Gartens
sehr gute Voraussetzungen für dienende Funktionen |
| 3.C | direkte Anbindung an den Bereich „einjährige Pflanzen“
gute Voraussetzungen für Lehrflächen |

TEIL B - Strukturierung
Kriterienkatalog strukturelle Anforderungen - Gebäude

Die Bedarfsanmeldung der Technischen Universität Dresden zur Liegenschaft des Botanischen Gartens mit Stand April 2012 formuliert folgende strukturelle Anforderungen an Gebäude und Hauptwege:

Lagergebäude	vom Gewächshausverbinder zugänglich von Gewächshäusern zugänglich vom Freilandquartieren über kurze Wege erreichbar untereinander verbunden
Gewächshäuser	20 Einzelbereiche zentrale Lage für kurze Wege Firstachsen in West-Ost Richtung Nähe / Verbindung zu Tropenschauhaus
Verbinder	mit Anzuchtgewächshäusern verbunden Nähe / Verbindung zu Tropenschauhaus
Niederglasanpflanzung	beheizt und unbeheizt Längsachsen in Nord-Süd Richtung
Tropenschauhaus	Zusammenlegung der Schauhäuser Asien / Afrika / Amerika öffentlichkeitswirksame Lage
KFZ / Velo	Nachweis im Bereich Verwaltung und Sozialräume
Sukkulente	Sukkulenteausstellung und Sukkulentehofanlage / Abschlaghaus in direkter Nachbarschaft
Kübelpflanzen	Aufstellfläche in Nähe Kalthaus mit Schattenhalle
Verwaltungsgebäude	Umnutzung / Sanierung für Verwaltung, Sozialräume und Seminarbereich
Wirtschaftshof	Abtrennung vom allgemeinen Besucherwegenetz

Haupteingang	Beibehaltung
Historische Wegeanlage	Beibehaltung Hauptachse
Besucherwegenetz	Stärkung vorhandener Hauptwege Stärkung historisches Halbrund Anbindung neue Schauhäuser

TEIL B - Strukturierung

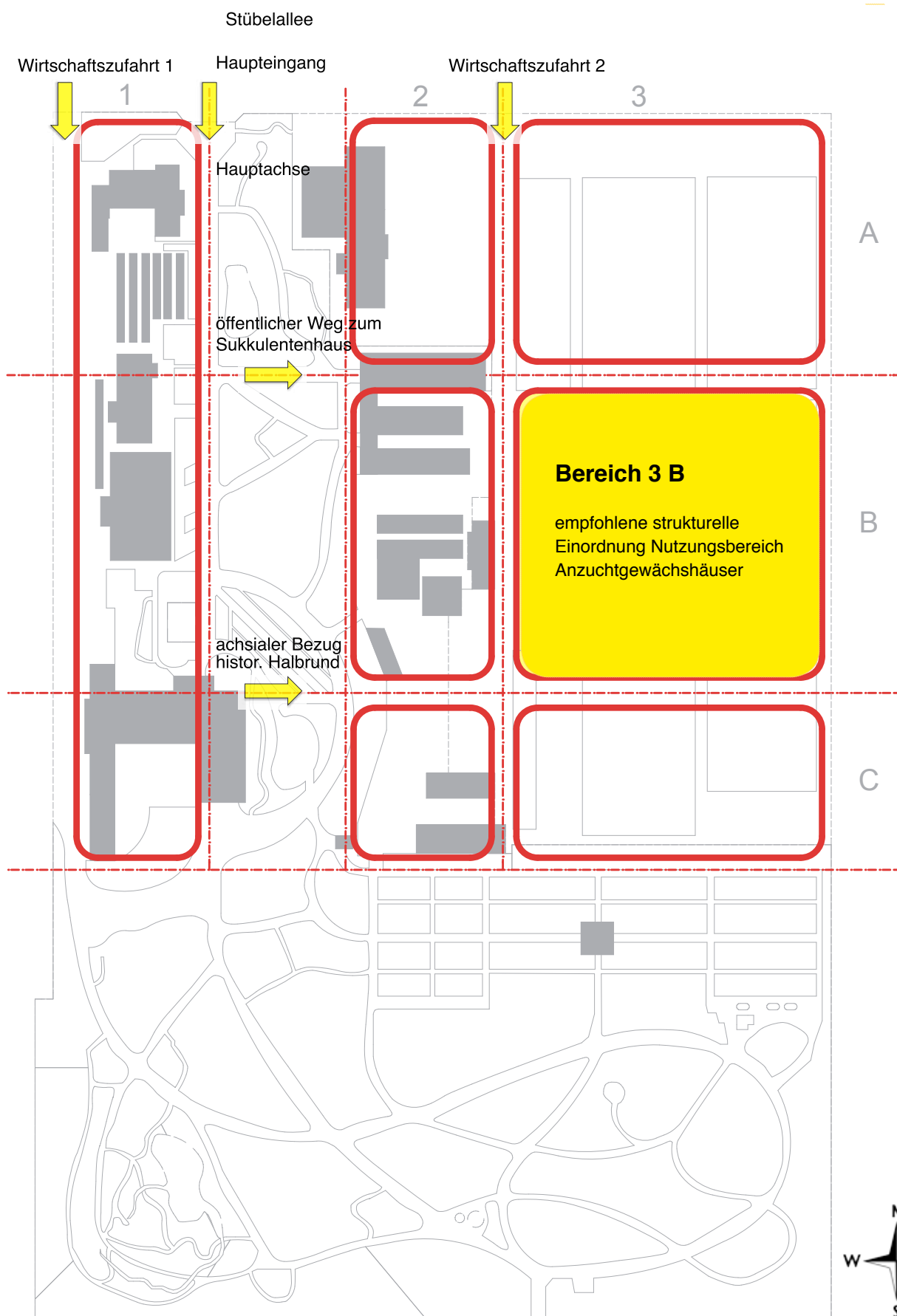
Kriterienkatalog strukturelle Anforderungen - Freiflächen

Die Bedarfsanmeldung der Technischen Universität Dresden zur Liegenschaft des Botanischen Gartens mit Stand April 2012 formuliert folgende strukturelle Anforderungen an Freiflächen:

Fläche Asien / Sibirien	schützenswerte Arten - Beeinträchtigung vermeiden
Freilandquartier Nordamerika	wertvoller Baumbestand- Beeinträchtigung vermeiden
Freilandquartier Nordafrika	schützenswerter Arten - Beeinträchtigung vermeiden
Nutzpflanzenrevier	keine Standortänderung
Lehrfläche Botanik	nicht an Großen Garten grenzend nicht öffentlich / Zaun oder Mauer vollsonnig mit Schattenhalle in Erweiterung morphologische Abteilung
Lehrfläche Landschaftsarchitektur	in Umgebung Tropenschauhaus integrierter Schauhang
Lehrfläche Florendynamik	nicht an Großen Garten grenzend vollsonnig in Erweiterung morphologische Abteilung
Lehrfläche Biotechnologie / Pharmazie	an Nutzpflanzenabteilung grenzend vollsonnig in Erweiterung morphologische Abteilung
Pflanzen Südhemisphäre	in Nähe Kalthaus
Staudenversuchsfläche	Nähe Freilandzucht mit Schattenhalle nicht öffentlich / Zaun oder Mauer
Baumschule	Nähe Freilandzucht mit Schattenhalle

TEIL B - Strukturierung

Lageplan strukturelle Einordnung Anzuchtgewächshäuser



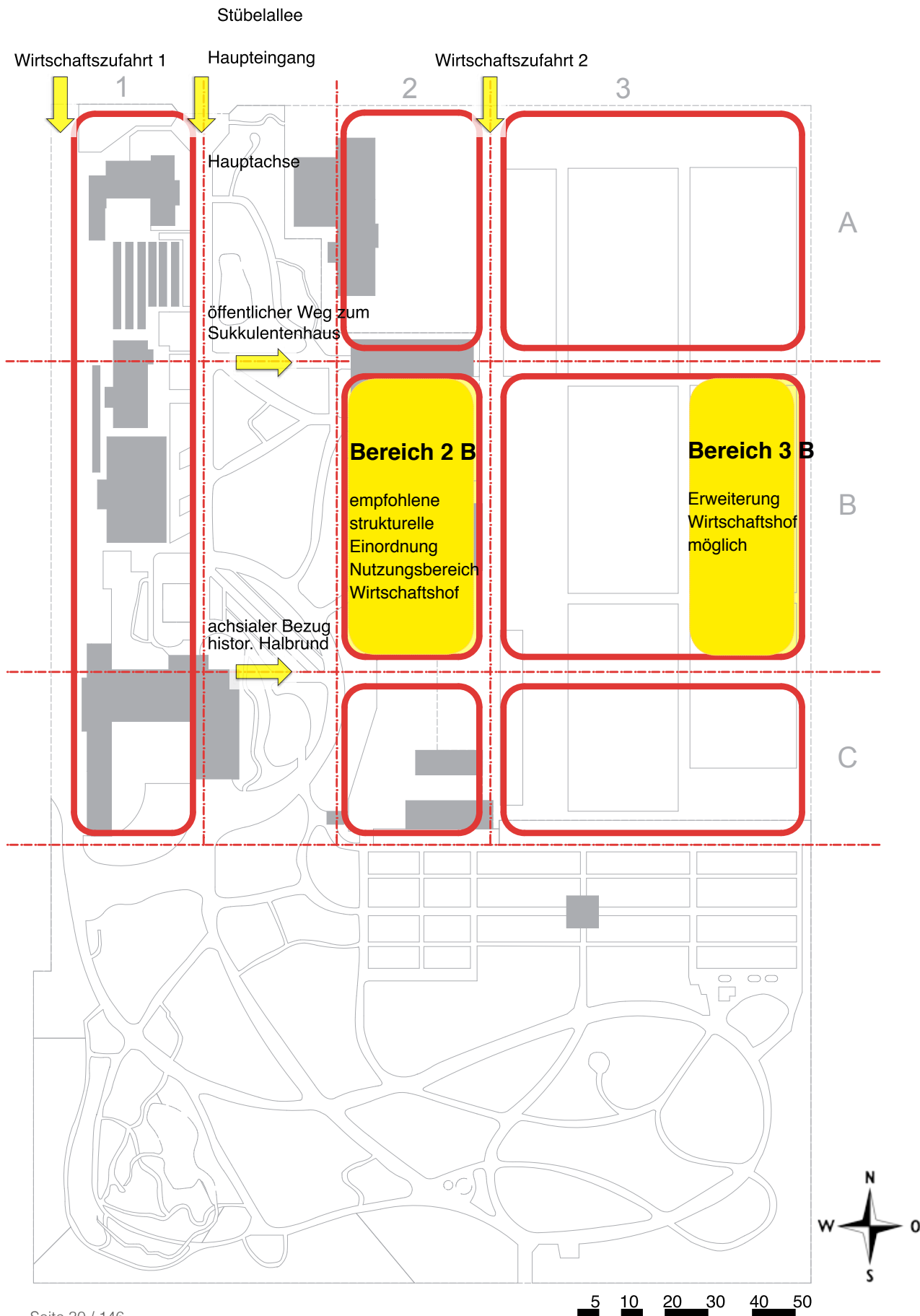
TEIL B - Strukturierung

Flächenanalyse Einordnung Nutzungsbereich Anzuchtgewächshäuser

Nutzungsbereich	Anforderungen
Anzuchtgewächshäuser	zentrale Lage kurze Wege zum Wirtschaftshof Verbindung aller Einzelbereiche
Bereich 1	dezentrale Lage Lage im öffentlichen Bereich kein Nachweis Flächenbedarf
Bereich 2 A	dezentral Baufeld durch Bestandsgebäude besetzt
Bereich 2 B	zentrale Lage Baufeld durch Bestandsgewächshäuser besetzt Erweiterung Bestand zum Bedarfsnachweis nicht möglich Bereich durch Baumbestand verschattet
Bereich 2 C	zentrale Lage Baufeld durch Wirtschaftshof besetzt Bereich durch Baumbestand verschattet
Bereich 3 A	dezentrale Lage
Bereich 3 B	zentrale Lage Baufeld steht zur Verfügung Nachweis Flächenbedarf möglich Verfügungsfläche größer als Flächenbedarf
Bereich 3 C	dezentrale Lage kein Nachweis Flächenbedarf

TEIL B - Strukturierung

Lageplan strukturelle Einordnung Wirtschaftshof



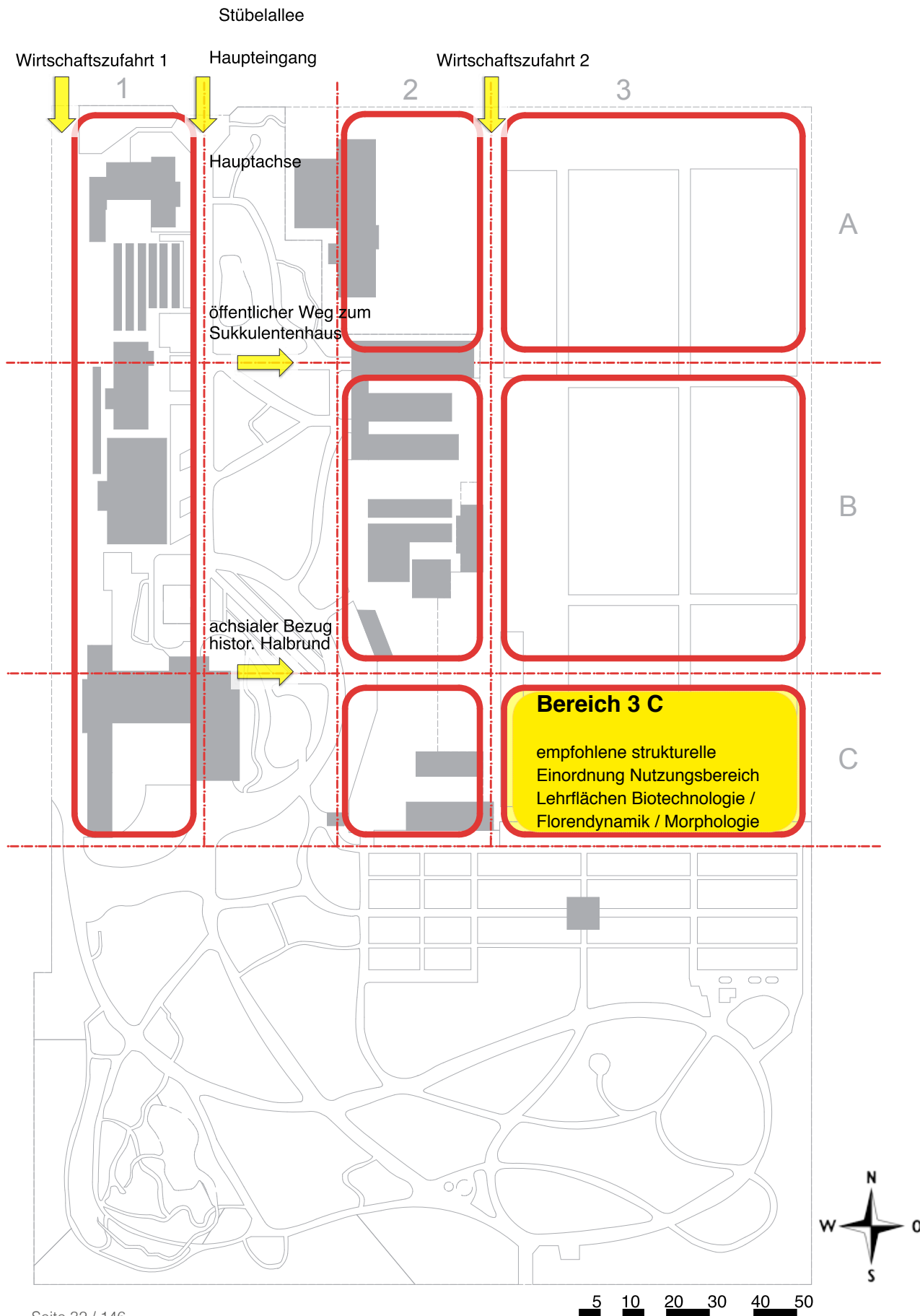
TEIL B - Strukturierung

Flächenanalyse Einordnung Nutzungsbereich Wirtschaftshof

Nutzungsbereich	Anforderungen
Wirtschaftshof	zentrale Lage kurze Wege zu Anzuchtgewächshäusern Bestandteil Freilager und Lagergebäude
Bereich 1	dezentrale Lage Lage im öffentlichen Bereich kein Nachweis Flächenbedarf
Bereich 2 A	dezentral Baufeld durch Bestandsgebäude besetzt
Bereich 2 B	zentrale Lage Baufeld durch Bestandsgewächshäuser besetzt Bereich durch Baumbestand verschattet Baufeld steht nach Nutzungsverlagerung Anzuchtgewächshäuser zur Verfügung Nachweis Flächenbedarf möglich
Bereich 2 C	zentrale Lage Baufeld durch Bestandgebäude und Wirtschaftsbereich besetzt Erweiterung Bestand zum Bedarfsnachweis nicht möglich Bereich durch Baumbestand verschattet
Bereich 3 A	dezentrale Lage
Bereich 3 B	zentrale Lage Baufeld steht zur Verfügung Nutzung einer Teilfläche als Erweiterung des Hauptstandortes möglich
Bereich 3 C	dezentrale Lage kein Nachweis Flächenbedarf

TEIL B - Strukturierung

Lageplan strukturelle Einordnung Lehrflächen



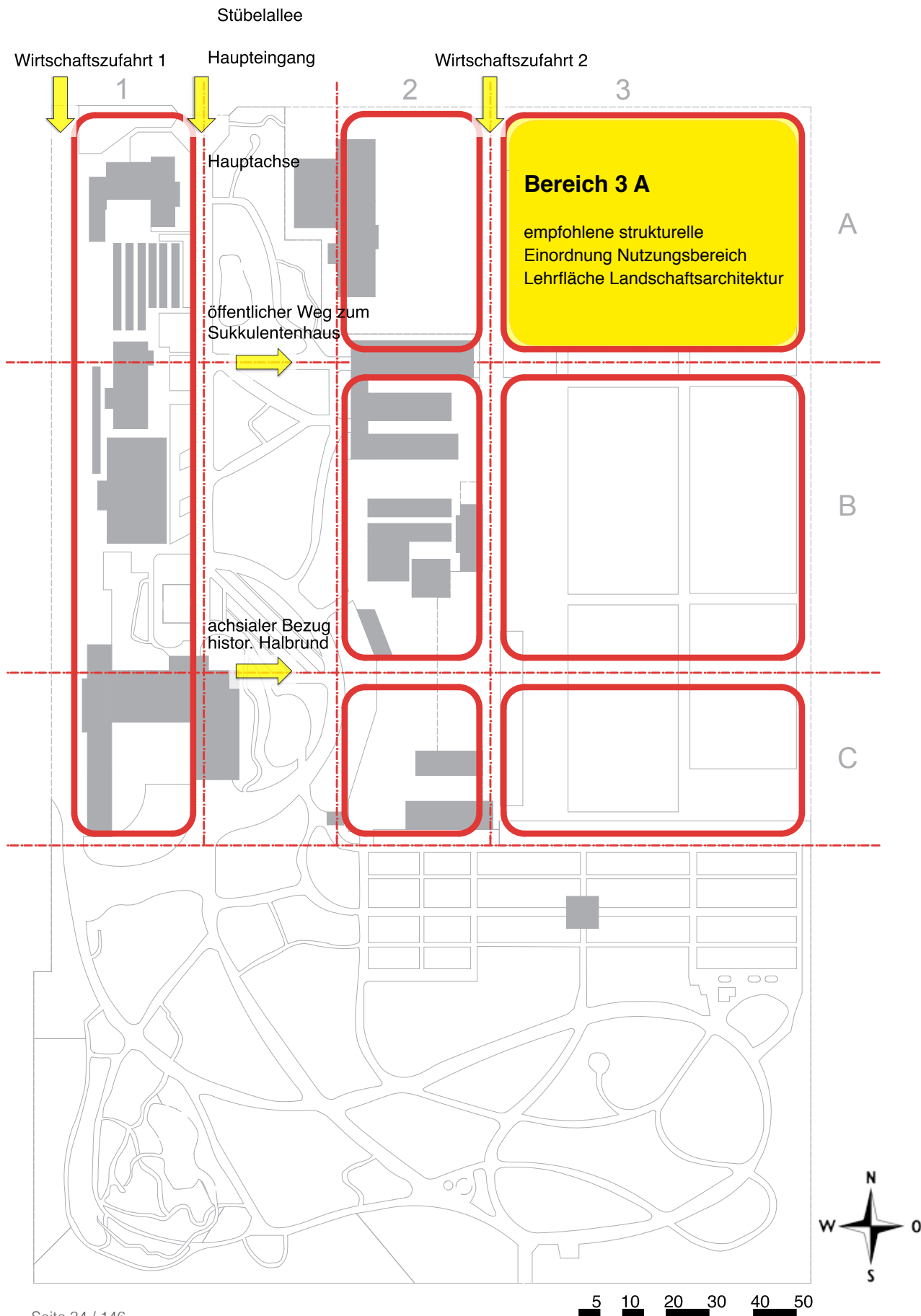
TEIL B - Strukturierung

Flächenanalyse Einordnung Nutzungsbereich Lehrflächen

Nutzungsbereich	Anforderungen
Lehrflächen Biotechnologie / Florendynamik und Morphologische Abteilung	Lehrfläche Florendynamik nicht an Großen Garten grenzend nachbarschaftliche Lage der einzelnen Lehrflächen Lage vollsonnig (nicht verschattet)
Bereich 1	dezentrale Lage Lage im öffentlichen Bereich kein Nachweis Flächenbedarf
Bereich 2 A	dezentral Baufeld durch Bestandsgebäude besetzt
Bereich 2 B	zentrale Lage Baufeld durch Bestandsgewächshäuser besetzt Bereich durch Baumbestand verschattet
Bereich 2 C	zentrale Lage Baufeld durch Bestandgebäude und Wirt- schaftsbereich besetzt Bereich durch Baumbestand verschattet
Bereich 3 A	dezentrale Lage
Bereich 3 B	zentrale Lage Baufeld steht zur Verfügung Nachweis Flächenbedarf möglich Verfügungsfläche größer als Flächenbedarf
Bereich 3 C	vollsonnige Lage Nachweis Flächenbedarf möglich Flächenerweiterung in 3 B möglich

TEIL B - Strukturierung

Lageplan strukturelle Einordnung Lehrfläche LA



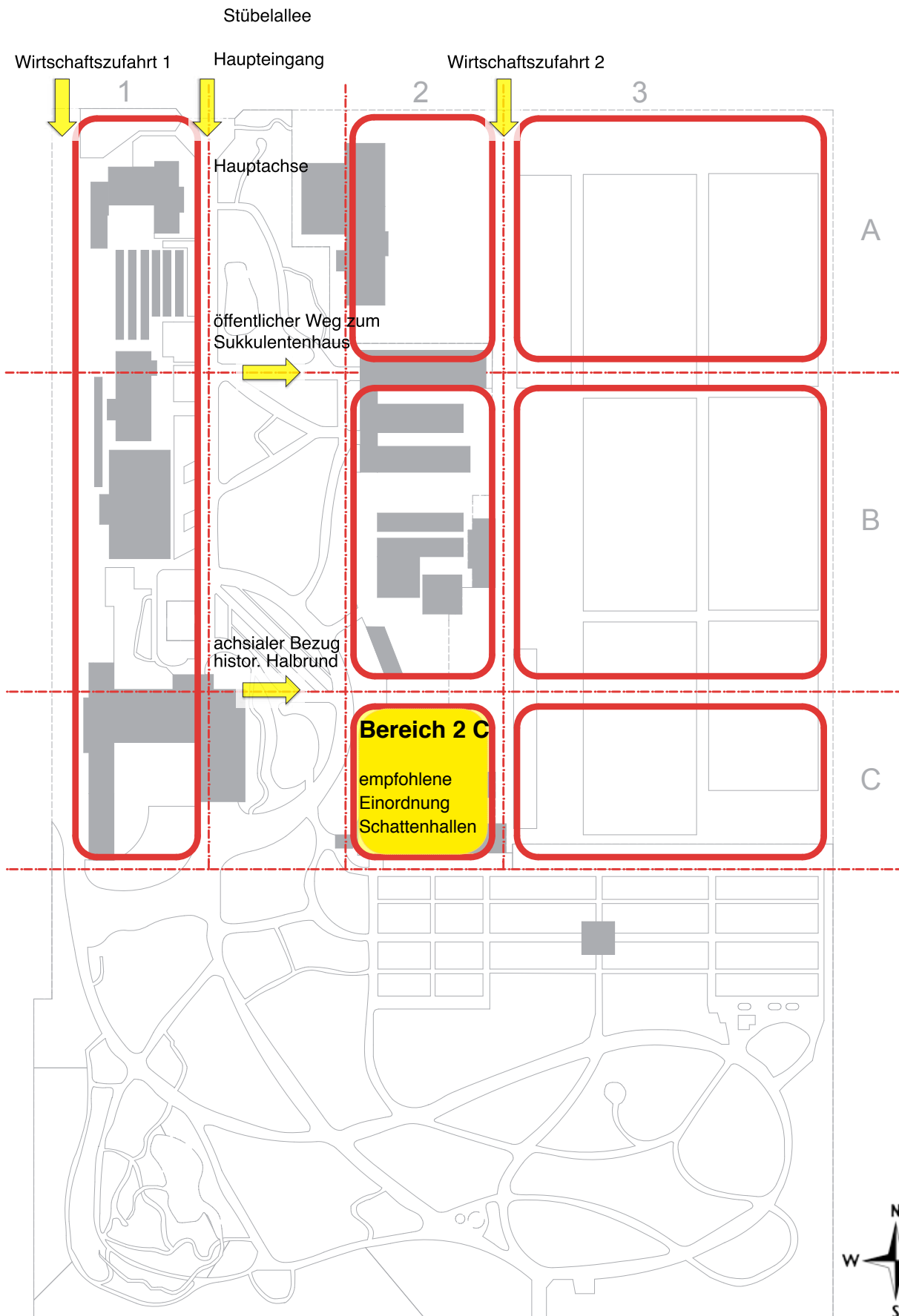
TEIL B - Strukturierung

Flächenanalyse Einordnung Nutzungsbereich Lehrfläche LA

Nutzungsbereich	Anforderungen
Lehrflächen Landschaftsarchitektur	in Umgebung Tropenschauhaus planen Schaubang integrieren
Bereich 1	dezentrale Lage Lage im öffentlichen Bereich kein Nachweis Flächenbedarf
Bereich 2 A	dezentral Baufeld durch Bestandsgebäude besetzt
Bereich 2 B	zentrale Lage Baufeld durch Bestandsgewächshäuser besetzt Bereich durch Baumbestand verschattet
Bereich 2 C	zentrale Lage Baufeld durch Bestandgebäude und Wirt- schaftsbereich besetzt Bereich durch Baumbestand verschattet
Bereich 3 A	dezentrale Lage Lage mit Bezug zur Öffentlichkeit Verbindung mit neuem Tropenschauhaus möglich
Bereich 3 B	zentrale Lage Baufeld steht zur Verfügung Nachweis Flächenbedarf möglich bessere Eignung für andere Funktionsberei- che
Bereich 3 C	bessere Eignung für andere Funktionsberei- che

TEIL B - Strukturierung

Lageplan strukturelle Einordnung Schattenhallen



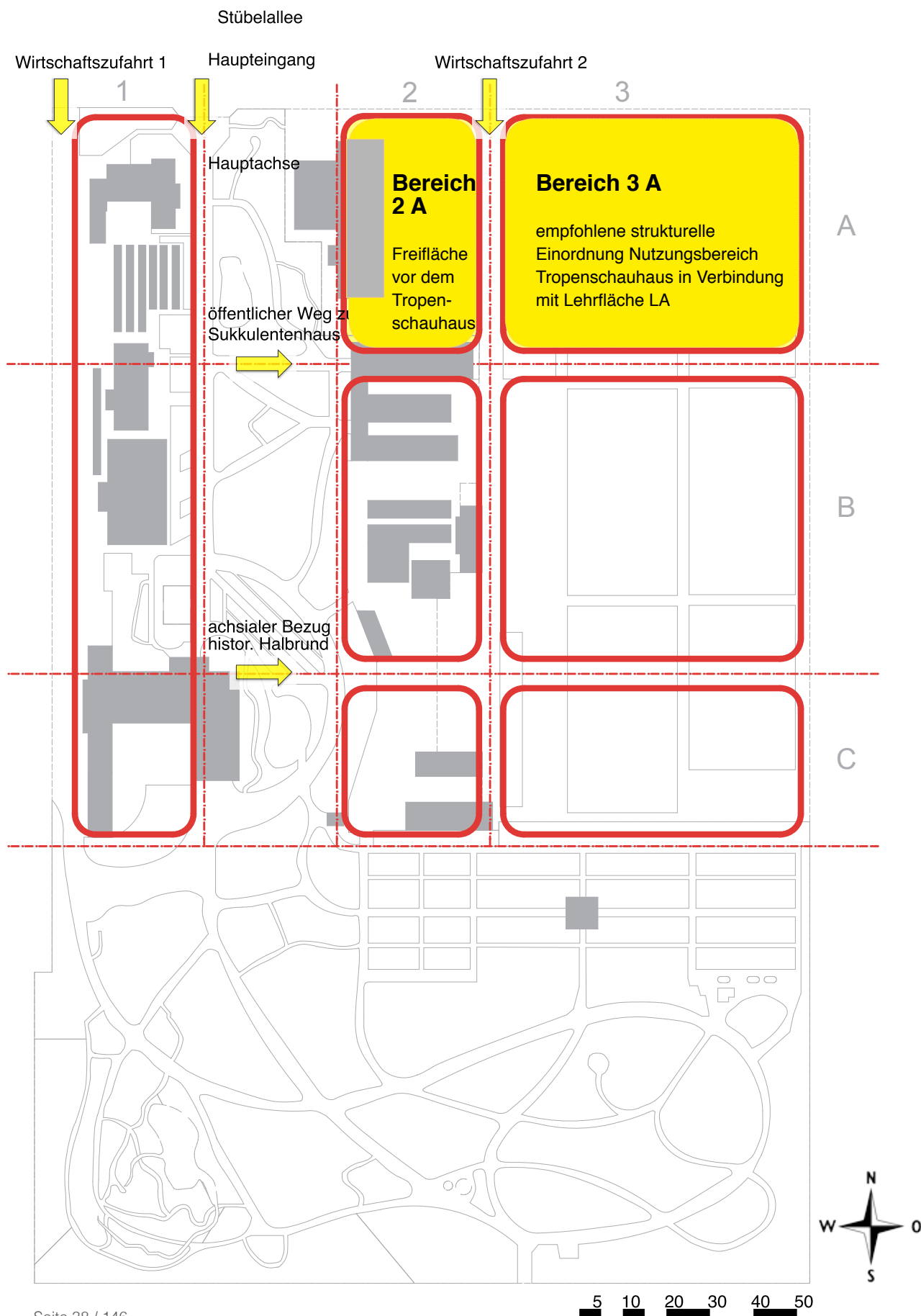
TEIL B - Strukturierung

Flächenanalyse Einordnung Nutzungsbereich Schattenhallen

Nutzungsbereich	Anforderungen
Schattenhallen	Nähe zum Wirtschaftsbereich Abgrenzung zum öffentlichen Bereich durch Mauern oder Zaun
Bereich 1	dezentrale Lage Lage im öffentlichen Bereich
Bereich 2 A	dezentral Baufeld durch Bestandsgebäude besetzt
Bereich 2 B	zentrale Lage Baufeld durch Bestandsgewächshäuser besetzt Bereich durch Baumbestand verschattet grundsätzlich geeignet bessere Eignung für anderen Funktionsbereich
Bereich 2 C	zentrale Lage Baufeld durch Bestandgebäude und Wirtschaftsbereich besetzt Bereich durch Baumbestand verschattet Nachweis nach Verlagerung Bestandsnutzung möglich Nachweis Flächenbedarf möglich
Bereich 3 A	dezentrale Lage bessere Eignung für anderen Funktionsbereich
Bereich 3 B	zentrale Lage Baufeld steht zur Verfügung bessere Eignung für anderen Funktionsbereich
Bereich 3 C	vollsonnige Lage bessere Eignung für anderen Funktionsbereich

TEIL B - Strukturierung

Lageplan strukturelle Einordnung Tropenschauhaus



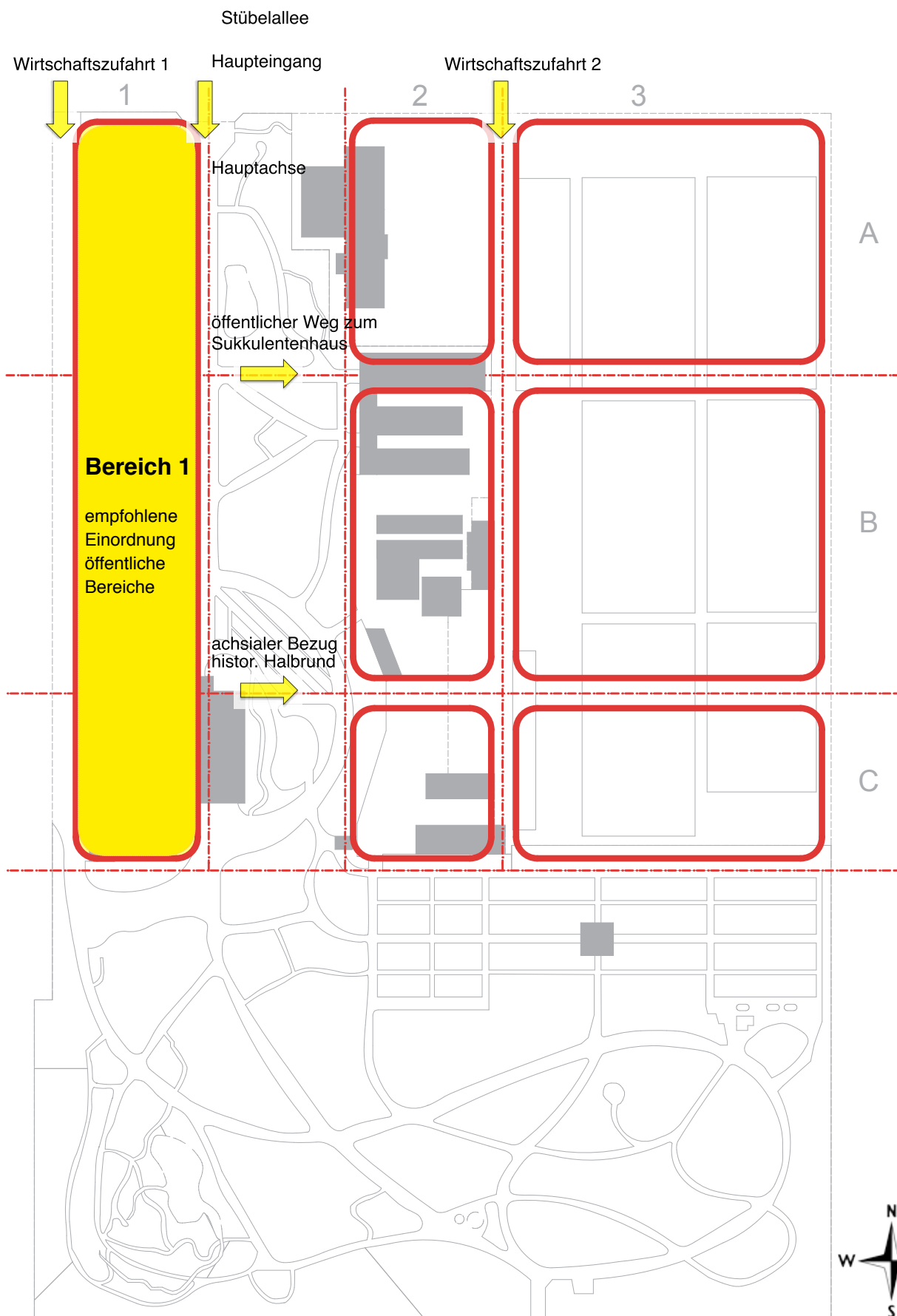
TEIL B - Strukturierung

Flächenanalyse Einordnung Nutzungsbereich Tropenschauhaus

Nutzungsbereich	Anforderungen
Tropenschauhaus und notwendige Freiflächen	Zusammenfassung der Bereiche Amerika, Asien, Afrika direkter Bezug zum Verbinder der Anzuchtgewächshäuser und zum Wirtschaftsbereich Verbindung mit Lehrfläche Landschaftsarchitektur
Bereich 1	dezentrale Lage Lage im öffentlichen Bereich kein Nachweis Flächenbedarf
Bereich 2 A	dezentral Baufeld durch Bestandsgebäude besetzt Freifläche vor dem Verwaltungsgebäude als öffentlicher Platz / Vorzone geeignet
Bereich 2 B	zentrale Lage bessere Eignung für anderen Funktionsbereich
Bereich 2 C	zentrale Lage Baufeld durch Bestandgebäude und Wirtschaftsbereich besetzt Bereich durch Baumbestand verschattet
Bereich 3 A	dezentrale Lage Lage mit sehr gutem öffentlichen Bezug gute Außenwirkung möglich Nachweis Flächenbedarf im Zusammenhang mit Lehrfläche Landschaftsarchitektur möglich direkter Bezug zum Bereich Anzuchtgewächshäuser und Wirtschaftshof
Bereich 3 B	zentrale Lage besser Eignung für anderen Funktionsbereich
Bereich 3 C	kein öffentlicher Bezug

TEIL B - Strukturierung

Lageplan strukturelle Einordnung öffentliche Bereiche



TEIL B - Strukturierung

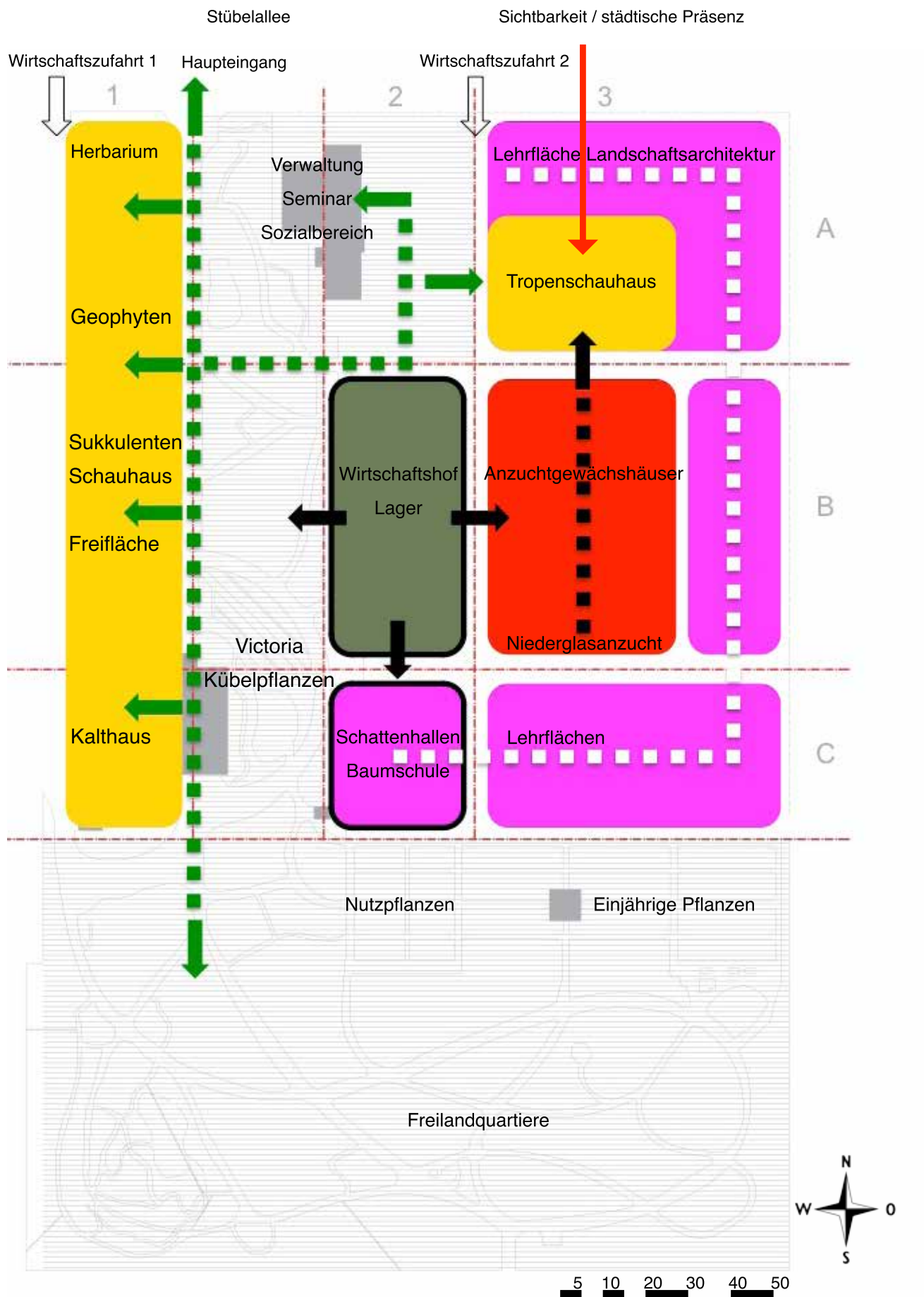
Flächenanalyse Einordnung Nutzungsbereich öffentliche Bereiche

Nutzungsbereich	Anforderungen
öffentliche Bereiche	Lage an Haupteingang und Hauptbesucherweg
Herbarium	
Geophytenhaus	
Sukkulenten	
Kalthaus	
Victoriahaus	

Bereich 1	sehr gute Anbindung an Besucherwege Nachweis Flächenbedarf möglich Verbindung bestehende Sukkulentenfreianlage / Abschlaggerhaus mit Sukkulentenschauhaus möglich Platzierung Kalthaus in Verbindung mit histor. Palmenhaus Lage Victoriahaus öffentlichkeitswirksam möglich
Bereich 2 A	für Besucher zugänglich Baufeld durch Bestandsgebäude besetzt
Bereich 2 B	zentrale Lage bessere Eignung für andere Funktionsbereiche
Bereich 2 C	zentrale Lage bessere Eignung für andere Funktionsbereiche
Bereich 3 A	für Besucher zugänglich bessere Eignung für andere Funktionsbereiche Integration Teilbereich Sukkulentenhaus möglich
Bereich 3 B	bessere Eignung für andere Funktionsbereiche
Bereich 3 C	keine direkte Anbindung an Hauptachse

TEIL B - Strukturierung

Lageplan Zusammenfassung und Ergebnis Strukturierung



TEIL B - Strukturierung

Zusammenfassung und Ergebnis Strukturierung

Im Ergebnis von Variantenuntersuchungen zum Nachweis von notwendigen Funktionsbeziehungen, dem Nachweis der Bedarfsfläche lt. Bedarfsanmeldung sowie der Gliederung von öffentlichen und nicht öffentlichen Funktionen wird folgende Funktionsstruktur als Vorzugsvariante vorgeschlagen. Es wurde weiterhin beachtet, dass die einzelnen Funktionsbereiche jeweils ohne Störung des laufenden Betriebes umgesetzt werden können. Der Nachweis der Logistik erfolgt in Teil C.

Anzuchtgewächshäuser

einzigster Grundstücksbereich bei dem die direkte und störungsfreie Nachbarschaft von Tropenschauhaus, Wirtschaftshof und Niederglasan-zucht nachgewiesen werden kann

zentrale Lage zur Gewährleistung kurzer und effektiver Wegstrecken für den internen Betrieb

Neubau (auch abschnittsweise) ohne Störung des laufenden Betriebes möglich

Gebäudestruktur mit Verbinder und 20 Einzelbereichen nachweisbar

Wirtschaftshof

zentrale Lage zu allen Funktionsbereichen mit kurzen Wegstrecken

Grundstücksbereich durch wertvollen Baumbestand verschattet - Wirtschaftshof / Lagerflächen als einzige Funktion verträglich

Nachweis der Abgeschlossenheit zum Besucherverkehr erbracht

Anbindung an Wirtschaftszufahrt 2 gewährleistet

Lehrflächen

Biotechnologie

Florendynamik und Morphologische Abt.

vollsonnige Lage nachgewiesen

an Morphologische Abteilung angrenzend

Lehrflächen

Landschaftsarchitektur

Lage im Bereich Tropenschauhaus nachgewiesen

Schattenhallen

Funktion für verschatteten Bereich gut geeignet

Lage Nähe Freilandaufzucht nachgewiesen

Tropenschauhaus und zugehörige Freiflächen

Anbindung an öffentliches Besucherwegenetz nachgewiesen

Grundstücksbereich mit der besten städtischen Präsenz

Verbindung zu Anzuchtgewächshäusern nachgewiesen

Herbarium

Geophytenhaus

Sukkulenten

Kalthaus

Victoriahaus

Funktionen mit Besucherverkehr - direkte Anbindung an Hauptachse / Besucherwege nachgewiesen

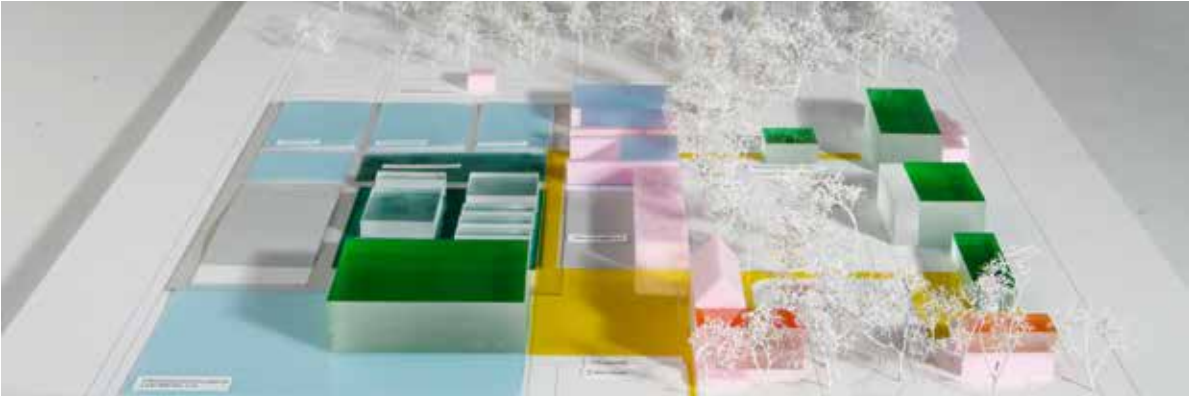
sehr gute Zugänglichkeit und öffentliche Wirksamkeit

Fortführung und Stärkung historisch gewachsener Strukturen

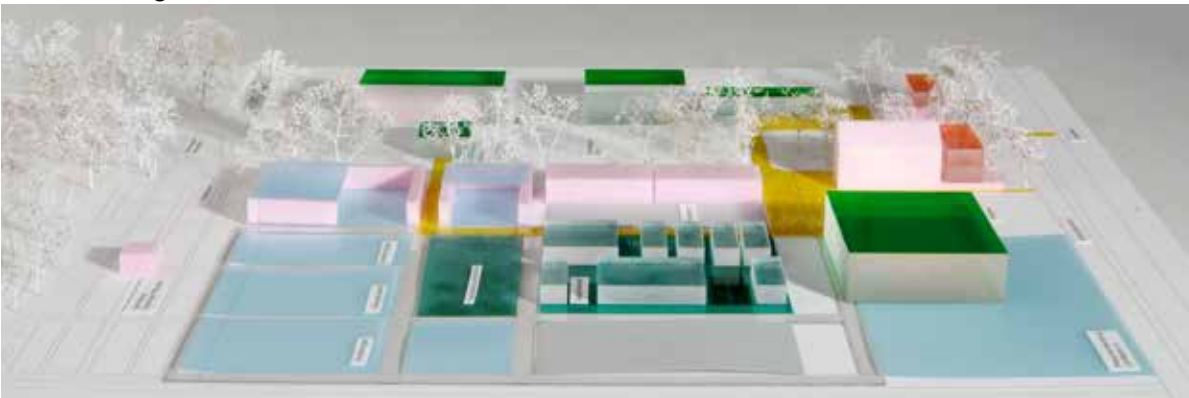
TEIL C - Logistik

Modellfotos Vorzugsvariante Entwicklungsstruktur

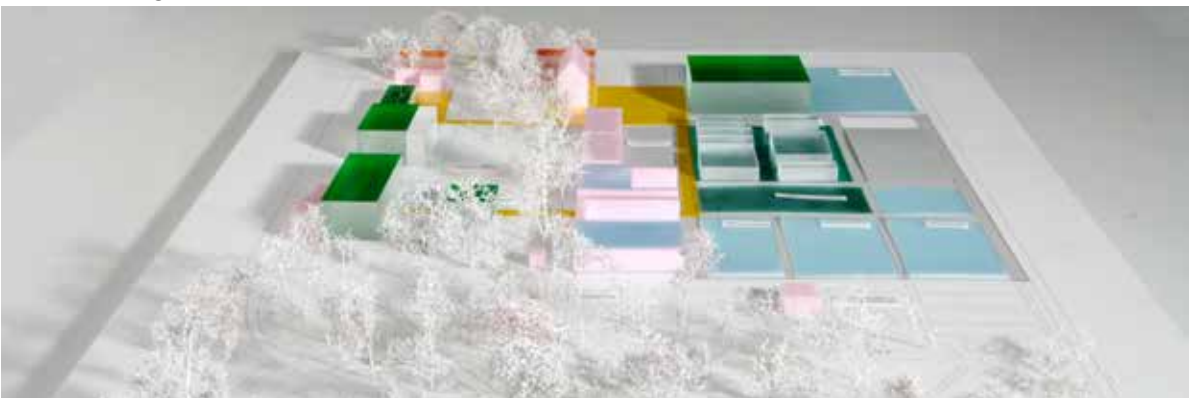
Blickrichtung nach Süden



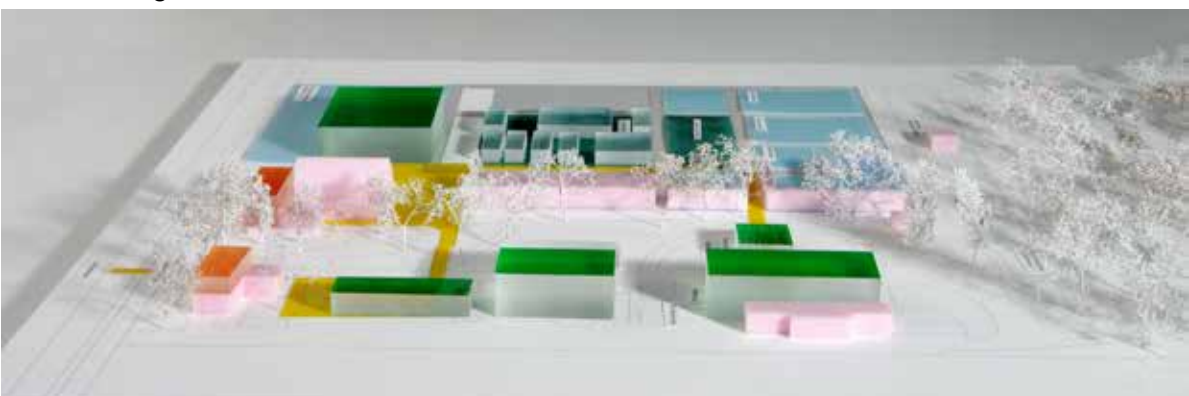
Blickrichtung nach Westen



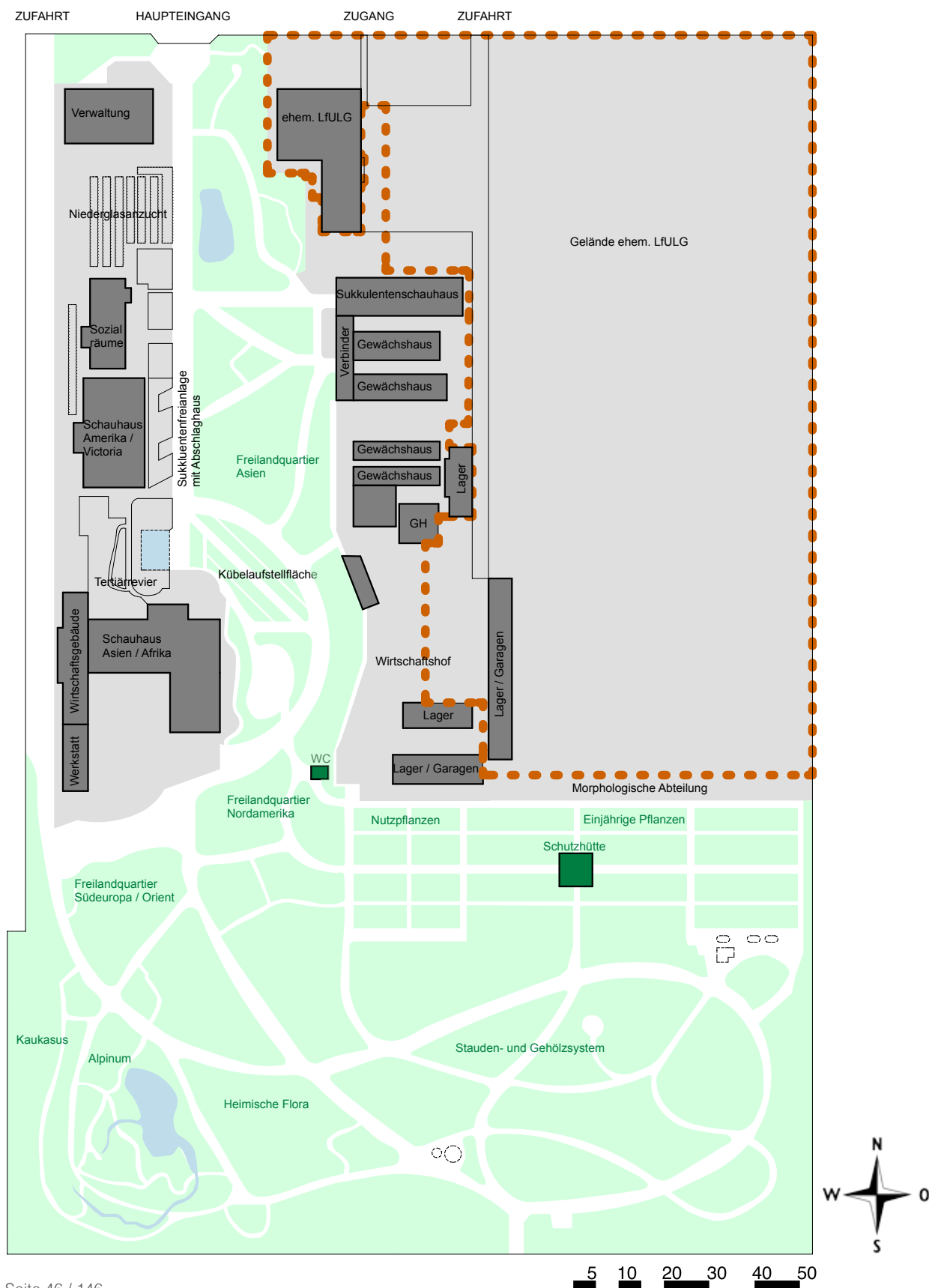
Blickrichtung nach Norden



Blickrichtung nach Osten



TEIL C - Logistik
Bestandsflächen



TEIL C - Logistik

Grundlagen

Die logistische Umsetzung der Planungsaufgabe geht davon aus, die bestehenden Funktionen und Funktionsbeziehungen bis zum Nachweis der jeweiligen Ersatzfläche entsprechend Bedarfsanmeldung ohne Einschränkung bestehen zu lassen. Die Lage der in Betrieb genommenen Ersatzfläche ermöglicht auch in der Übergangszeit bis zur Fertigstellung der weiteren Funktionen einen ungestörten Betriebsablauf des Botanischen Gartens.

Dazu werden die bisher ungenutzten Erweiterungsflächen auf dem ehemaligen Gelände des LfULG für die neuen Nutzungen strukturiert. Die Randlage dieser Flächen ermöglicht eine für den Betriebsablauf des Botanischen Gartens störungsfreie Herrichtung und Bebauung. Zur optimalen Erreichbarkeit der Teilflächen wird zuerst der südliche Erweiterungsbereich neu gestaltet. Die folgenden Bauabschnitte sind dann wiederum störungsfrei erreichbar.

Die bestehende Zufahrt von der Stübelallee zur Erweiterungsfläche kann über den gesamten Zeitraum der Umgestaltung als Zubringer für genutzte Funktionen des Botanischen Gartens und gleichzeitig für die zu bearbeitenden Bauflächen dienen.

Die direkte Erweiterung von bestehenden Funktionen (z.B. Anzuchtgewächshäuser) ist aufgrund der im jeweiligen Bereich zur Verfügung stehenden Fläche und der jeweiligen bestehenden Bausubstanz nicht wirtschaftlich. Deshalb erfolgt der Nachweis der Bedarfsflächen zuerst im Erweiterungsteil. Nach der Nutzungsverlagerung in diese neuen Funktionsbereiche ist die Umgestaltung von jetzt bestehenden Funktionen und Flächen möglich.

Die auf den folgenden Seiten dargestellten Schrittfolgen der Entwicklungskonzeption basieren auf ihrem jeweiligen Vorgänger. Darin werden Flächenanteile ausgewiesen, welche mit ihrer Flächengröße den Nachweis der Bedarfsfläche (NF) einschließlich einem prozentualen Anteil für alle notwendigen Grundflächen und einer ev. zusätzlichen Gliederung durch Wege oder Gebäudeabstände ermöglicht.

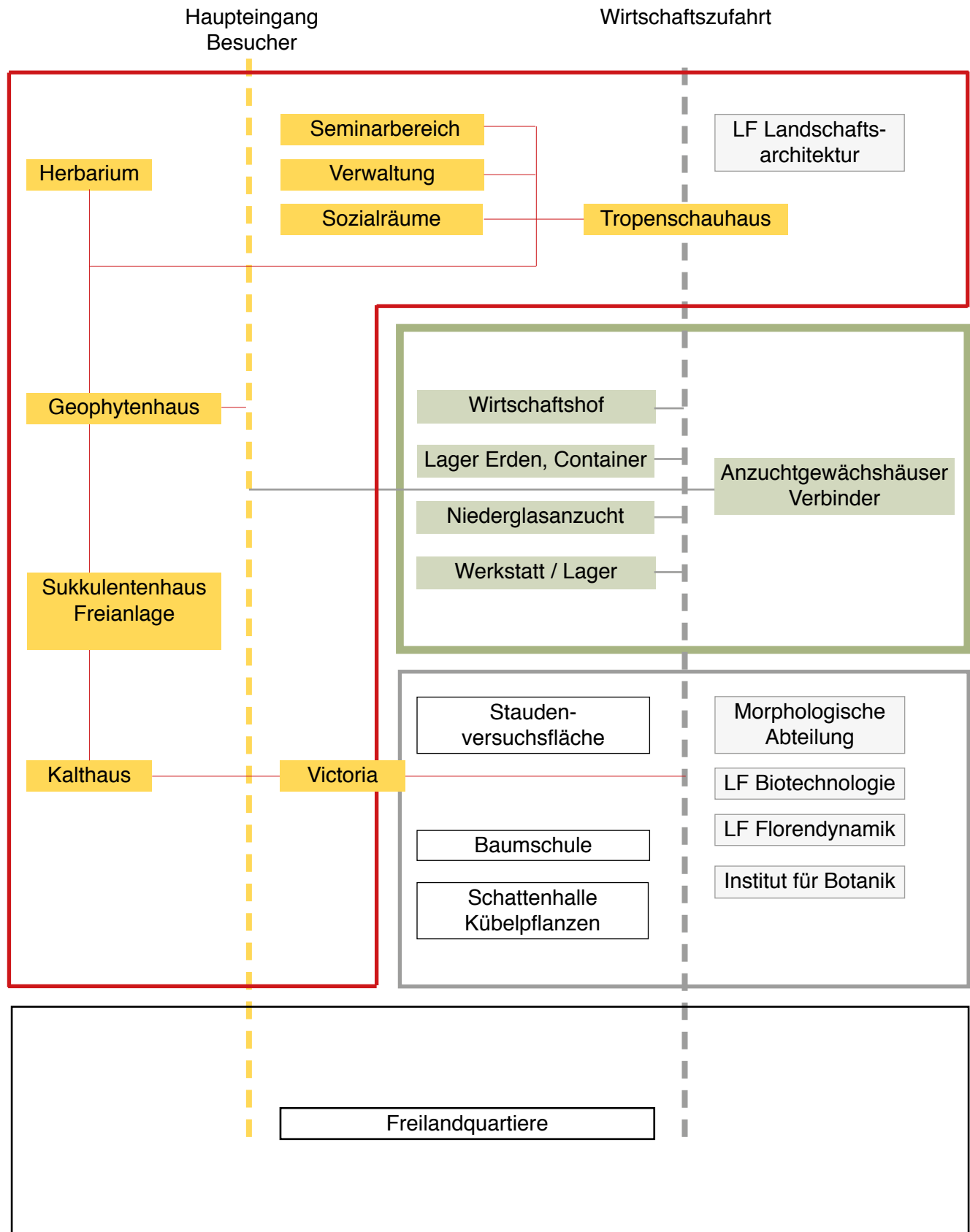
Das Entwicklungskonzept verzichtet auf die Angabe einer Zeitschiene. Auf Basis von einzelnen sich bedingenden Entwicklungsschritten wird eine zeitliche Abfolge definiert. Die Dauer der einzelnen Entwicklungsschritte muss im Rahmen weiterführender Planungen ermittelt werden. Die Logistik beachtet dabei die notwendigen Planungsvorläufe.

Der vorgeschlagenen strukturellen Entwicklung liegt kein konkreter Gebäudeentwurf zugrunde. Die ausgewiesenen Flächen wurden so strukturiert, dass sich der folgenden notwendigen Fachplanung ein großer Handlungsspielraum eröffnet. Bei der Ausrichtung der Fläche für die Anzuchtgewächshäuser und für die Freilandanzuchtkästen wurde aber die in der Bedarfsanmeldung Anlage 9 geforderte Orientierung West-Ost bzw. Nord-Süd beachtet.

Der notwendige Wegebau und der Ausbau der technischen Infrastruktur muss zu Beginn der Maßnahmen geplant werden, kann aber im Zusammenhang mit den einzelnen Baumaßnahmen umgesetzt werden.

TEIL C - Logistik

Schema Funktionsbereiche und Bereichsverbindung



TEIL C - Logistik

Funktionsbereiche

Die funktionale Struktur des Botanischen Gartens wird durch verschiedene Teilbereiche gebildet. Diese Teilbereiche benötigen eine klare interne Erschließungsführung und eine kurze und direkte Verbindung untereinander.

Öffentlicher Bereich

Die Nutzungen mit Besucherverkehr und öffentlichen Schauhäusern werden unter Akzeptanz des historischen Haupteinganges sowie unter Beachtung der möglichen Außenwirkung des Grundstücksbereiches zur Stübelallee direkt an die Hauptachse angegliedert. Der Verwaltungs- und Seminarbereich sowie das neue Tropenschauhaus werden durch Verlängerung und Stärkung eines Nebenweges an die Hauptachse angeschlossen. Der Übergang zu den Lehrflächen wird durch die Neuordnung der Freifläche vor dem ehemaligen Palmenhaus im Sinne der historischen Anlage erreicht.

Gewächshäuser und Wirtschaftsbereich

Dieser Bereich wird mit zentraler Lage zwischen den öffentlichen Bereich im Westen und Norden sowie dem Bereich der Lehrflächen im Süden platziert. Es entstehen sehr kurze Wege zu allen intensiv bewirtschafteten Flächen. Die Freilandquartiere können über die Lehrflächen ebenfalls auf kurzem Wege erreicht werden.

Die Zufahrt zum Wirtschaftshof erfolgt störungsfrei über die bereits vorhandene Zufahrt von der Stübelallee aus und kann als Ringverkehr organisiert werden. Die Querung der Vorzone des Tropenschauhauses ist aufgrund des als gering einzuschätzenden Ver- und Entsorgungstaktes konfliktfrei möglich.

Lehrflächen

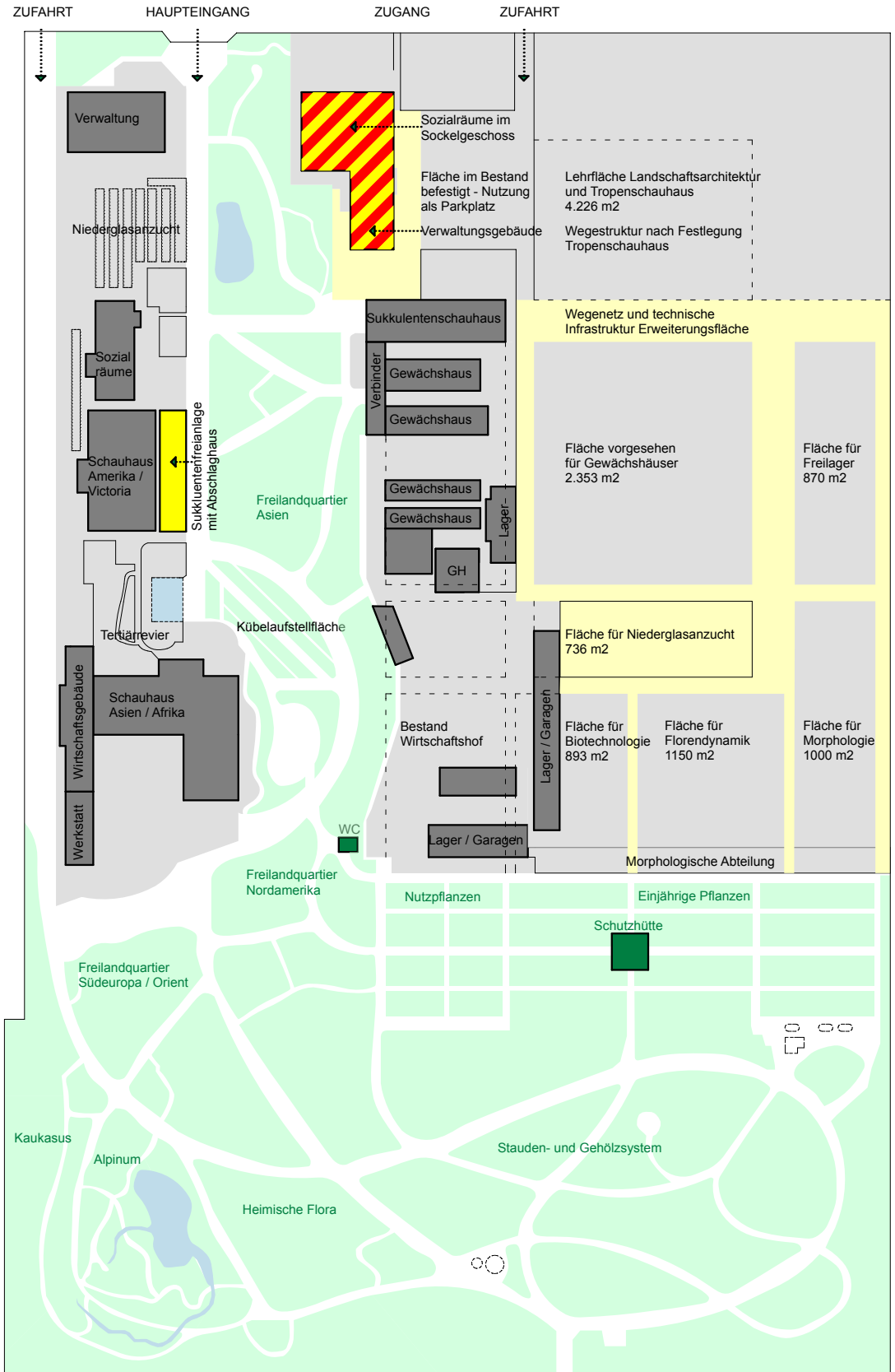
Die Lehrflächen liegen in direkter Erweiterung der Bereiche Nutzpflanzen und der Sammlung Einjähriger Pflanzen. Die Lehrfläche Landschaftsarchitektur wird dem öffentlichen Bereich zugeordnet, da dieser Bereich mit seiner qualitativ gestalterischen Ausführung der Freiflächen eine positive öffentliche Außenwirkung unterstützt.

Freilandquartiere

Dieser Bereich ist historisch gewachsen, erfüllt die gestellten Anforderungen und bleibt deshalb von der Planung unberührt.

TEIL C - Logistik

Lageplan Entwicklungsschritt 01



TEIL C - Logistik
Entwicklungsschritt 01

Planung

- Sozialräume im Sockelgeschoss Verwaltungsgebäude
- Wegeverbindung Hauptachse zum Verwaltungsgebäude
- Abschlaghaus Sukkulente(n)freianlage
- Wegenetz und technische Infrastruktur Erweiterungsfläche
- Standort Niederglasanzuchtsfläche
- Verwaltungsgebäude

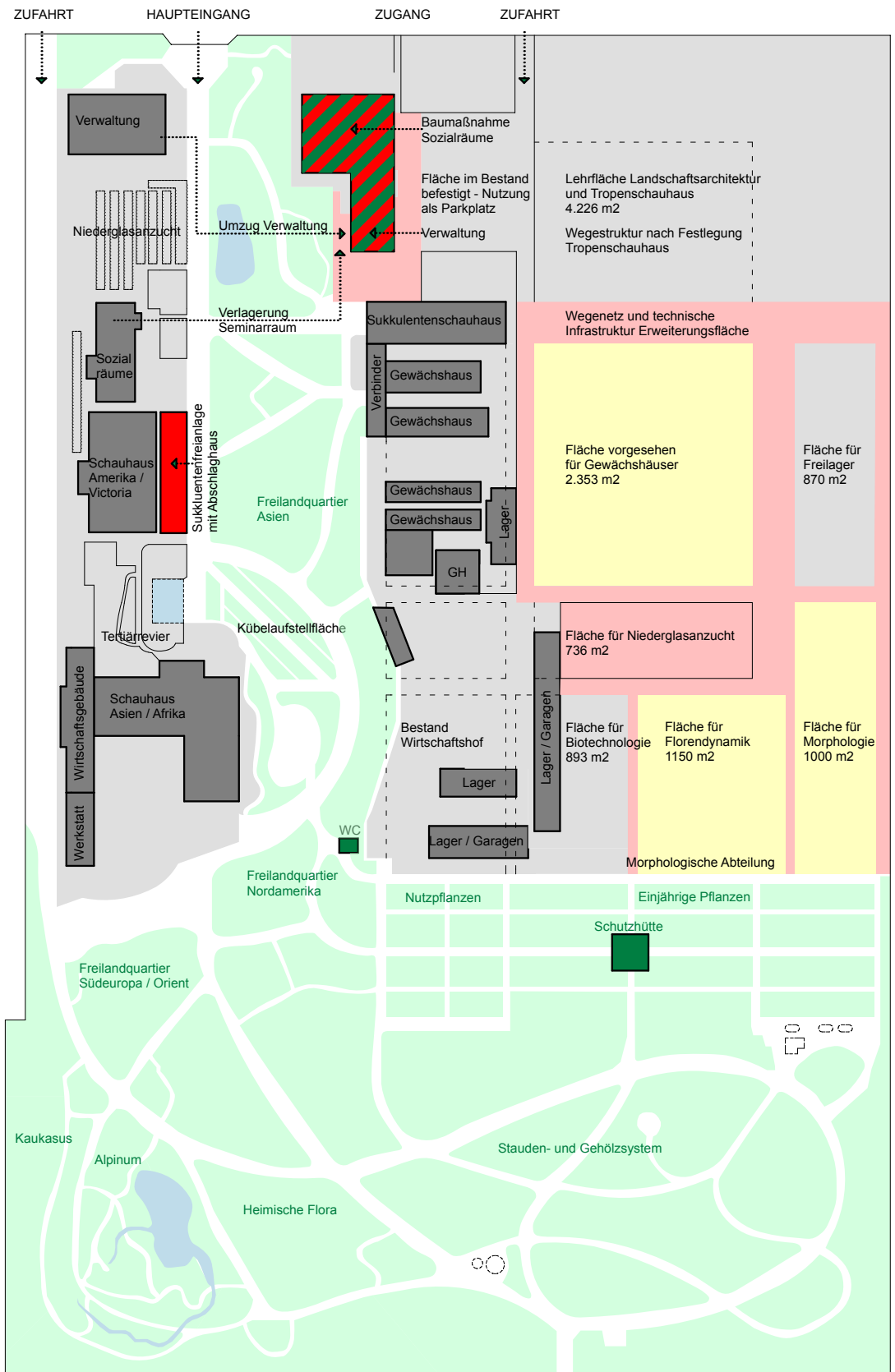
Bauleistungen

Fertigstellung

Bedarfsbezeichnung	S1	S2	S3	S4	S5	S6	S7	S8
Verwaltung								
Sozialräume								
Seminarbereich								
Lagerräume								
Werkstatt								
Tropenschauhaus								
Sukkulente(n)haus								
Abschlaghaus Sukkulente(n)								
Anzuchtgewächshäuser								
Niederglasanzucht								
Schattenhalle Kübelpflanzen								
Kalthaus								
Victoriahaus								
Herbarium / Bibliothek								
Geophytenhaus								
Wegenetz								
Wirtschaftshof								
Lager Erden, Container								
KFZ / Fahrräder								
Medienversorgung								
Revier Südhemisphäre								
Schmuckhang								
Kübelaufstellfläche								
Staudenversuchsfläche								
Lehrfläche Biotechnologie								
Morphologische Abteilung								
Lehrfläche Florendynamik								
Baumschule								
Tertiärrevier								
Lehrfläche Landschaftsarch.								
Institut für Botanik								

TEIL C - Logistik

Lageplan Entwicklungsschritt 02



TEIL C - Logistik
Entwicklungsschritt 02

Planung

- Anzuchtgewächshäuser
- Lehrfläche Florendynamik
- morphologische Abteilung

Bauleistungen

- Sozialräume Sockelgeschoss Verwaltungsgebäude
- Wegeverbindung Hauptachse zum Verwaltungsgebäude
- Wegenetz und techn. Infrastruktur Erweiterungsfläche

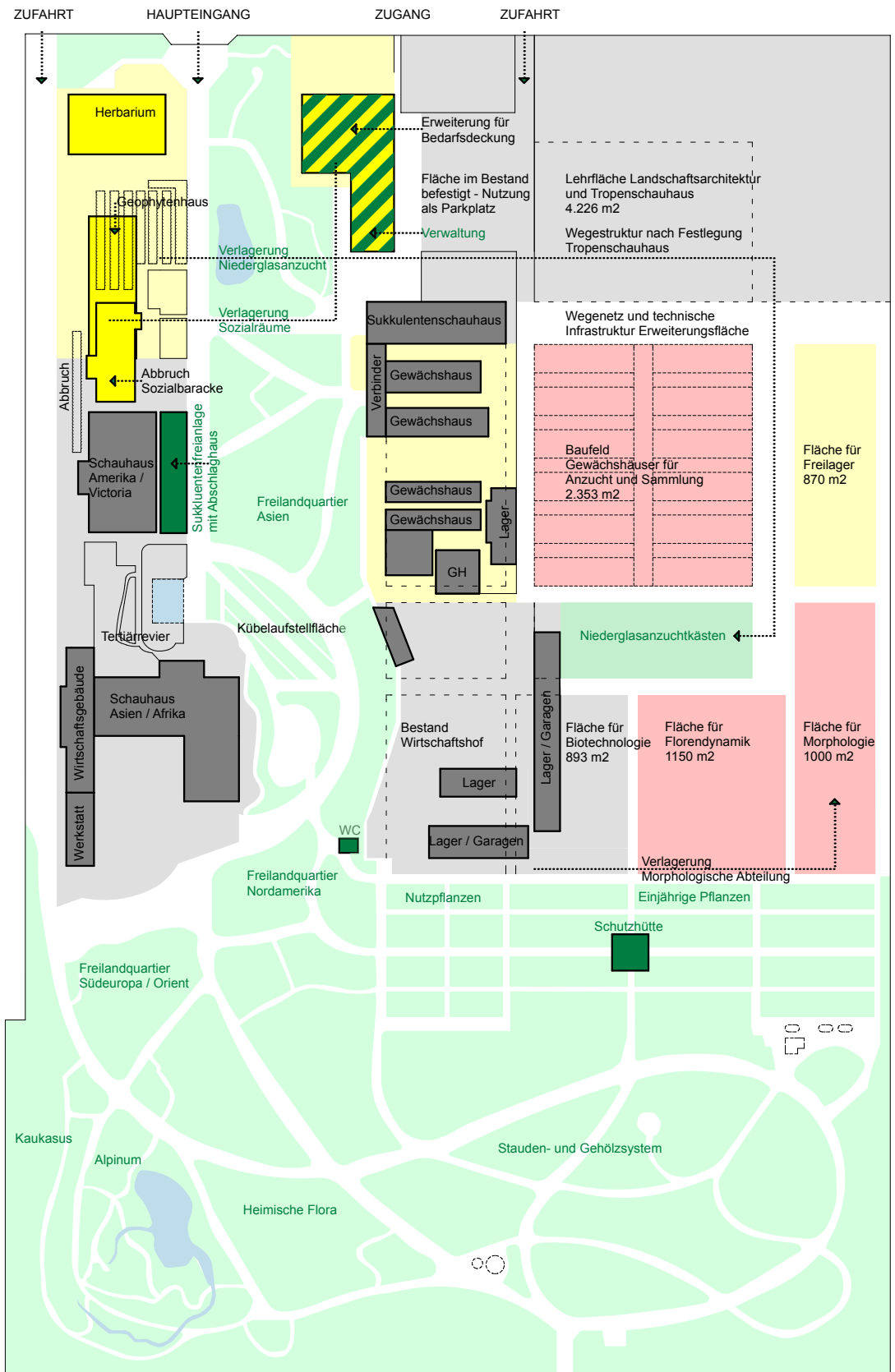
Fertigstellung

- Niederglasanzüchtungskästen
- Verwaltungsgebäude
- Verwaltung aus Haus 4711 in Verwaltungsgebäude
- Seminarraum aus Haus 4712 in Verwaltungsgebäude

Bedarfsbezeichnung	S1	S2	S3	S4	S5	S6	S7	S8
Verwaltung								
Sozialräume								
Seminarbereich								
Lagerräume								
Werkstatt								
Tropenschauhaus								
Sukkulentenhaus								
Abschlaghaus Sukkulenten								
Anzuchtgewächshäuser								
Niederglasanzücht								
Schattenhalle Kübelpflanzen								
Kalthaus								
Victoriahaus								
Herbarium / Bibliothek								
Geophytenhaus								
Wegenetz								
Wirtschaftshof								
Lager Erden, Container								
KFZ / Fahrräder								
Medienversorgung								
Revier Südhemisphäre								
Schmuckhang								
Kübelaufstellfläche								
Staudenversuchsfläche								
Lehrfläche Biotechnologie								
Morphologische Abteilung								
Lehrfläche Florendynamik								
Baumschule								
Tertiärrevier								
Lehrfläche Landschaftsarch.								
Institut für Botanik								

TEIL C - Logistik

Lageplan Entwicklungsschritt 03



TEIL C - Logistik

Entwicklungsschritt 03

Planung

- Erweiterung Verwaltungsgebäude
- Herbarium und Bibliothek und angrenzende Freiflächen
- Wirtschaftshof Lagerbereich und Freilager
- Geophytenhaus

Bauleistungen

- Anzuchtgewächshäuser einschl. Verbinder
- Errichtung in Etappen möglich
- Lehrfläche Florendynamik und morphologische Abteilung

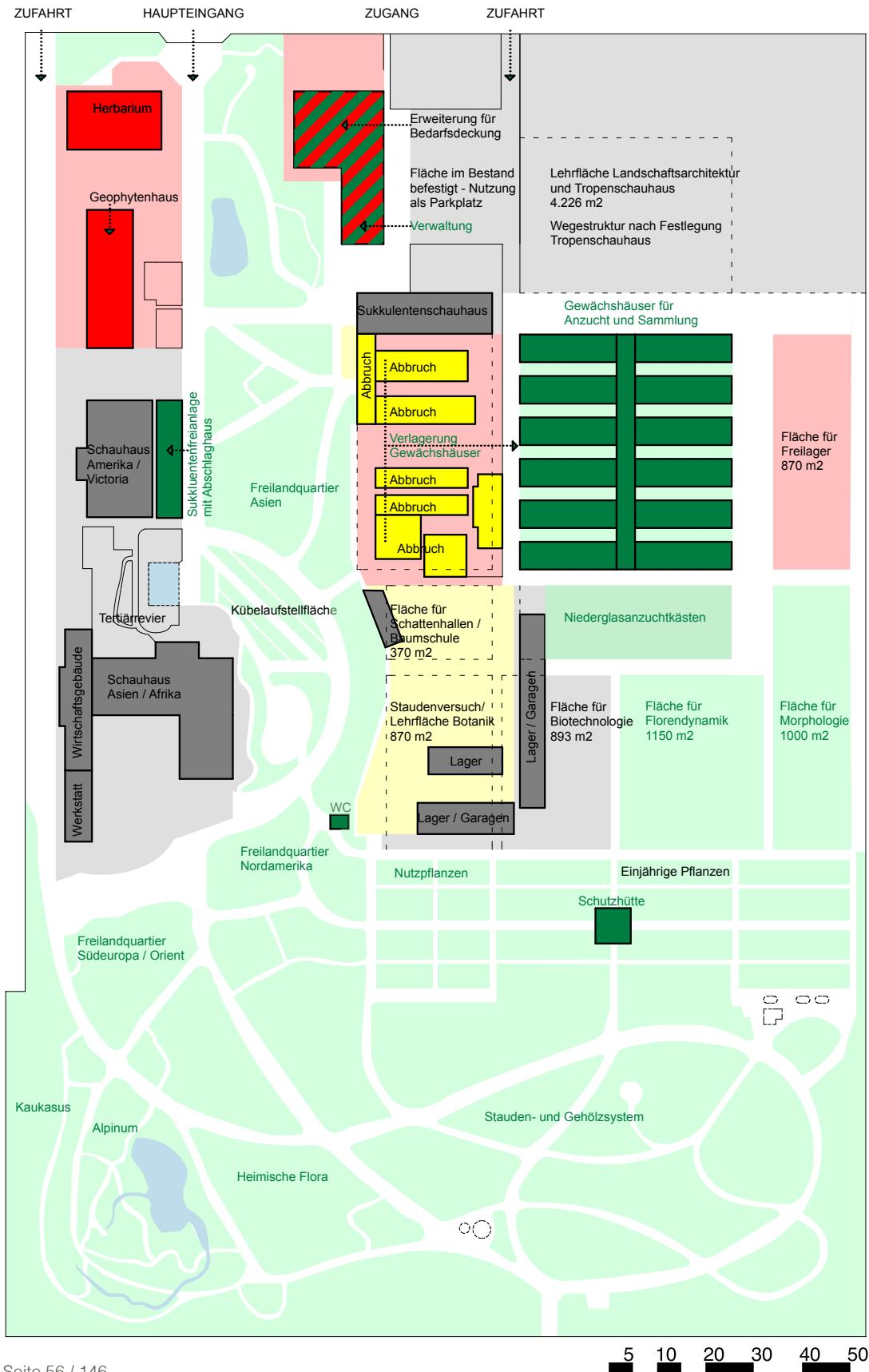
Fertigstellung

- Sockelgeschoss Verwaltungsgebäude
- Sozialräume aus Haus 4712 in Verwaltungsgebäude
- Abschlaghaus Sukkulente(n)freianlage
- Wegenetz und techn. Infrastruktur Erweiterungsfläche
- Niederglasanzuchtkästen

Bedarfsbezeichnung	S1	S2	S3	S4	S5	S6	S7	S8
Verwaltung								
Sozialräume								
Seminarbereich								
Lagerräume								
Werkstatt								
Tropenschauhaus								
Sukkulente(n)haus								
Abschlaghaus Sukkulente(n)								
Anzuchtgewächshäuser								
Niederglasanzucht								
Schattenhalle Kübelpflanzen								
Kalthaus								
Victoriahaus								
Herbarium / Bibliothek								
Geophytenhaus								
Wegenetz								
Wirtschaftshof								
Lager Erden, Container								
KFZ / Fahrräder								
Medienversorgung								
Revier Südhemisphäre								
Schmuckhang								
Kübelaufstellfläche								
Staudenversuchsfläche								
Lehrfläche Biotechnologie								
Morphologische Abteilung								
Lehrfläche Florendynamik								
Baumschule								
Tertiärrevier								
Lehrfläche Landschaftsarch.								
Institut für Botanik								

TEIL C - Logistik

Lageplan Entwicklungsschritt 04



TEIL C - Logistik

Entwicklungsschritt 04

Planung

- Flächen für Schattenhallen

- Baumschule

- Staudenversuchsfläche

- Lehrfläche Botanik

Bauleistungen

- Herbarium und Bibliothek und angrenzende Freiflächen

- Geophytenhaus

Fertigstellung

- Wirtschaftshof Lagerbereich und Freilager

- Anzuchtgewächshäuser einschl. Verbindler

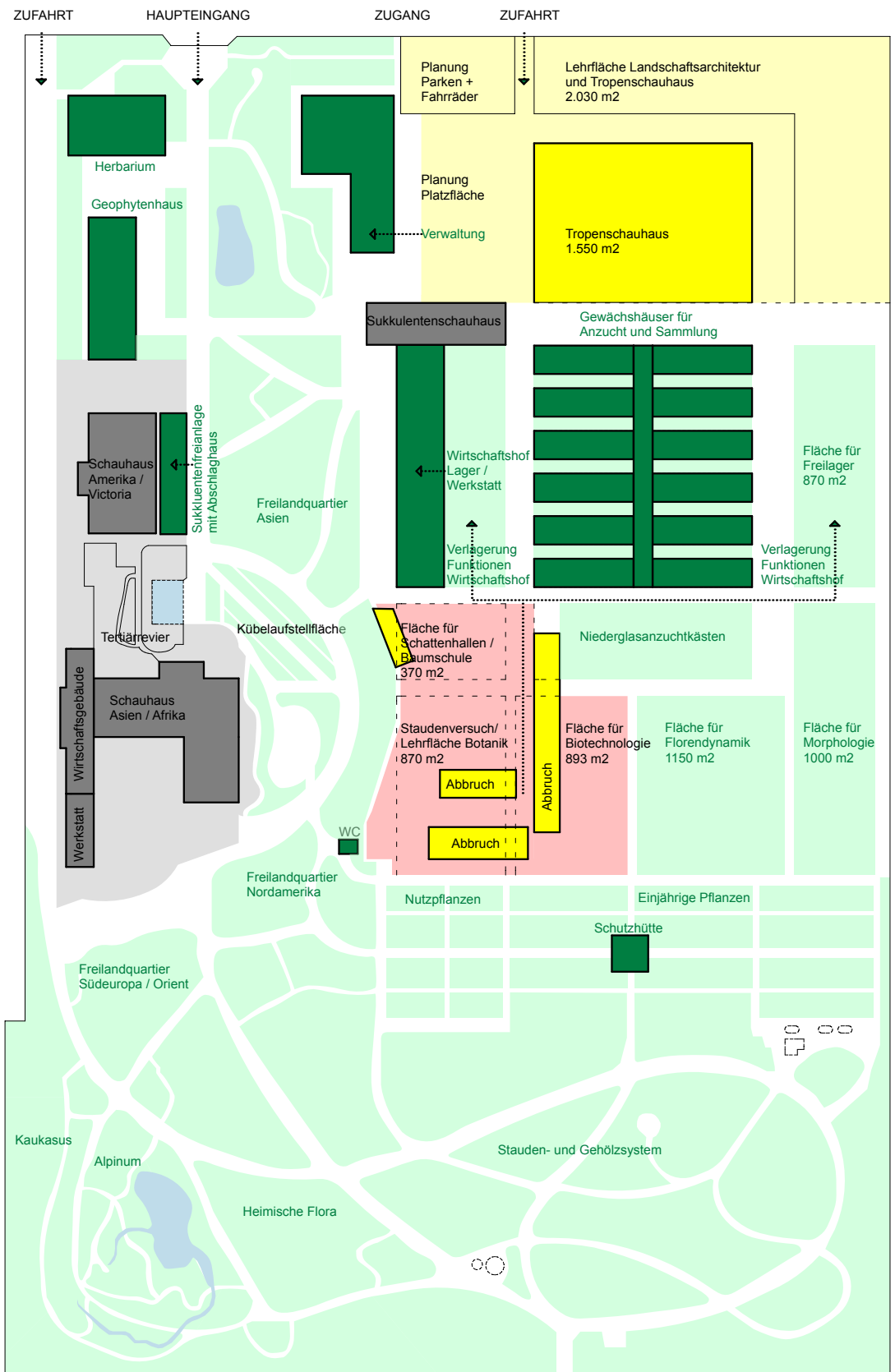
- Errichtung in Etappen möglich

- Lehrfläche Florendynamik und morphologische Abteilung

Bedarfsbezeichnung	S1	S2	S3	S4	S5	S6	S7	S8
Verwaltung								
Sozialräume								
Seminarbereich								
Lagerräume								
Werkstatt								
Tropenschauhaus								
Sukkulentenhaus								
Abschlaghaus Sukkulenten								
Anzuchtgewächshäuser								
Niederglasanpflanzung								
Schattenhalle Kübelpflanzen								
Kalthaus								
Victoriahaus								
Herbarium / Bibliothek								
Geophytenhaus								
Wegenetz								
Wirtschaftshof								
Lager Erden, Container								
KFZ / Fahrräder								
Medienversorgung								
Revier Südhemisphäre								
Schmuckhang								
Kübelaufstellfläche								
Staudenversuchsfläche								
Lehrfläche Biotechnologie								
Morphologische Abteilung								
Lehrfläche Florendynamik								
Baumschule								
Tertiärrevier								
Lehrfläche Landschaftsarch.								
Institut für Botanik								

TEIL C - Logistik

Lageplan Entwicklungsschritt 05



TEIL C - Logistik

Entwicklungsschritt 05

Planung

- Tropenschauhaus
- Lehrfläche für Landschaftsarchitektur
- Freiflächen vor Tropenschauhaus / Verwaltungsgebäude

Bauleistungen

- Flächen für Schattenhallen
- Baumschule
- Staudenversuchsfläche

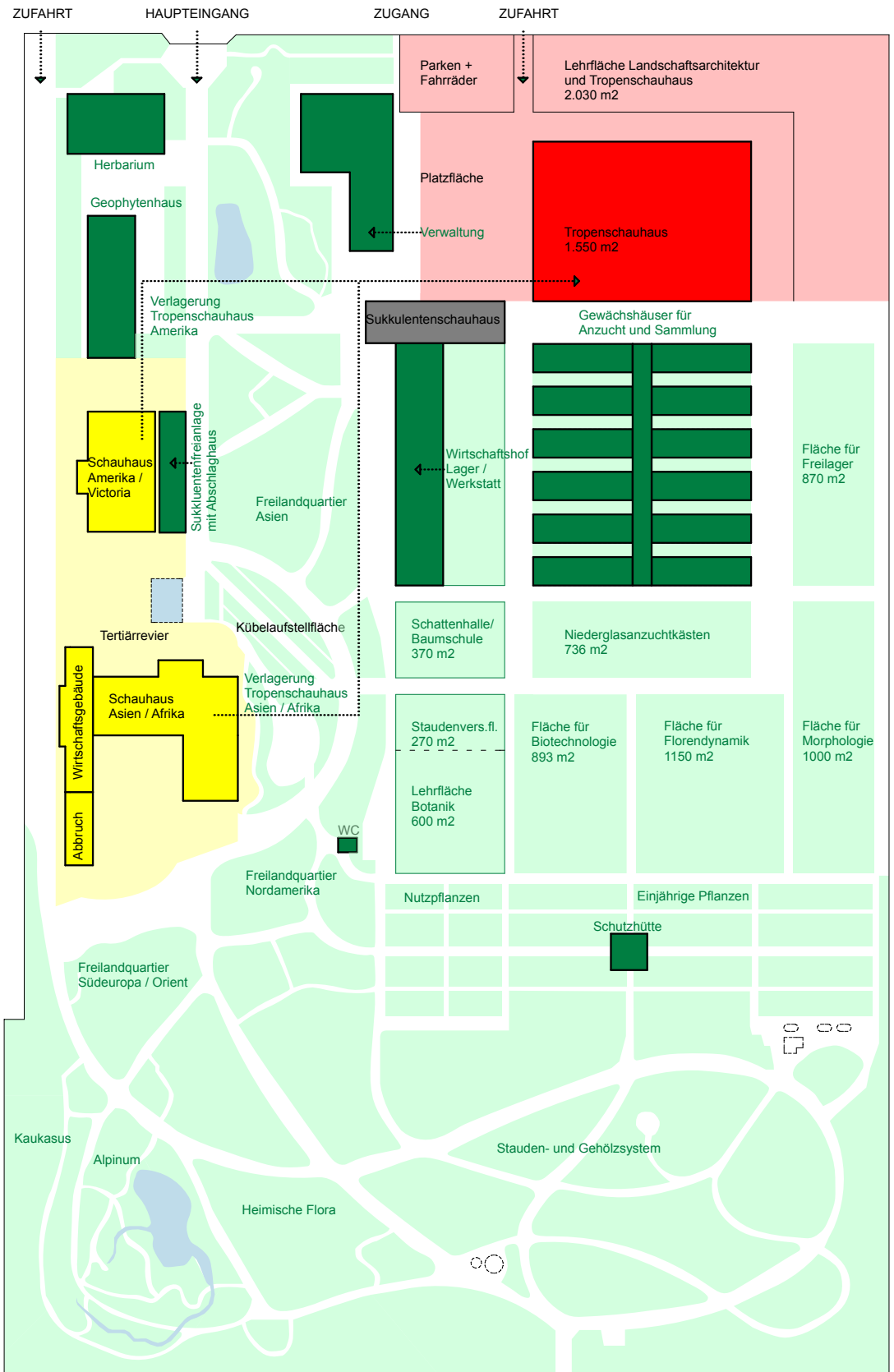
Fertigstellung

- Lehrfläche Botanik
- Herbarium und Bibliothek und angrenzende Freiflächen
- Geophytenhaus
- Wirtschaftshof Lagerbereich und Freilager

Bedarfsbezeichnung	S1	S2	S3	S4	S5	S6	S7	S8
Verwaltung								
Sozialräume								
Seminarbereich								
Lagerräume								
Werkstatt								
Tropenschauhaus								
Sukkulentenhaus								
Abschlaghaus Sukkulenten								
Anzuchtgewächshäuser								
Niederglasanzucht								
Schattenhalle Kübelpflanzen								
Kalthaus								
Victoriahaus								
Herbarium / Bibliothek								
Geophytenhaus								
Wegenetz								
Wirtschaftshof								
Lager Erden, Container								
KFZ / Fahrräder								
Medienversorgung								
Revier Südhemisphäre								
Schmuckhang								
Kübelaufstellfläche								
Staudenversuchsfläche								
Lehrfläche Biotechnologie								
Morphologische Abteilung								
Lehrfläche Florendynamik								
Baumschule								
Tertiärrevier								
Lehrfläche Landschaftsarch.								
Institut für Botanik								

TEIL C - Logistik

Lageplan Entwicklungsschritt 06



TEIL C - Logistik

Entwicklungsschritt 06

Planung

- Sukkulentschauhaus
- Kalthaus mit Haus 4714
- Freiflächen vor Sukkulentschauhaus / Kalthaus

Bauleistungen

- Tropenschauhaus
- Lehrfläche für Landschaftsarchitektur
- Freiflächen vor Tropenschauhaus / Verwaltungsgebäude

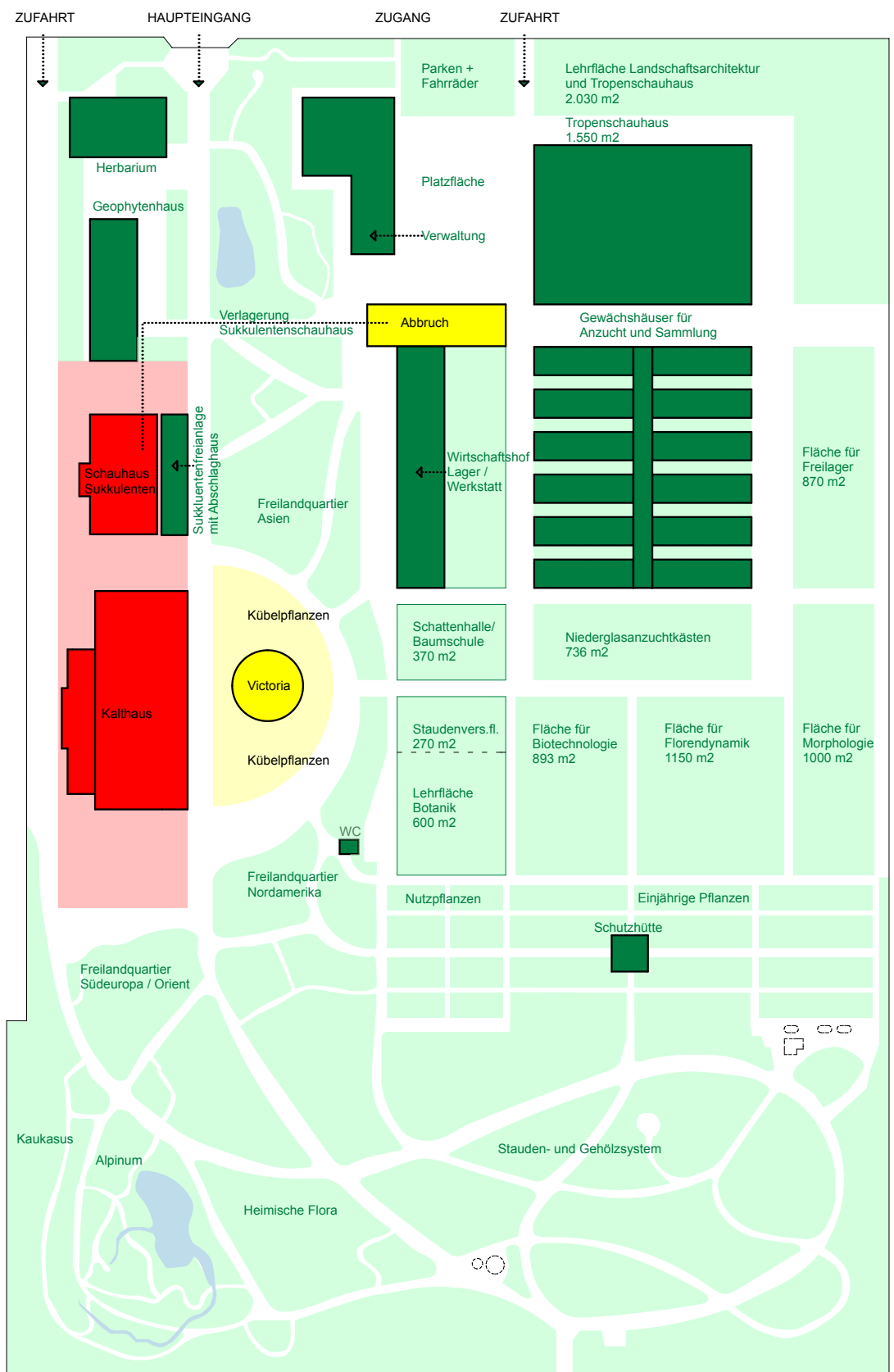
Fertigstellung

- Flächen für Schattenhallen
- Baumschule
- Staudenversuchsfläche
- Lehrfläche Botanik

Bedarfsbezeichnung	S1	S2	S3	S4	S5	S6	S7	S8
Verwaltung								
Sozialräume								
Seminarbereich								
Lagerräume								
Werkstatt								
Tropenschauhaus								
Sukkulentenhaus								
Abschlaghaus Sukkulenten								
Anzuchtgewächshäuser								
Niederglasanzucht								
Schattenhalle Kübelpflanzen								
Kalthaus								
Victoriahaus								
Herbarium / Bibliothek								
Geophytenhaus								
Wegenetz								
Wirtschaftshof								
Lager Erden, Container								
KFZ / Fahrräder								
Medienversorgung								
Revier Südhemisphäre								
Schmuckhang								
Kübelaufstellfläche								
Staudenversuchsfläche								
Lehrfläche Biotechnologie								
Morphologische Abteilung								
Lehrfläche Florendynamik								
Baumschule								
Tertiärrevier								
Lehrfläche Landschaftsarch.								
Institut für Botanik								

TEIL C - Logistik

Lageplan Entwicklungsschritt 07



TEIL C - Logistik
Entwicklungsschritt 07

Planung

Bauleistungen

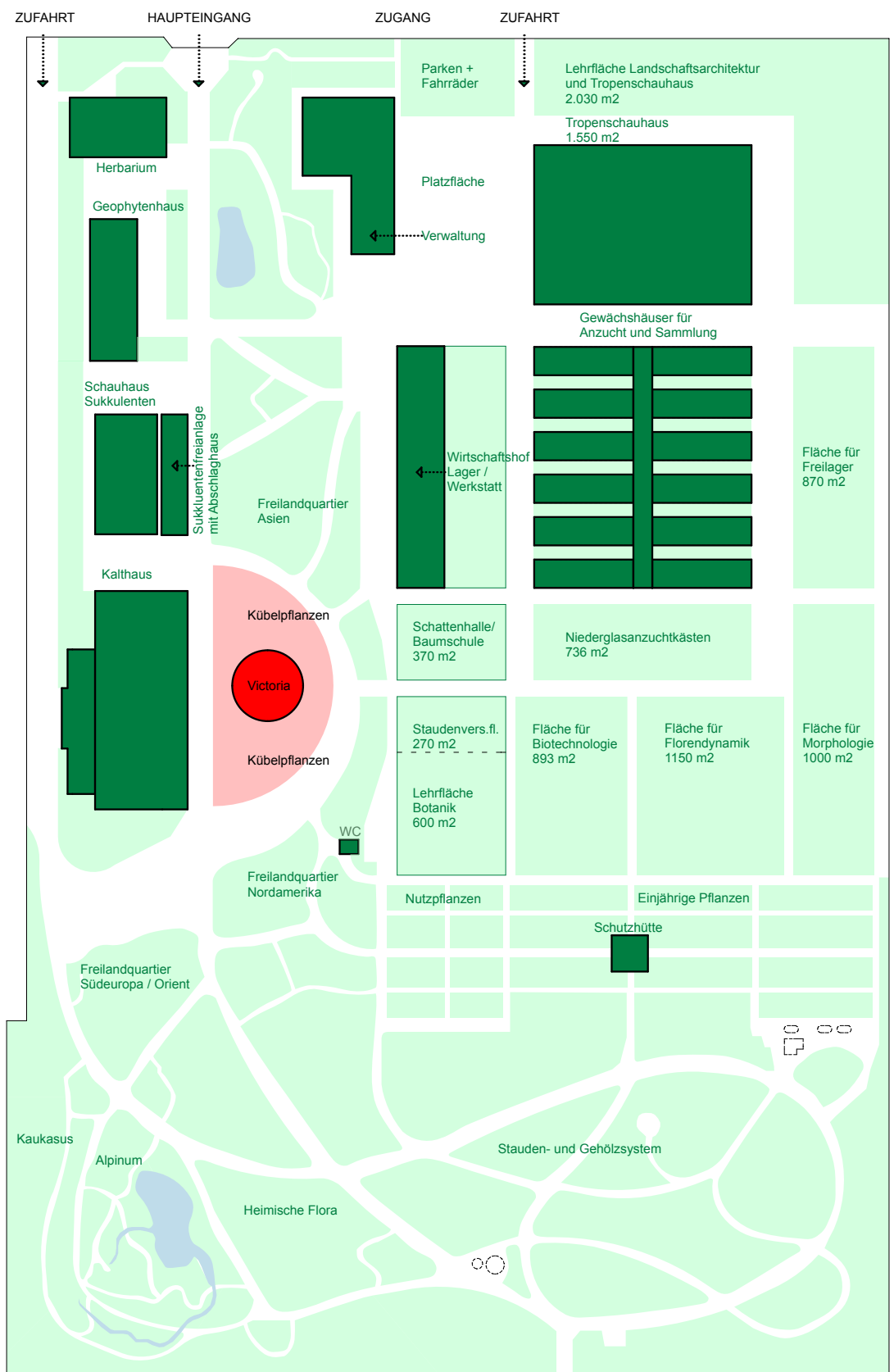
Fertigstellung

- Victoriahaus
- Kübelaufstellfläche
- Freiflächen vor Kalthaus / historisches Halbrund
- Sukkulentschauhaus
- Kalthaus mit Haus 4714
- Freiflächen vor Sukkulentschauhaus / Kalthaus
- Tropenschauhaus
- Lehrfläche für Landschaftsarchitektur
- Freiflächen vor Tropenschauhaus / Verwaltungsgebäude

Bedarfsbezeichnung	S1	S2	S3	S4	S5	S6	S7	S8
Verwaltung								
Sozialräume								
Seminarbereich								
Lagerräume								
Werkstatt								
Tropenschauhaus								
Sukkulentenhaus								
Abschlaghaus Sukkulenten								
Anzuchtgewächshäuser								
Niederglasanzucht								
Schattenhalle Kübelpflanzen								
Kalthaus								
Victoriahaus								
Herbarium / Bibliothek								
Geophytenhaus								
Wegenetz								
Wirtschaftshof								
Lager Erden, Container								
KFZ / Fahrräder								
Medienversorgung								
Revier Südhemisphäre								
Schmuckhang								
Kübelaufstellfläche								
Staudenversuchsfläche								
Lehrfläche Biotechnologie								
Morphologische Abteilung								
Lehrfläche Florendynamik								
Baumschule								
Tertiärrevier								
Lehrfläche Landschaftsarch.								
Institut für Botanik								

TEIL C - Logistik

Lageplan Entwicklungsschritt 08



TEIL C - Logistik
Entwicklungsschritt 08

Planung

-

Bauleistungen

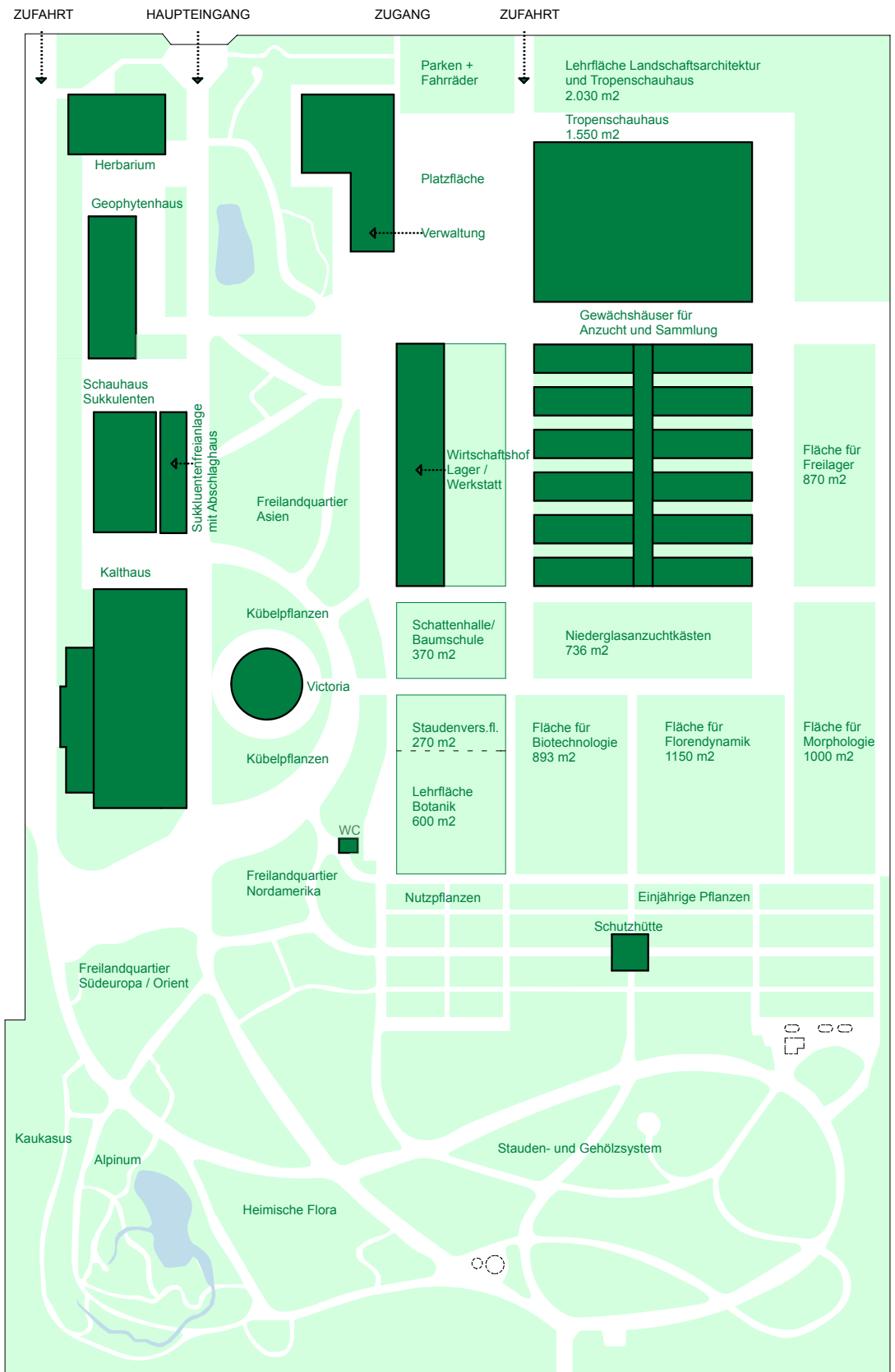
- Victoriahaus
- Kübelaufstellfläche
- Freiflächen vor Kalthaus / historisches Halbrund
- Sukkulentschauhaus
- Kalthaus mit Haus 4714
- Freiflächen vor Sukkulentschauhaus / Kalthaus

Fertigstellung

Bedarfsbezeichnung	S1	S2	S3	S4	S5	S6	S7	S8
Verwaltung								
Sozialräume								
Seminarbereich								
Lagerräume								
Werkstatt								
Tropenschauhaus								
Sukkulentenhaus								
Abschlaghaus Sukkulenten								
Anzuchtgewächshäuser								
Niederglasanpflanzung								
Schattenhalle Kübelpflanzen								
Kalthaus								
Victoriahaus								
Herbarium / Bibliothek								
Geophytenhaus								
Wegenetz								
Wirtschaftshof								
Lager Erden, Container								
KFZ / Fahrräder								
Medienversorgung								
Revier Südhemisphäre								
Schmuckhang								
Kübelaufstellfläche								
Staudenversuchsfläche								
Lehrfläche Biotechnologie								
Morphologische Abteilung								
Lehrfläche Florendynamik								
Baumschule								
Tertiärrevier								
Lehrfläche Landschaftsarch.								
Institut für Botanik								

TEIL C - Logistik

Lageplan abgeschlossene Strukturierung



TEIL C - Logistik Bedarfsnachweis

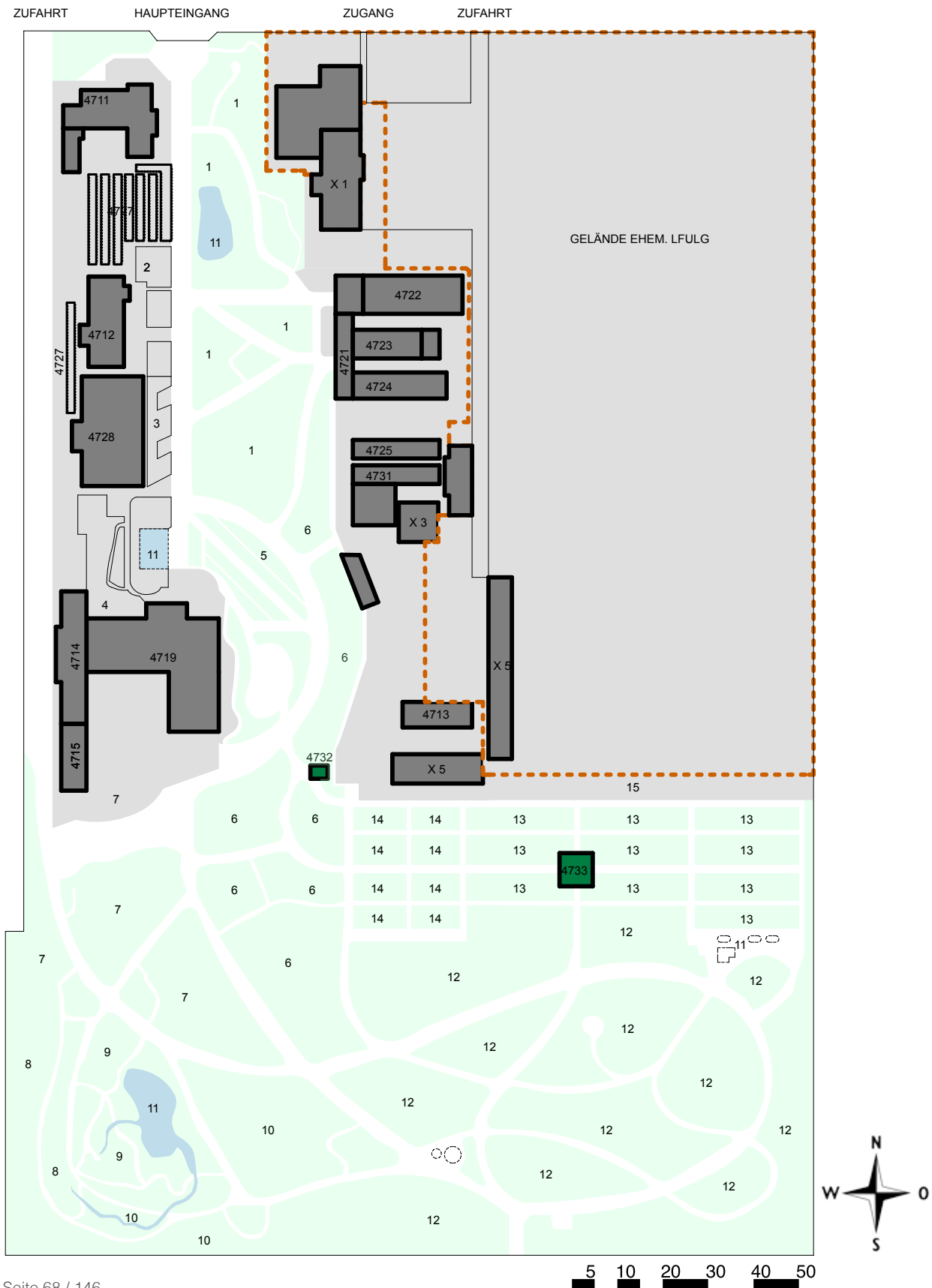
Der Bedarfsnachweis stellt die Grundflächen der jeweiligen Flächenbereiche dar. Dabei werden die im Plan weiß gekennzeichneten Hauptwege der 1. und 2. Ordnung in der Flächenbilanz separat erfasst.

Bedarfsbezeichnung	Bedarf in m ²	Bereichsfläche in m ²
Verwaltung	245	300
Sozialräume	202	200
Seminarbereich	195	200
Lagerräume	767	700
Werkstatt	245	250
Tropenschauhaus	1169	1550
Sukkulentenhaus	360	360
Abschlaghaus Sukkulenten	175	175
Anzuchtgewächshäuser	1800	2345
Niederglasanpflanzung	630	736
Schattenhalle Kübelpflanzen	100	100
Kalthaus	840	1000
Victoriahaus	120	150
Herbarium / Bibliothek	210/40	250
Geophytenhaus	ca.300	ca.300
Wegenetz	-	3800
Wirtschaftshof	-	500
Lager Erden, Container	800	870
KFZ / Fahrräder	300	500
Medienversorgung	-	
Revier Südhemisphäre	190	entwurfsabhängig
Schmuckhang	315,5	entwurfsabhängig
Kübelaufstellfläche	720	900
Staudenversuchsfläche	200	270
Lehrfläche Biotechnologie	900	893
Morphologische Abteilung	1180	1000
Lehrfläche Florendynamik	1100	1150
Baumschule	250	250
Tertiärrevier	400	400
Lehrfläche Landschaftsarchitektur	2000	2030
Institut für Botanik	575	600

Niederlassung Dresden II
Ostra Allee 23
01067 Dresden
Tel. 0351 4735 90

TEIL D - Einzelnachweis

Lageplan Bestand



TEIL D - Einzelnachweis Grundlagen

Die Ergebnisse der Flächenanalyse und die Zuordnung der Funktionsbereiche bilden die Voraussetzung für den Einzelnachweis jeder geforderten Funktion. Im Einzelnachweis wird das Bestandsgebäude und die Bestandsfläche analysiert und eine Handlungsempfehlung formuliert. Die Handlungsempfehlungen sind im Teil C - Logistik bereits integriert.

Die einzelnen Datenblätter folgen der Gebäude- und Flächenliste des Botanischen Gartens unter Ergänzung von Bezeichnungen (x) für die Flächen und Gebäude des ehemaligen LfULG.

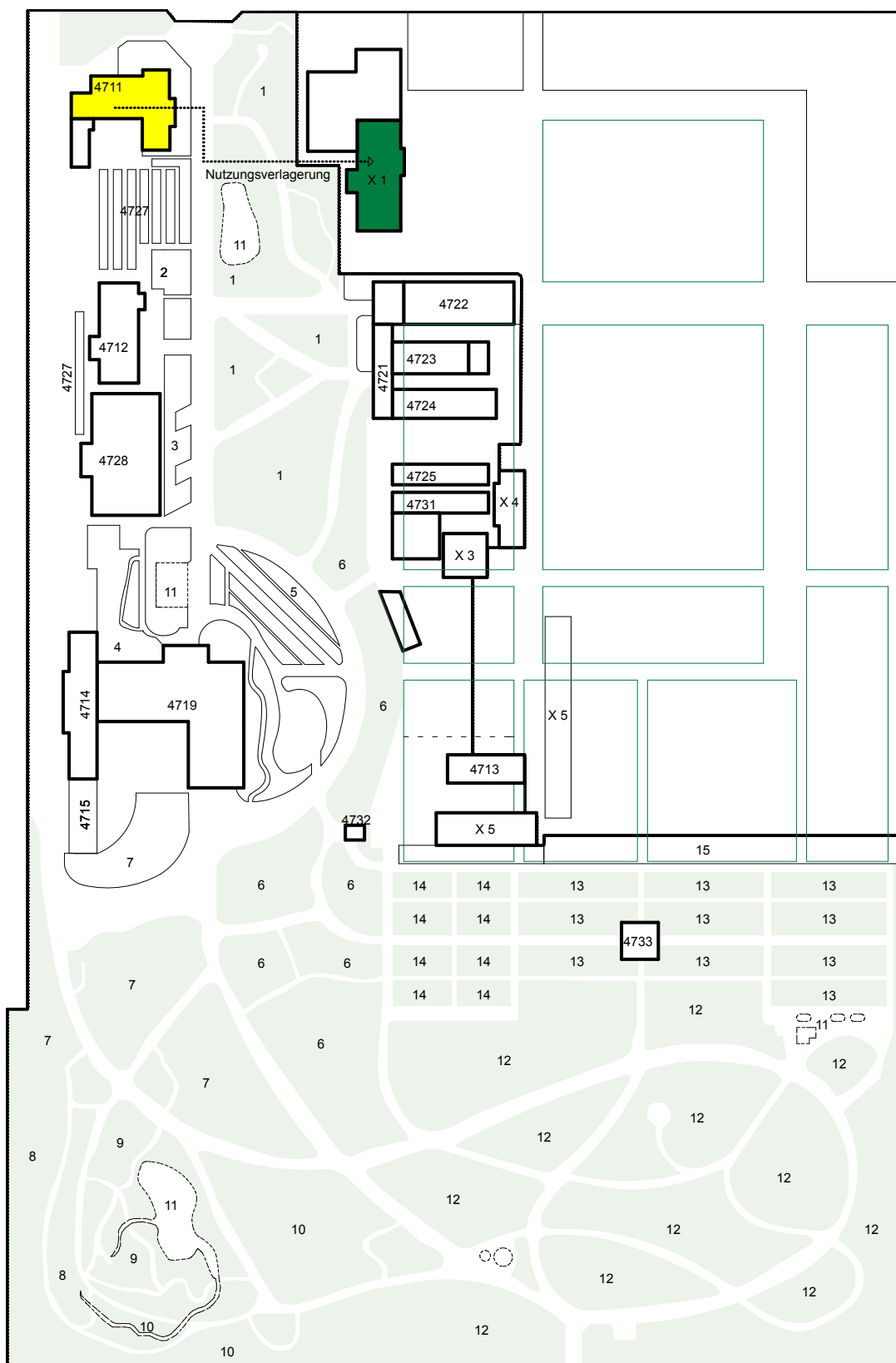
4711	-	Verwaltung
4712	-	Sozialgebäude
4713	-	Lagergebäude
4714	-	Lagergebäude
4715	-	Werkstatt
4719	-	Tropenschauhaus Asien / Afrika
4721	-	Verbinder Gewächshäuser
4722	-	Sukkulentschauhaus
4723	-	Gewächshaus 2
4724	-	Gewächshaus 3
4725	-	Gewächshaus 4
4727	-	Freilandanzucht
4728	-	Tropenschauhaus AMerika / Victoria
4731	-	Gewächshaus 5
4732	-	Behinderten WC
4733	-	Schutzhütte

1	-	Freilandquartier Asien
2	-	Pflanzen der Südhalbkugel
3	-	Sukkulentenfreianlage
4	-	Tertiäranlage
5	-	Kübelpflanzen
6	-	Freilandquartier Nordamerika
7	-	Freilandquartier Südeuropa / Orient
8	-	Pflanzen des Kaukasus
9	-	Alpinum
10	-	Heimische Flora
11	-	Sumpf- und Wasserpflanzen
12	-	Stauden- und Gehölzsystem
13	-	Einjährige Pflanzen
14	-	Nutzpflanzen
15	-	Morphologische Abteilung

x1	-	Verwaltungsgebäude
x3	-	Gewächshaus
x4	-	Lager / Technik
x5	-	Lager / Garagen

TEIL D - Einzelnachweis

Lageplan



Standort Bestand

Standort Planung



TEIL D - Einzelnachweis
Datenblatt



4711
Verwaltung

Gebäude / Lage	NF	Nutzung
- eingeschossig - teilunterkellert - massiv - tlw. nachträgliche Anbauten	ca. 113 m ² ca. 64 m ²	Verwaltung EG Lager EG Verkehrsflächen Bibliothek
- sanierungsbedürftig - sanierungswürdig - ehem. Inspektorenhaus - Lage am Haupteingang - gute öffent. Erreichbarkeit	Bedarf 264 m ² im Soll Lagerflächen	Verwaltung Bedarf nicht erfüllt Lager nicht zentral
- Sanierung - Neubau 1. Obergeschoss - Erweiterung Nutzfläche - Handlungsbedarf nach Umzug Verwaltung - Stärkung Haupteingang	Nachweis ca. 320 m ²	Verlagerung Bestand in ehem. Verwaltungs- gebäude LfULG Nachweis Bibliothek und neue Nutzung mit Öffentlichkeitsbezug

BESTAND

ANALYSE

PLANUNG

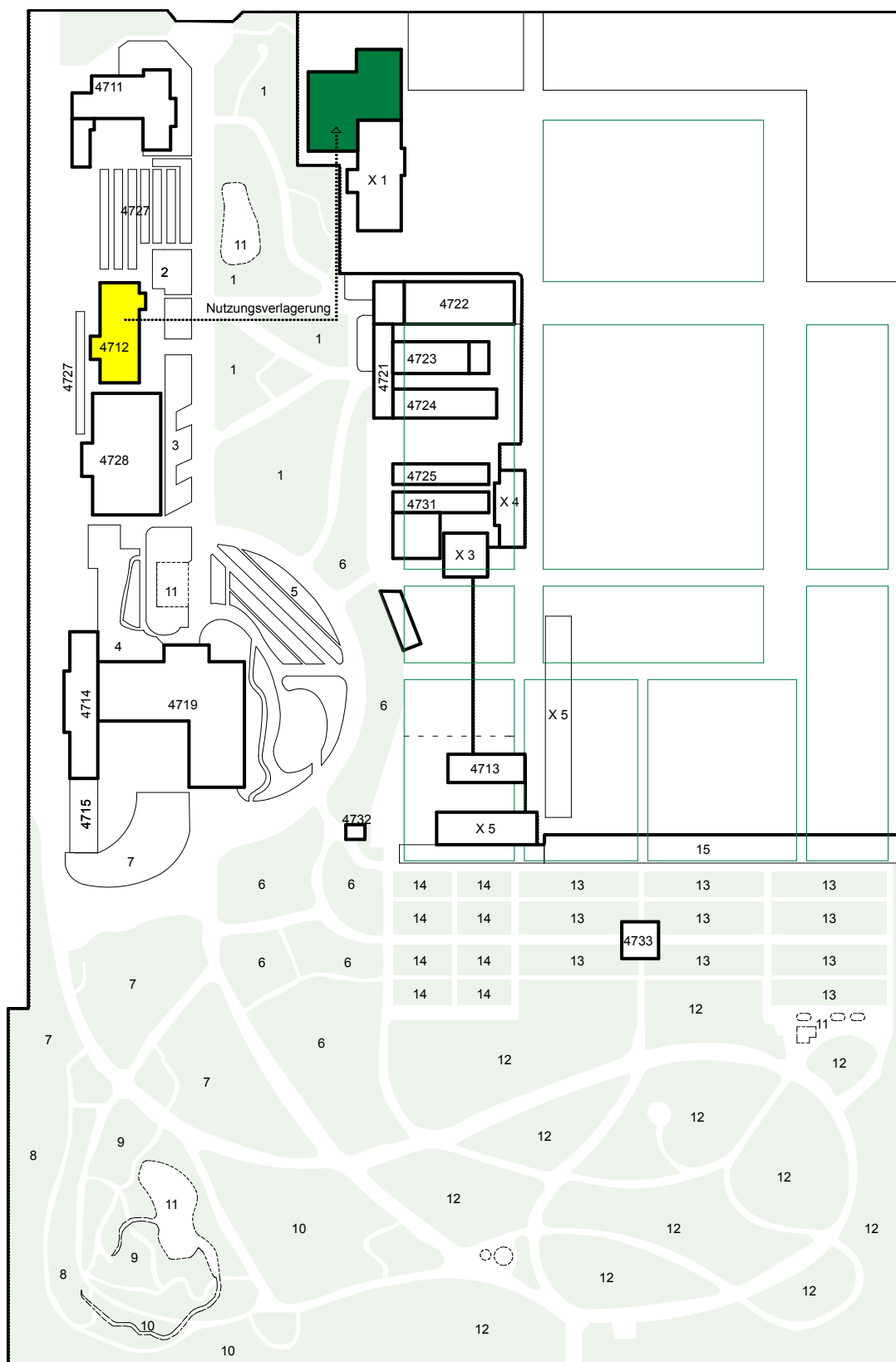
- NUTZUNGSVERLAGERUNG IN VERWALTUNGSGEBÄUDE
- SANIERUNG BESTANDSGEBÄUDE
- ERRICHTUNG 1.OBERGESCHOSS
- STANDORT / GEBÄUDE FÜR HERBARIUM NUTZEN



HANDLUNGS-
EMPFEHLUNG

TEIL D - Einzelnachweis

Lageplan



Standort Bestand

Standort Planung



TEIL D - Einzelnachweis
Datenblatt



4712
Sozialgebäude

Gebäude / Lage	NF	Nutzung
- eingeschossig - nicht unterkellert - Holz-Systembau - Bitumendach - Einfachverglasung - Heizanlage von 1961	- ca. 79 m² - ca. 13 m² - ca. 62 m²	- Seminarbereich /Küche - Lager - Sozialräume
- stark sanierungsbedürftig - nicht sanierungswürdig - ehem. Gefangenenbaracke - energetisch unzureichend - bautechnisch unzureichend - Lage am Haupteingang - gute öffentliche Erreichbarkeit	- Bedarf 195 m² - Bedarf 182 m²	- Seminarbereich - Bedarf nicht erfüllt - Sozialbereich - Bedarf nicht erfüllt
- Abbruch - Herrichten Grundfläche - Stärkung Haupteingang		- Verlagerung Bestand in ehem.Verwaltungsgebäude LfULG - Nachweis neue Nutzung mit Öffentlichkeitsbezug
- NUTZUNGSVERLAGERUNG IN SG VERWALTUNGSGEBÄUDE - ABBRUCH BESTANDSGEBÄUDE - STANDORT FÜR GEOPHYTENHAUS NUTZEN - FREIFLÄCHEN ANPASSEN		

BESTAND

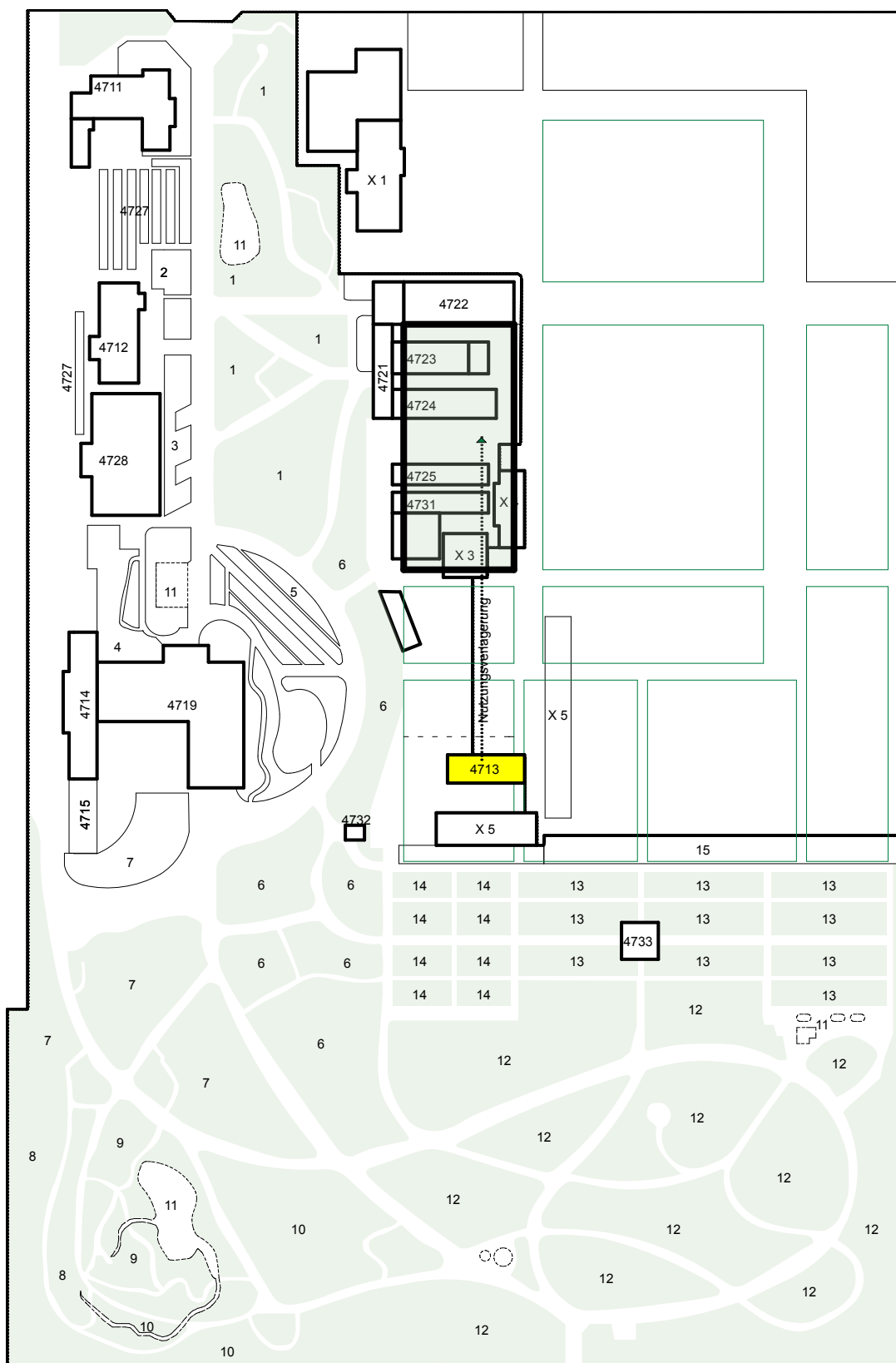
ANALYSE

PLANUNG

**HANDLUNGS-
EMPFEHLUNG**

TEIL D - Einzelnachweis

Lageplan



Standort Bestand

Standort Planung



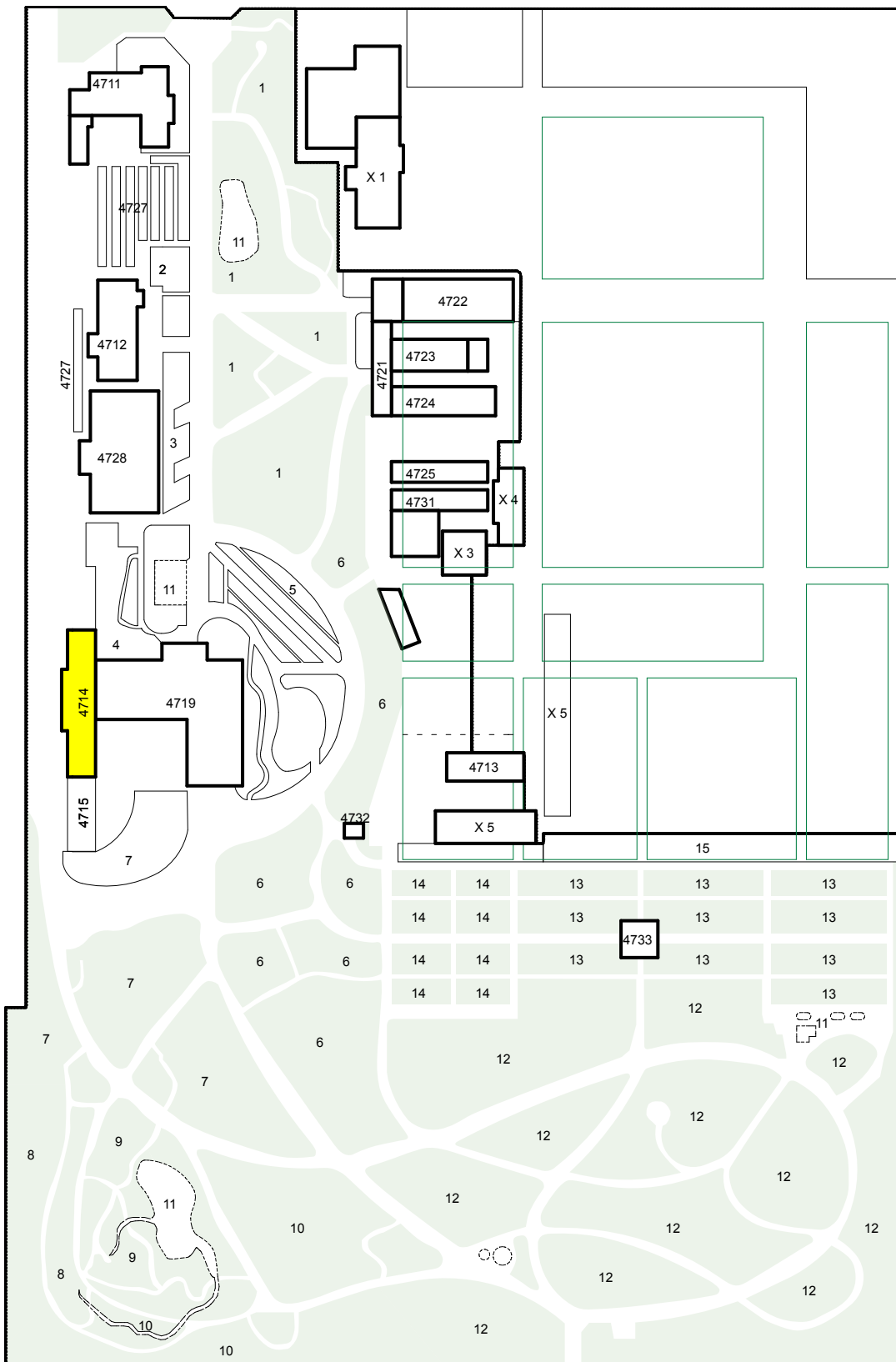
TEIL D - Einzelnachweis
Datenblatt



**4713
Lager**

Gebäude / Lage	NF	Nutzung	
- eingeschossig - nicht unterkellert - Stahlbeton-Fertigarage - Bitumendach - Holzdachtragwerk	ca. 68 m ²	Lager allgemein	BESTAND
- sanierungsbedürftig - geringe Restnutzungsdauer - zentrale Lage mit kurzen Wegen - Erweiterungspotential für Nachweis Bedarfsfläche unzureichend - für Nutzungsvorgaben nicht geeignet - güterspezifische Trennung nicht möglich - Umbau unwirtschaftlich	Bedarf 635 m ²	Lagerbereich Bedarf nicht erfüllt	ANALYSE
- Abbruch nach Bereitstellung Ersatzflächen		- Verlagerung Bestand in zentralen Wirtschaftshof - Nachweis neue Nutzung mit Akzeptanz der Verschattung	PLANUNG
- NUTZUNGSVERLAGERUNG IN NEUES FUNKTIONSGEBÄUDE WIRTSCHAFTSHOF - ABBRUCH BESTANDSGEBÄUDE - STANDORT FÜR LEHRFLÄCHE BOTANIK NUTZEN			HANDLUNGS- EMPFEHLUNG

TEIL D - Einzelnachweis
Lageplan



Standort Bestand

Standort Planung



TEIL D - Einzelnachweis
Datenblatt



4714
Lager

Gebäude / Lage	NF	Nutzung
----------------	----	---------

- eingeschossig - vollunterkellert - Massivbau - Bitumendach - Klinkerfassade	ca. 22 m ² ca. 144 m ²	Pflanzenzuchtvorbereit. Lager und technische Funktionsfläche
---	---	--

BESTAND

- stark sanierungsbedürftig - sanierungswürdig - Kopfbau ehem. Tropenhaus - Schaltraum für betriebstechn. Anlagen - DREWAG-Fernwärme-Station - Standort Notstromaggregat - Ensembleschutz Bereich „Großer Garten“	Bedarf 40 m ²	Pflanzenzuchtvorbereit. Bedarf nicht erfüllt Verlagerung technische Betriebsräume unwirtschaftlich
---	-----------------------------	--

ANALYSE

- Sanierung - Verbindung mit neuem Kalthaus	Verlagerung Bestand Pflanzenzuchtvorbereit. in ehem. Verwaltungsg. LfULD Erhalt technische Betriebsräume Umnutzung Restflächen
--	--

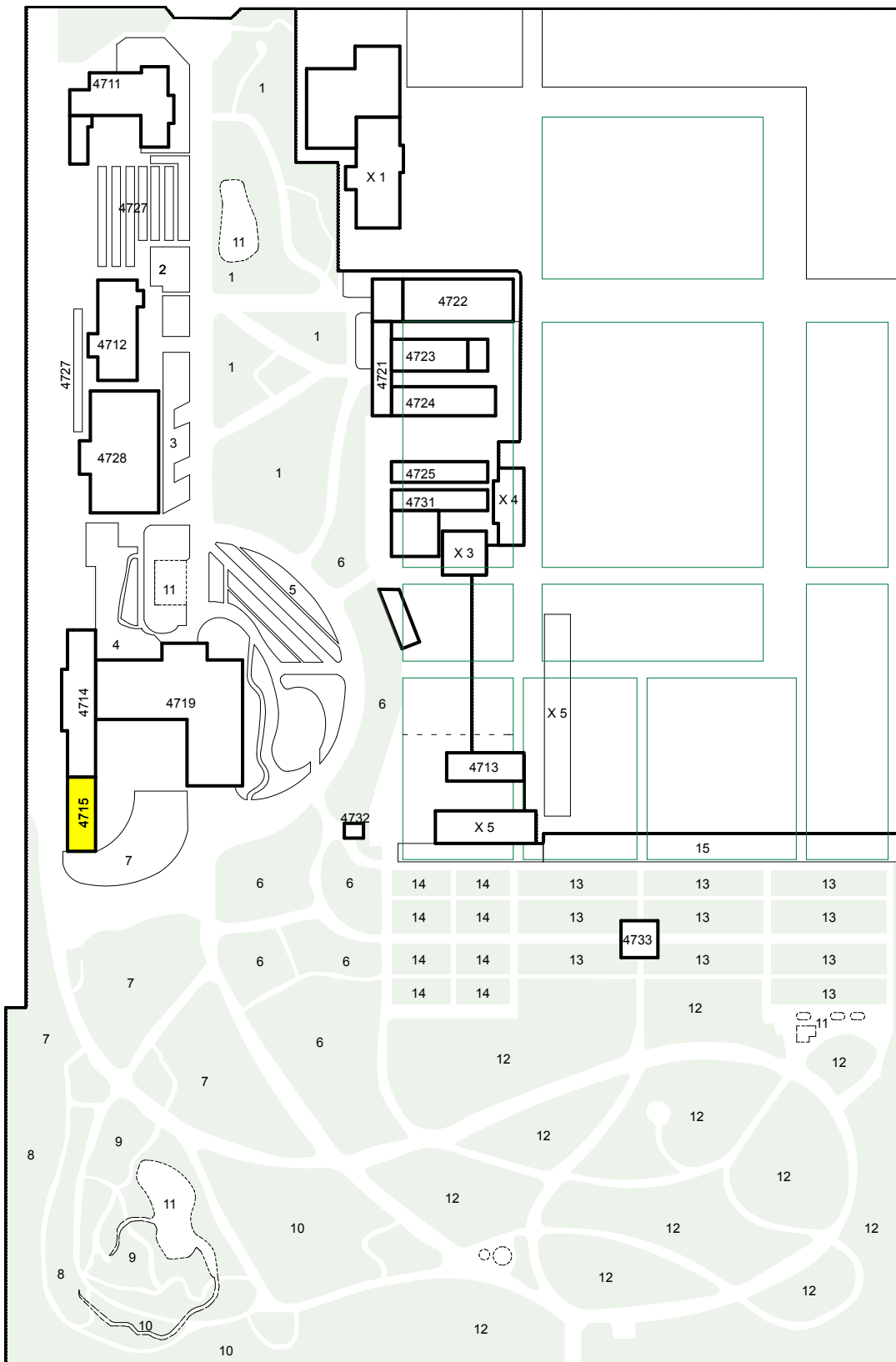
PLANUNG

- NUTZUNG TECHNIKZENTRALEN BEIBEHALTEN UND STÄRKEN
- SANIERUNG BESTANDSGEBÄUDE
- BAULICHER ZUSAMMENHANG MIT NEUEM KALTHAUS



**HANDLUNGS-
EMPFEHLUNG**

TEIL D - Einzelnachweis
Lageplan



Standort Bestand



Standort Planung



5 10 20 30 40 50

TEIL D - Einzelnachweis
Datenblatt

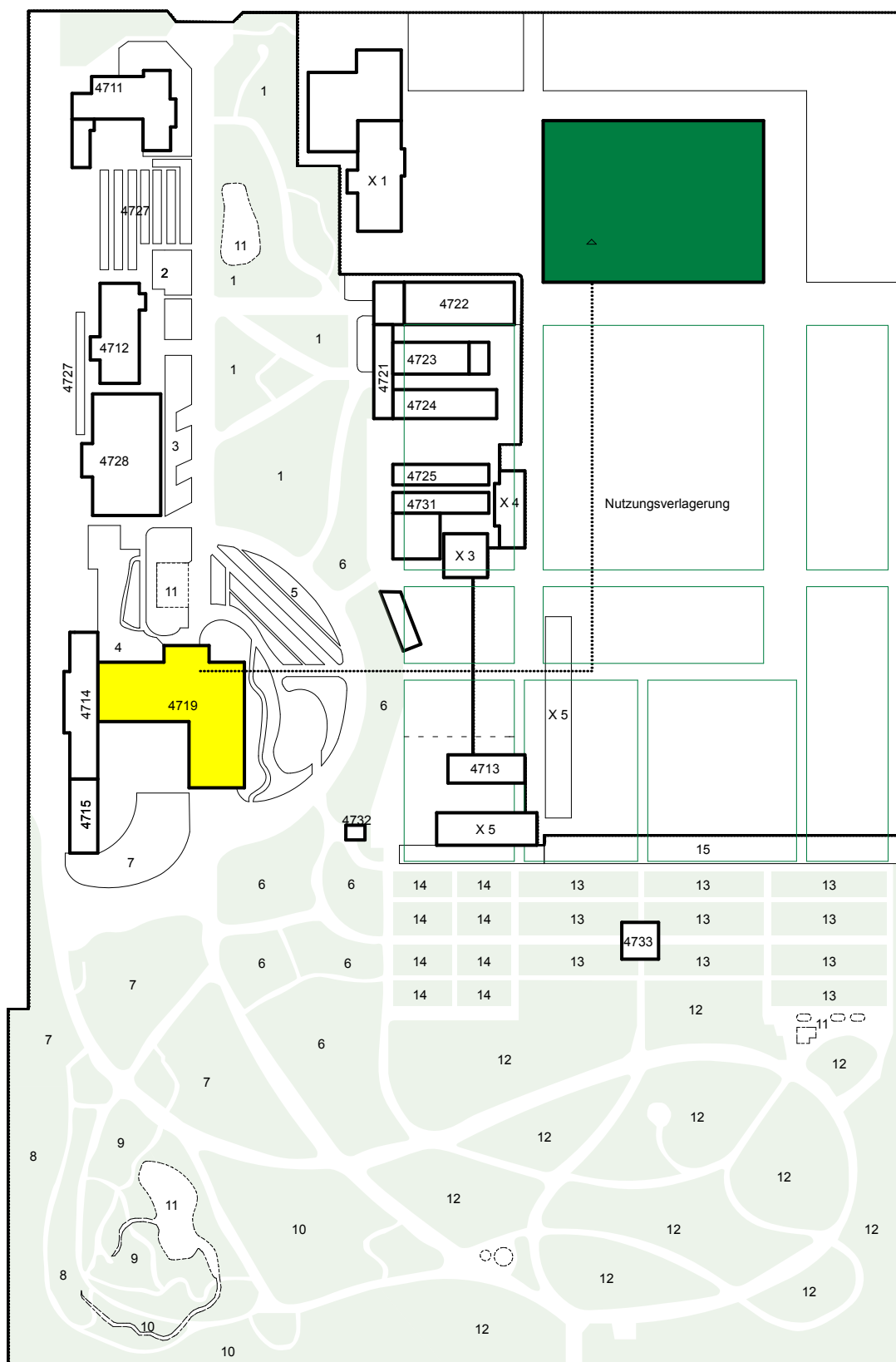


**4715
Werkstatt**

Gebäude / Lage	NF	Nutzung	
- eingeschossig - nicht unterkellert - Massivbau - Bitumendach - Holzdachtragwerk - nachträglicher Anbau an 4714	- ca. 30 m² - ca. 60 m²	- Werkstatt - Lager Werkstatt	BESTAND
- stark sanierungsbedürftig - Sanierung unwirtschaftlich - Abbruch empfohlen - kein direkter Anschluss an Wirtschaftshof - Lage dezentral - Lage ungeeignet für Bestandsnutzung	- Bedarf 68 m² - Bedarf 185 m²	- Werkstatt - Bedarf nicht erfüllt - Lager Werkstatt - Bedarf nicht erfüllt	ANALYSE
- Abbruch nach Bereitstellung Ersatzflächen - Herrichten Grundfläche - Bereinigung historische Kubatur ehem. Kopfbau Tropenhaus		- Verlagerung Bestand in zentralen Wirtschaftshof - Umnutzung Grundfläche	PLANUNG
- NUTZUNGSVERLAGERUNG IN NEUES FUNKTIONSGEBÄUDE WIRTSCHAFTSHOF - ABBRUCH BESTANDSGEBÄUDE - FREIFLÄCHEN ANPASSEN			 HANDLUNGS- EMPFEHLUNG

TEIL D - Einzelnachweis

Lageplan



Standort Bestand

Standort Planung



TEIL D - Einzelnachweis
Datenblatt



4719
Schauhaus
Asien / Afrika

Gebäude / Lage	NF	Nutzung
- eingeschossig - nicht unterkellert - Stahl-Glas-Konstruktion - massiver Windfang	ca. 492 m ²	Schauhaus mit Aquarienanlage
- stark sanierungsbedürftig - nicht sanierungswürdig - Abbruch empfohlen - energetisch unwirtschaftlich - Gebäudetechnik stark veraltet - Lage direkte an Hauptwegenetz - gute öffentliche Erreichbarkeit	Bedarf 460 m² Bedarf 69 m²	Schauhaus Bedarf erfüllt Aquarienanlage Bedarf erfüllt Zusammenfassung Schauhäuser empfohlen
- Abbruch nach Bereitstellung Ersatzflächen - Herrichten Grundfläche - bei Neubau historische Sichtachse beachten		Verlagerung Bestand in zentrales Tropenschauhaus Nachweis neue Nutzung mit Öffentlichkeitsbezug
- NUTZUNGSVERLAGERUNG IN NEUES TROPENSCHAUHAUS - ABBRUCH BESTANDSGEBÄUDE - STANDORT FÜR KALTHAUS NUTZEN - WEGENETZ ANPASSEN		

BESTAND

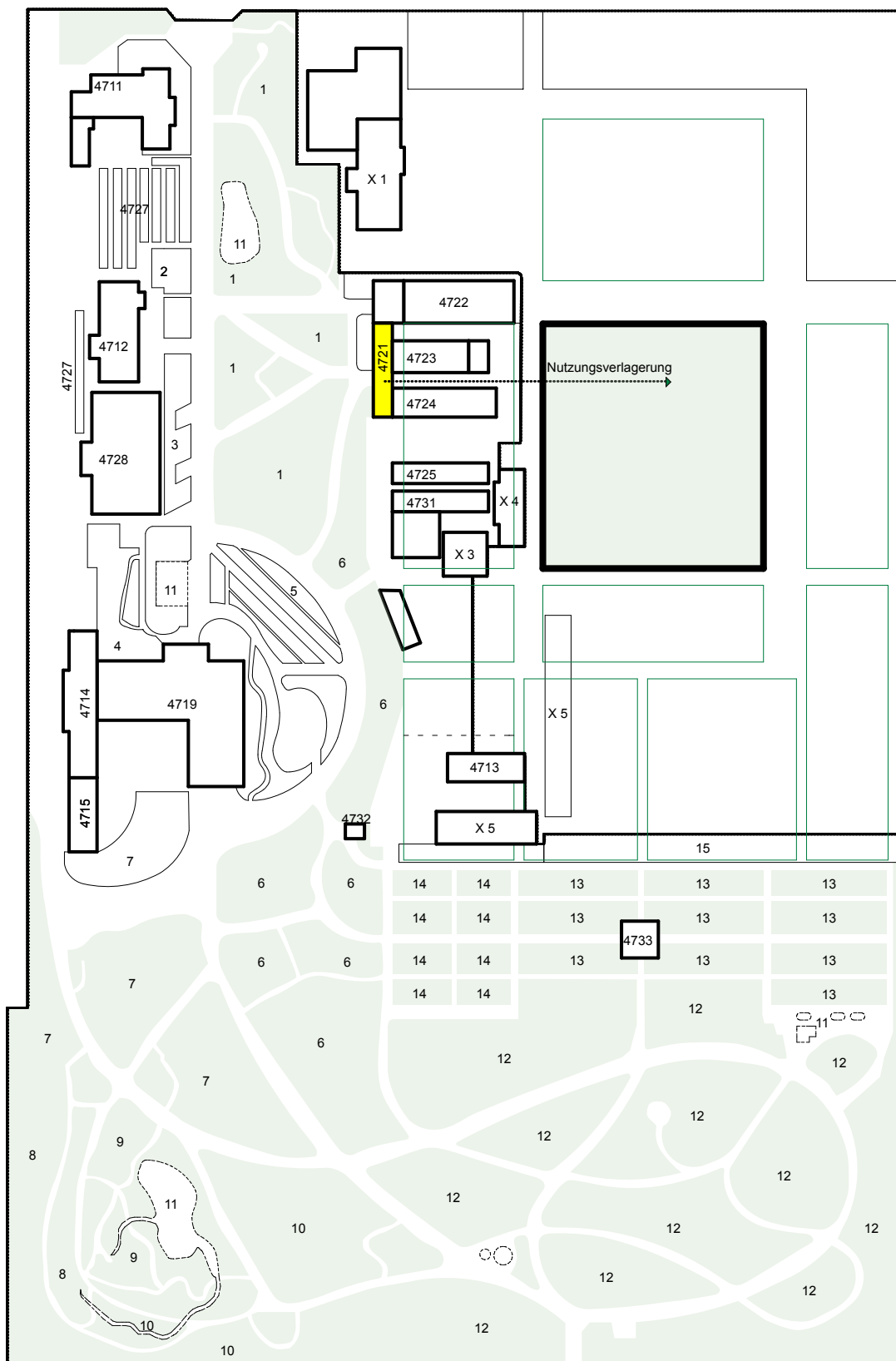
ANALYSE

PLANUNG

**HANDLUNGS-
EMPFEHLUNG**

TEIL D - Einzelnachweis

Lageplan



Standort Bestand

Standort Planung



TEIL D - Einzelnachweis
Datenblatt



4721
Verbinder

Gebäude / Lage	NF	Nutzung
----------------	----	---------

- eingeschossig
- nicht unterkellert
- Gewächshaus-Konstruktion
- Errichtung 1958

ca. 79 m²

Verbinder
Anzuchtgewächshäuser

BESTAND

- stark sanierungsbedürftig
- nicht sanierungswürdig
- Abbruch empfohlen
- energetisch unwirtschaftlich
- Gebäudetechnik stark veraltet
- zentrale Lage im Gesamtkomplex
- Verschattung durch Baumbestand

Bedarf
ca. 350 m²

Verbinder
Bedarf nicht erfüllt

Standort für Nutzung
Anzuchtgewächshäuser
ungeeignet

ANALYSE

- Abbruch nach Bereitstellung
Ersatzflächen
- Herrichten Grundfläche

Verlagerung Bestand
in neue zentrale Anlage
Anzuchtgewächshäuser

Nachweis neue
Nutzung mit zentraler
Lageanforderung und
Akzeptanz Verschattung

PLANUNG

- NUTZUNGSVERLAGERUNG IN NEUE ANZUCHTGEWÄCHSHÄUSER

- ABBRUCH BESTANDSGEBÄUDE

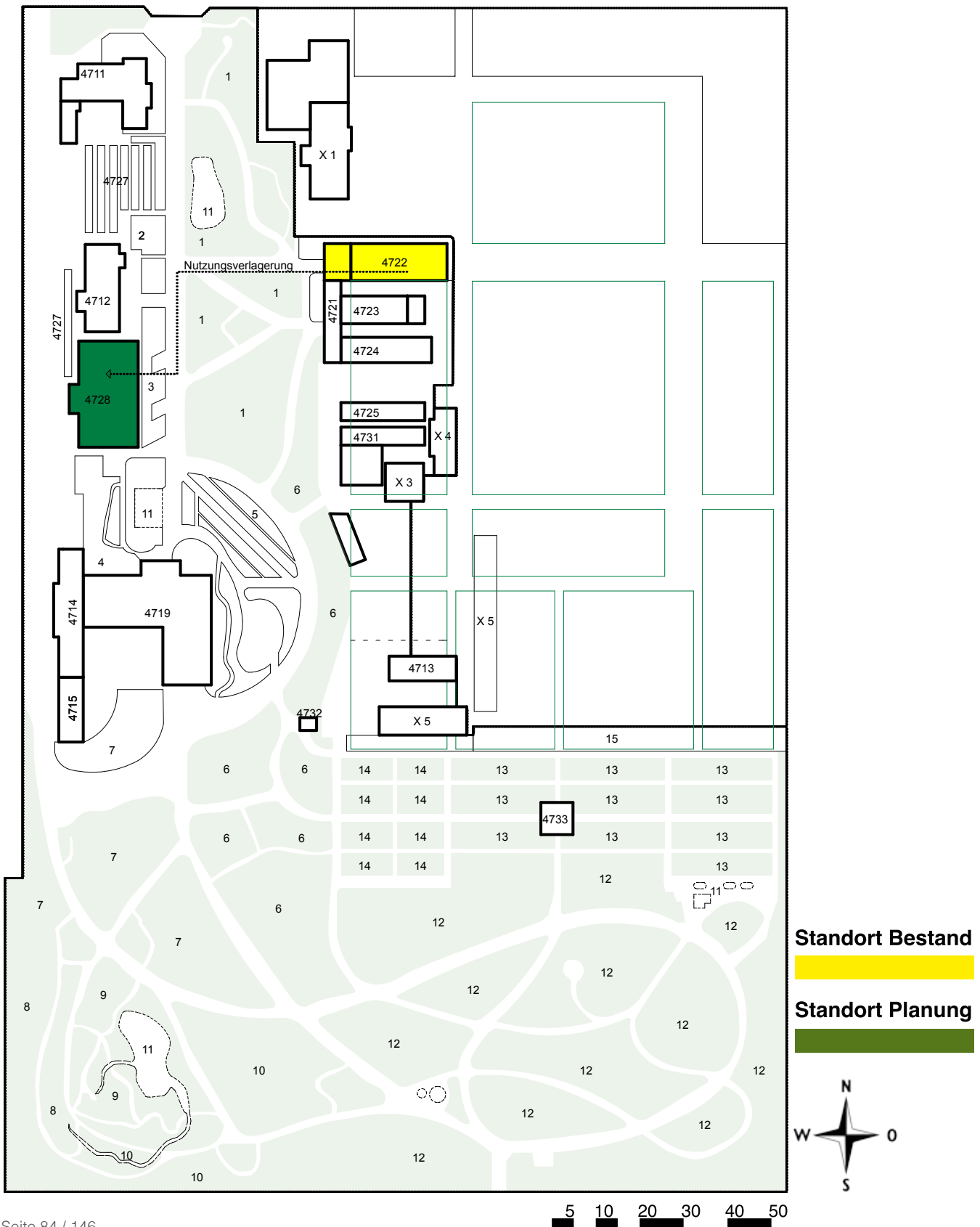
- STANDORT FÜR WIRTSCHAFTSHOF NUTZEN

- INFRASTRUKTUR HERSTELLEN



HANDLUNGS-
EMPFEHLUNG

TEIL D - Einzelnachweis
Lageplan



TEIL D - Einzelnachweis
Datenblatt



4722
Schauhaus
Sukkulenten

Gebäude / Lage	NF	Nutzung
- eingeschossig - nicht unterkellert - Gewächshaus-Konstruktion - Errichtung 1991	ca. 355 m ²	Gewächshaus Sukkulenten / Kakteen experimenteller Pflanzenzuchtraum
- gute Bausubstanz - aktuell geringer Sanierungsbedarf - mittlere Restnutzungsdauer - ungünstiger getrennter Standort zur Freianlage Sukkulenten und dazugehörigem Abschlaghaus - Nutzungsbeeinträchtigung aufgrund Verschattung durch Baumbestand	Bedarf ca. 360 m ²	Gewächshaus Bedarf erfüllt Zusammenhang Schauhaus und Freianlage mit Abschlaghaus fehlt
- Abbruch nach Restnutzungsdauer - Standortverbesserung - Herrichten Grundfläche für Anbindung neues Tropenschauhaus an den Hauptweg für Besucher		Verlagerung Bestand in den Bereich Sukkulentenfreianlage Alternative: Verlagerung Bestand in den Bereich neues Tropenschauhaus
- NUTZUNGSVERLAGERUNG ZUR SUKKULENTENFREIANLAGE - ABBRUCH BESTANDSGEBÄUDE NACH RESTNUTZUNGSDAUER - AUSBAU BESUCHERWEG ZUM NEUEN TROPENSCHAUHAUS		

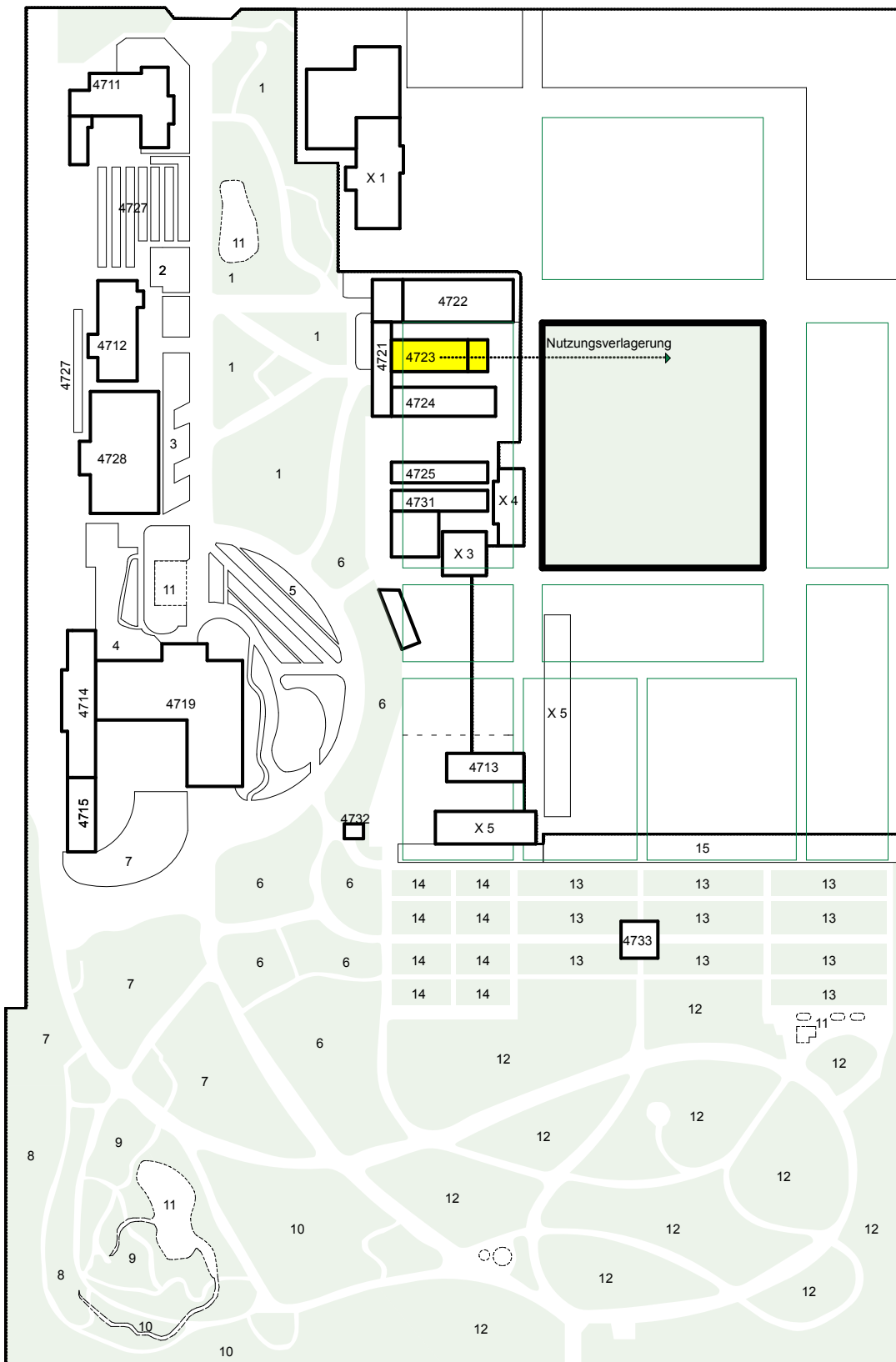
BESTAND

ANALYSE

PLANUNG

**HANDLUNGS-
EMPFEHLUNG**

TEIL D - Einzelnachweis
Lageplan



Standort Bestand

Standort Planung



TEIL D - Einzelnachweis
Datenblatt



4723
Gewächshaus

Gebäude / Lage	NF	Nutzung
- eingeschossig - teilunterkellert - Gewächshaus-Konstruktion - Errichtung 1958 - Rekonstruktion 1987	ca. 166 m ²	Gewächshaus Übungsraum
- sanierungsbedürftig - nicht sanierungswürdig - Anbindung an Verbinder - Verschattung durch Baumbestand - Zusammenhang mit Erweiterung Anzuchtgewächshäuser ntw.	Bedarf ca. 1450 m ²	Gewächshaus Bedarf nicht erfüllt Bedarfsangabe als Summe aller ntw. Gewächshäuser
- Abbruch nach Bereitstellung Ersatzflächen - Herrichten Grundfläche		Verlagerung Bestand in den Bereich zentrale Anzuchtgewächshäuser Neue Nutzung mit zentraler Lage und Akzeptanz Verschattung
- NUTZUNGSVERLAGERUNG IN NEUE ANZUCHTGEWÄCHSHÄUSER - ABBRUCH BESTANDSGEBÄUDE - STANDORT FÜR WIRTSCHAFTSHOF NUTZEN - INFRASTRUKTUR HERSTELLEN		

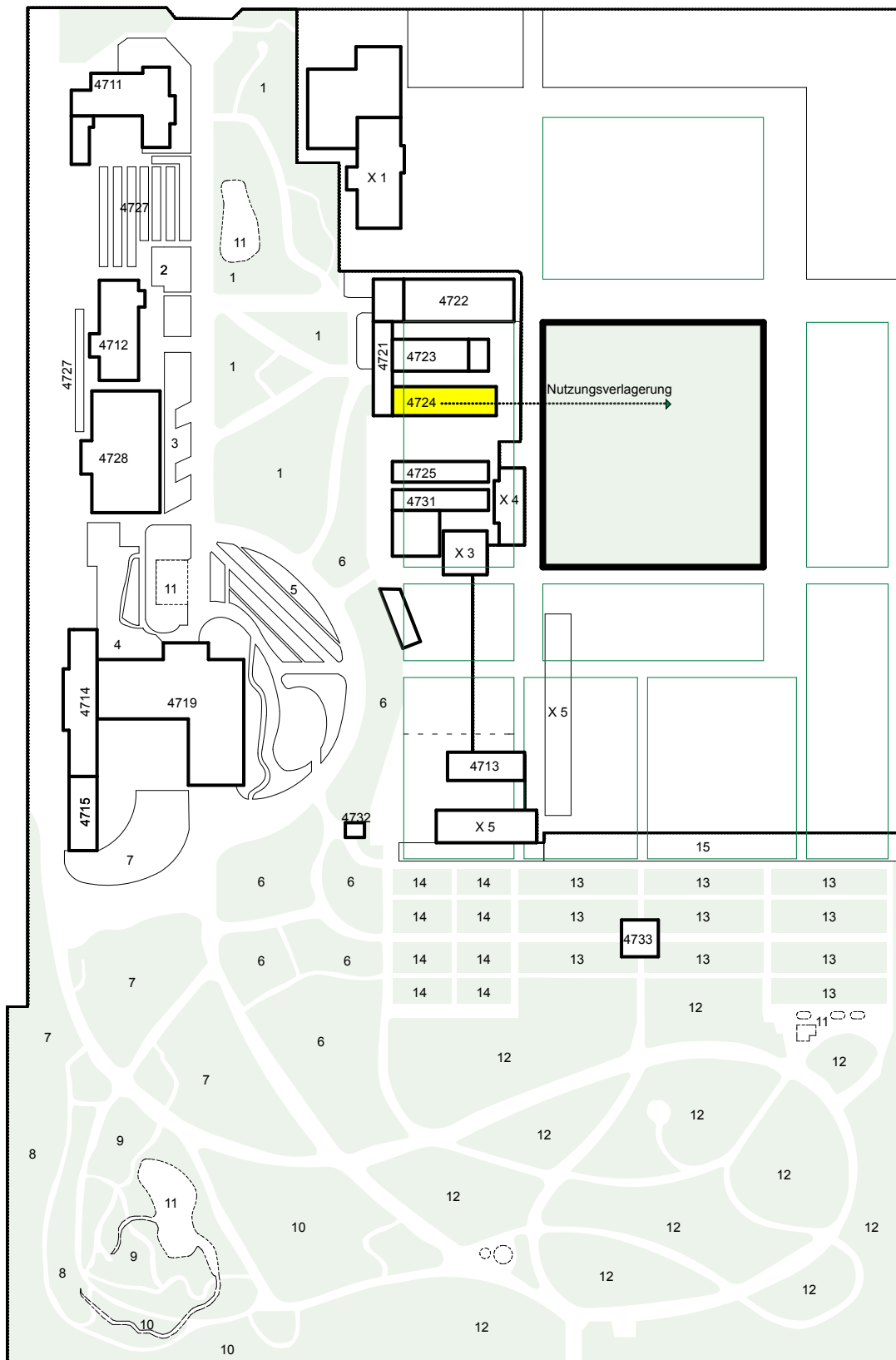
BESTAND

ANALYSE

PLANUNG

**HANDLUNGS-
EMPFEHLUNG**

TEIL D - Einzelnachweis
Lageplan



Standort Bestand

Standort Planung



TEIL D - Einzelnachweis
Datenblatt



4724
Gewächshaus

Gebäude / Lage	NF	Nutzung
- eingeschossig - teilunterkellert - Gewächshaus-Konstruktion - Errichtung vor 1958 - Rekonstruktion 1987	ca. 67 m ²	Gewächshaus
- stark sanierungsbedürftig - nicht sanierungswürdig - Anbindung an Verbinder - Verschattung durch Baumbestand - Zusammenhang mit Erweiterung Anzuchtgewächshäuser ntw.	Bedarf ca. 1450 m ²	Gewächshaus Bedarf nicht erfüllt Bedarfsangabe als Summe aller ntw. Gewächshäuser
- Abbruch nach Bereitstellung Ersatzflächen - Herrichten Grundfläche		Verlagerung Bestand in den Bereich zentrale Anzuchtgewächshäuser Neue Nutzung mit zentraler Lage und Akzeptanz Verschattung
- NUTZUNGSVERLAGERUNG IN NEUE ANZUCHTGEWÄCHSHÄUSER - ABBRUCH BESTANDSGEBÄUDE - STANDORT FÜR WIRTSCHAFTSHOF NUTZEN - INFRASTRUKTUR HERSTELLEN		

BESTAND

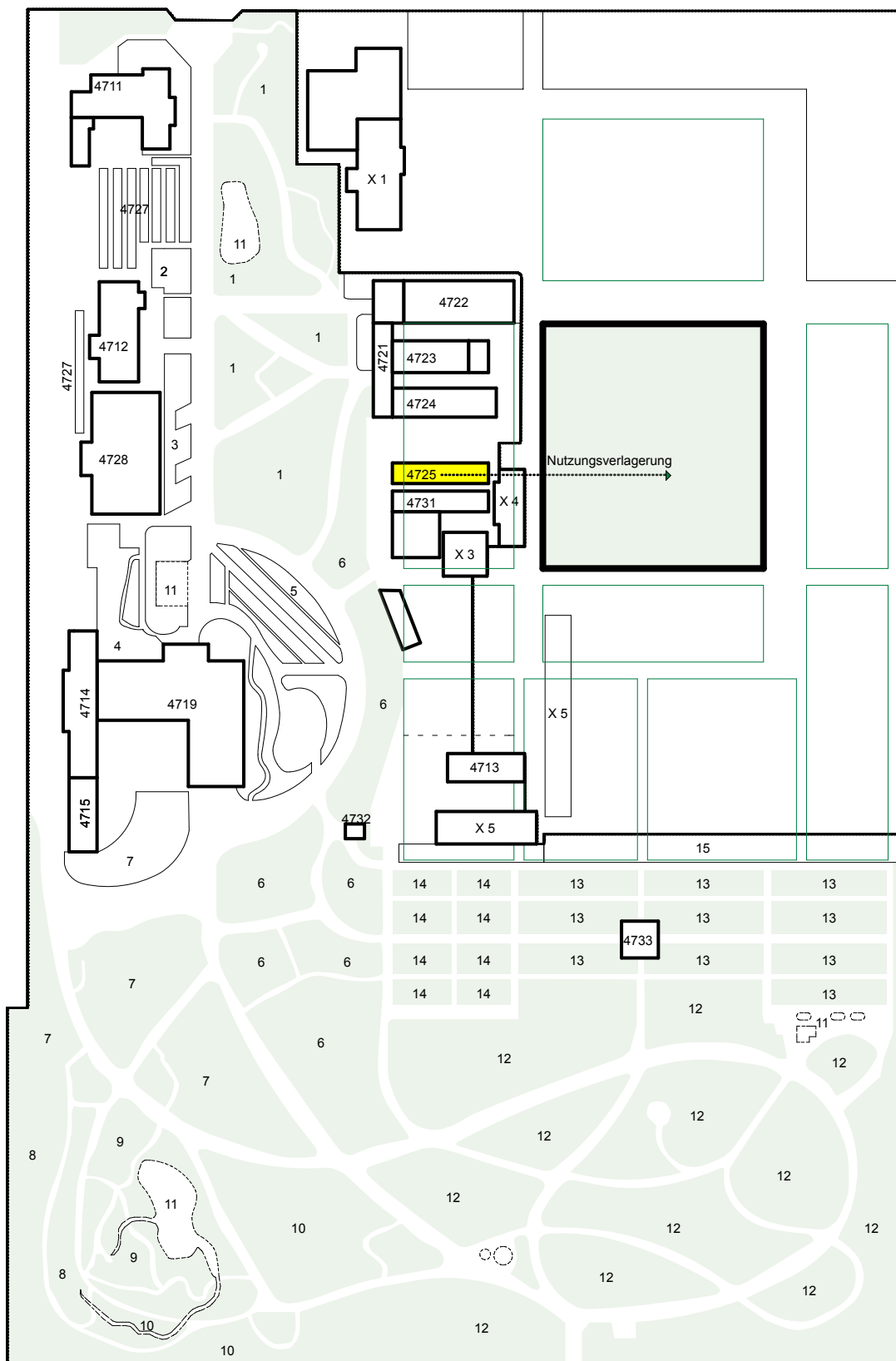
ANALYSE

PLANUNG

**HANDLUNGS-
EMPFEHLUNG**

TEIL D - Einzelnachweis

Lageplan



Standort Bestand

Standort Planung

TEIL D - Einzelnachweis
Datenblatt



4725
Gewächshaus

Gebäude / Lage	NF	Nutzung
- eingeschossig - nicht unterkellert - Gewächshaus-Konstruktion - Errichtung nach 1990	ca. 80 m ²	Gewächshaus Übungsraum
- gute Bausubstanz - aktuell geringer Sanierungsbedarf - keine Anbindung an Verbinder - mittlere Restnutzungsdauer - Zusammenhang mit Erweiterung Anzuchtgewächshäuser ntw. - Nutzungsbeeinträchtigung aufgrund Verschattung durch Baumbestand	Bedarf ca. 1450 m ²	Gewächshaus Bedarf nicht erfüllt Bedarfsangabe als Summe aller ntw. Gewächshäuser
- Abbruch nach Restnutzungsdauer - Standortverbesserung - Herrichten Grundfläche		Verlagerung Bestand in den Bereich zentrale Anzuchtgewächshäuser Neue Nutzung mit zentraler Lage und Akzeptanz Verschattung
- NUTZUNGSVERLAGERUNG IN NEUE ANZUCHTGEWÄCHSHÄUSER - ABBRUCH BESTANDSGEBÄUDE - STANDORT FÜR WIRTSCHAFTSHOF NUTZEN - INFRASTRUKTUR HERSTELLEN		

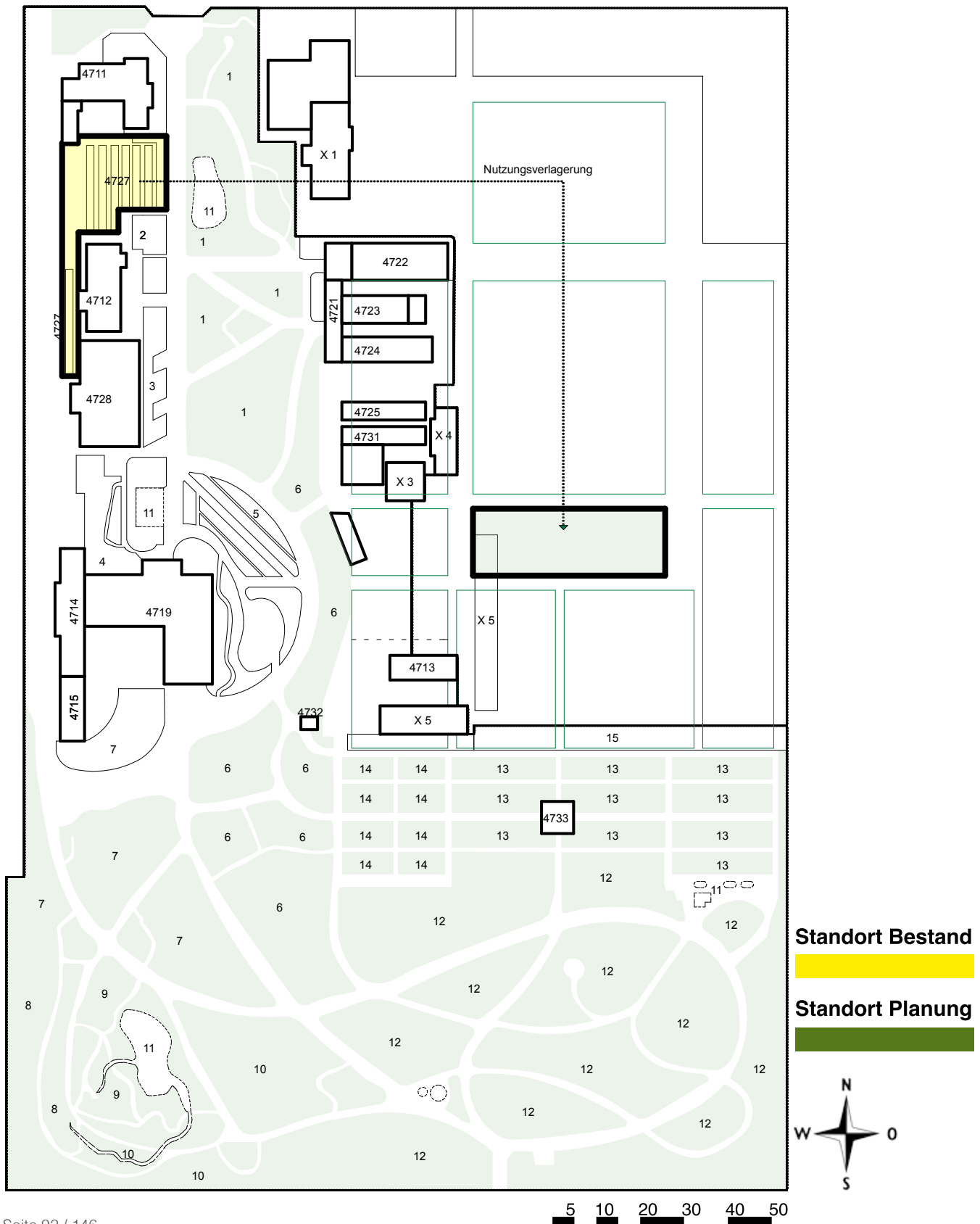
BESTAND

ANALYSE

PLANUNG

HANDLUNGS-
EMPFEHLUNG

TEIL D - Einzelnachweis
Lageplan



TEIL D - Einzelnachweis
Datenblatt



4727
Anzucht

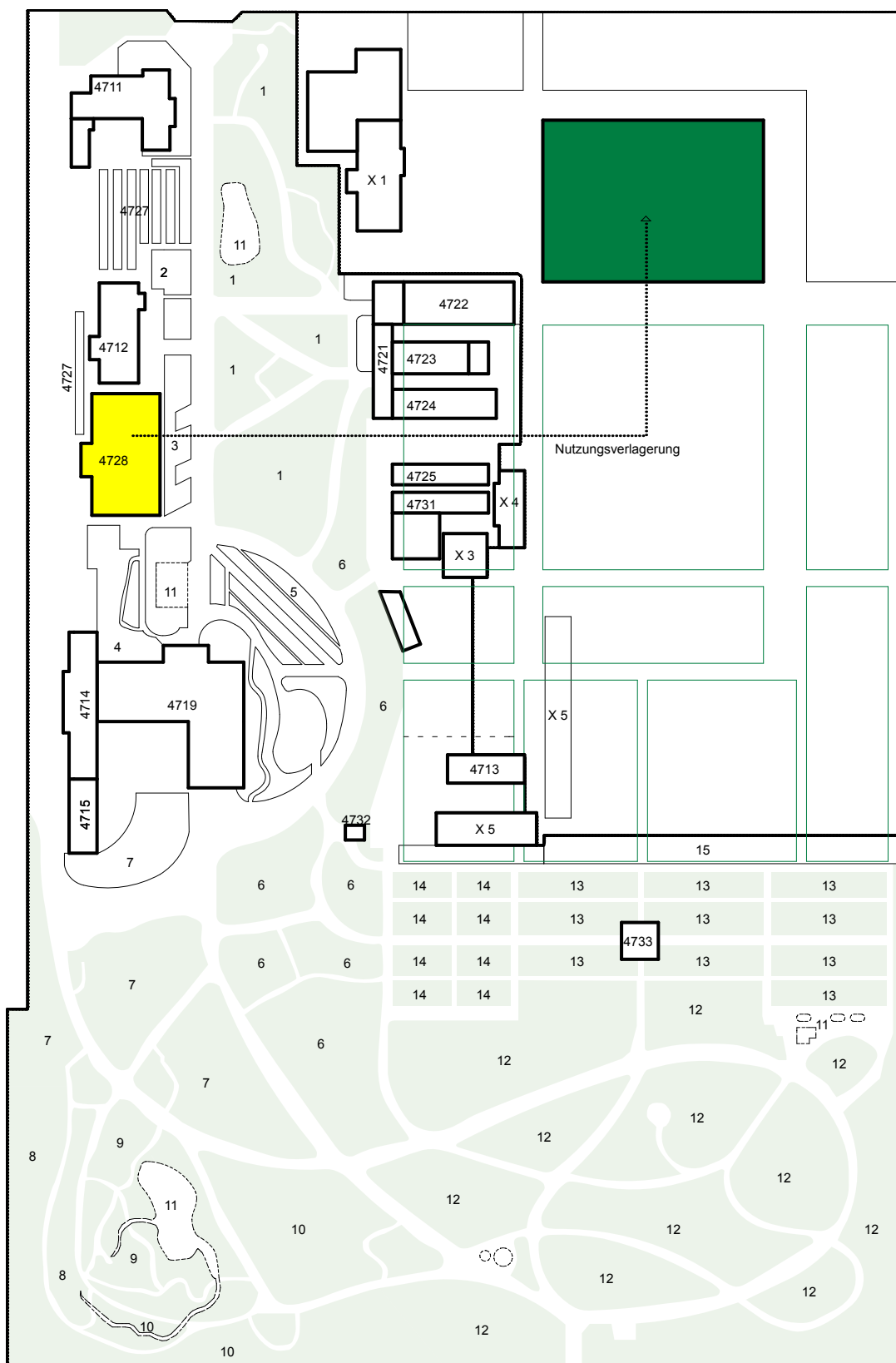
Gebäude / Lage	NF	Nutzung	
- eingeschossig - nicht unterkellert - Gewächshaus-Konstruktion - Errichtung Anzuchthaus 1989	ca. 72 m ² k.A.	Anzuchthaus Anzuchtkästen	BESTAND
- stark sanierungsbedürftig - nicht sanierungswürdig - dezentrale Lage - große Entfernung zum Wirtschaftsbereich - direkte Anbindung an Haupteingang	Bedarf ca. 630 m ²	Anzuchthaus und Anzuchtkästen Bedarf nicht erfüllt	ANALYSE
- Abbruch nach Bereitstellung Ersatzflächen - Herrichten Grundfläche		Verlagerung Bestand in den Bereich Erweiterungsfläche Neue Nutzung mit Anbindung an Hauptwege Besucher	PLANUNG
- NUTZUNGSVERLAGERUNG IN NEUE ERWEITERUNGSFLÄCHE - ABBRUCH BESTANDSANLAGE - STANDORT FÜR PLATZGESTALTUNG VOR HERBARIUM UND GEOPHYTENHAUS AUSBAUEN			



**HANDLUNGS-
EMPFEHLUNG**

TEIL D - Einzelnachweis

Lageplan



Standort Bestand

Standort Planung



TEIL D - Einzelnachweis
Datenblatt



4728
Schauhaus
Amerika und
Victoria

Gebäude / Lage	NF	Nutzung
----------------	----	---------

- eingeschossig - nicht unterkellert - Stahl-Glas-Konstruktion	ca. 396 m ²	Schaugewächshaus Victoria
--	------------------------	------------------------------

BESTAND

- sanierungsbedürftig	Bedarf	Schaugewächshaus	ANALYSE
- sanierungswürdig	310 m ²	Bedarf erfüllt	
- Lage direkte an Hauptwegenetz - gute öffentliche Erreichbarkeit - direkte Nachbarschaft zur Freianlage Sukkulanten mit Abschlaghaus	120 m ²	Victoria Bedarf nicht erfüllt Zusammenfassung Schauhäuser empfohlen	

- Sanierung nach Bereitstellung Ersatzflächen für Nachfolgenutzung - bauliche Anpassung an neue neue Nutzung		Verlagerung Bestand in zentrales Tropenschauhaus Nachweis neue Nutzung mit Öffentlichkeitsbezug	PLANUNG
---	--	--	----------------

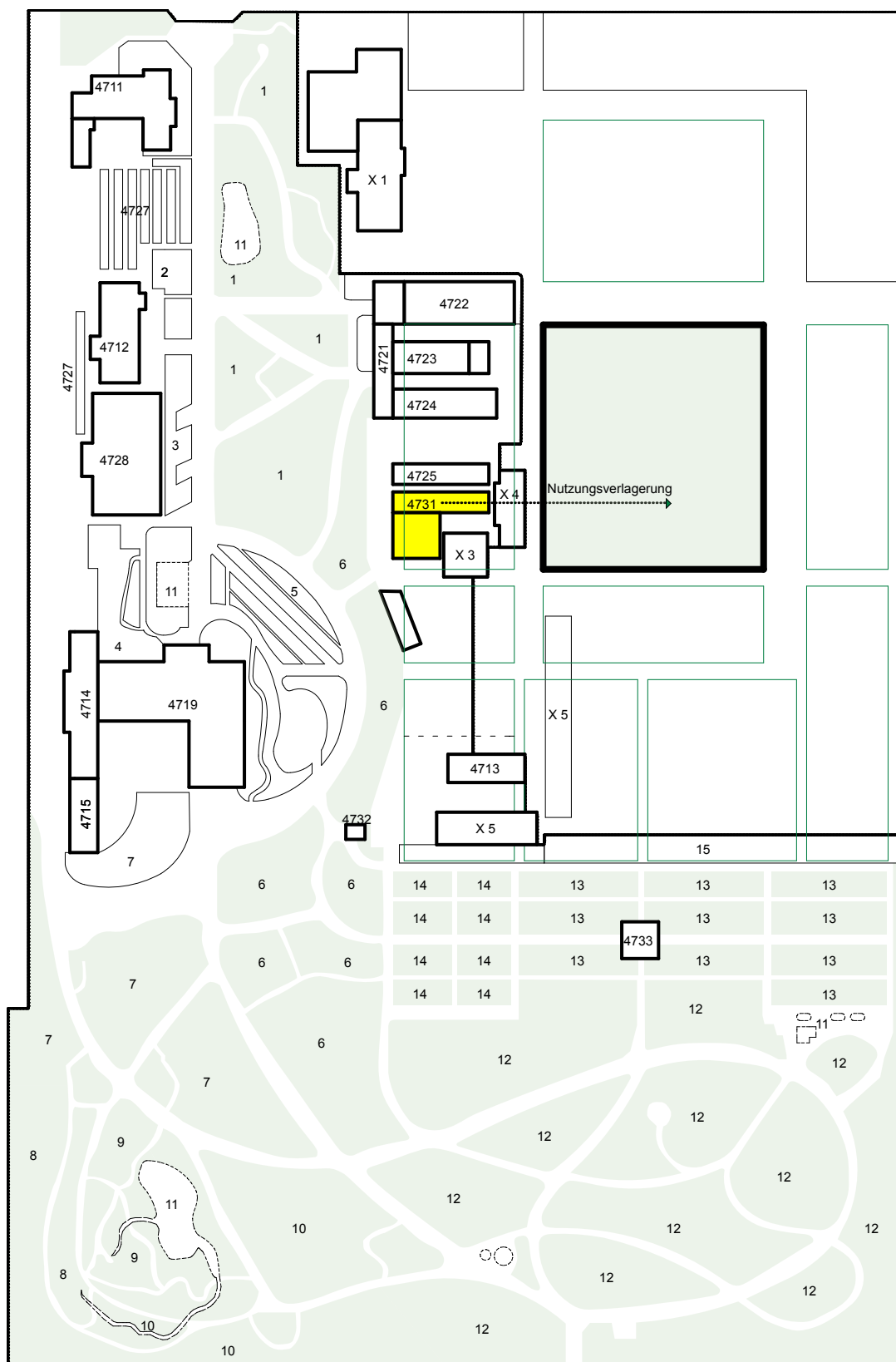
- NUTZUNGSVERLAGERUNG IN NEUES TROPENSCHAUHAUS
- SANIERUNG ODER ABBRUCH BESTANDSGEBÄUDE
- STANDORT FÜR SUKKULENTENHAUS NUTZEN



**HANDLUNGS-
EMPFEHLUNG**

TEIL D - Einzelnachweis

Lageplan



Standort Bestand

Standort Planung



TEIL D - Einzelnachweis
Datenblatt



4731
Gewächshaus

Gebäude / Lage	NF	Nutzung
----------------	----	---------

- eingeschossig
- nicht unterkellert
- Gewächshaus-Konstruktion
- Errichtung 2003

ca. 162 m²

Gewächshaus
mit besonderen
klimatischen
Bedingungen

BESTAND

- gute Bausubstanz
- aktuell geringer Sanierungsbedarf
- keine Anbindung an Verbinder
- mittlere Restnutzungsdauer
- Zusammenhang mit Erweiterung Anzuchtgewächshäuser ntw.
- Nutzungsbeeinträchtigung aufgrund Verschattung durch Baumbestand

Bedarf
ca. 1450 m²

Gewächshaus
Bedarf nicht erfüllt
Bedarfsangabe
als Summe aller
ntw. Gewächshäuser

ANALYSE

- Abbruch nach Restnutzungsdauer
- Standortverbesserung
- Nachnutzung prüfen

Verlagerung Bestand
in den Bereich
zentrale
Anzuchtgewächshäuser

Neue Nutzung mit
zentraler Lage und
Akzeptanz Verschattung

PLANUNG

- NUTZUNGSVERLAGERUNG IN NEUE ANZUCHTGEWÄCHSHÄUSER
- ABBRUCH BESTANDSGEBÄUDE
- STANDORT FÜR WIRTSCHAFTSHOF NUTZEN
- INFRASTRUKTUR HERSTELLEN

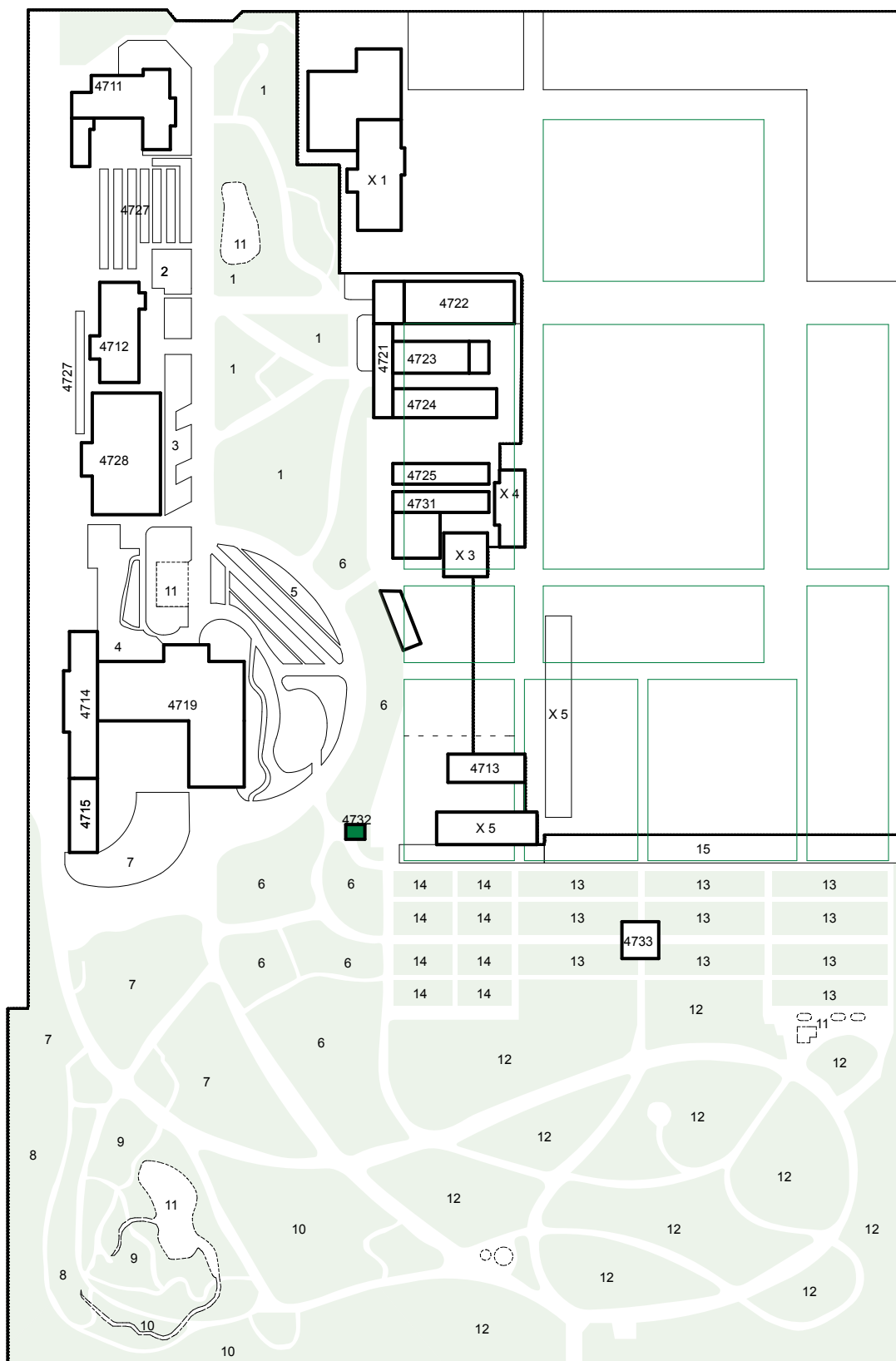


**HANDLUNGS-
EMPFEHLUNG**

TEIL D - Einzelnachweis

Lageplan

Niederlassung Dresden II
Ostra Allee 23
01067 Dresden
Tel. 0351 4735 90



Standort Bestand

Standort Planung



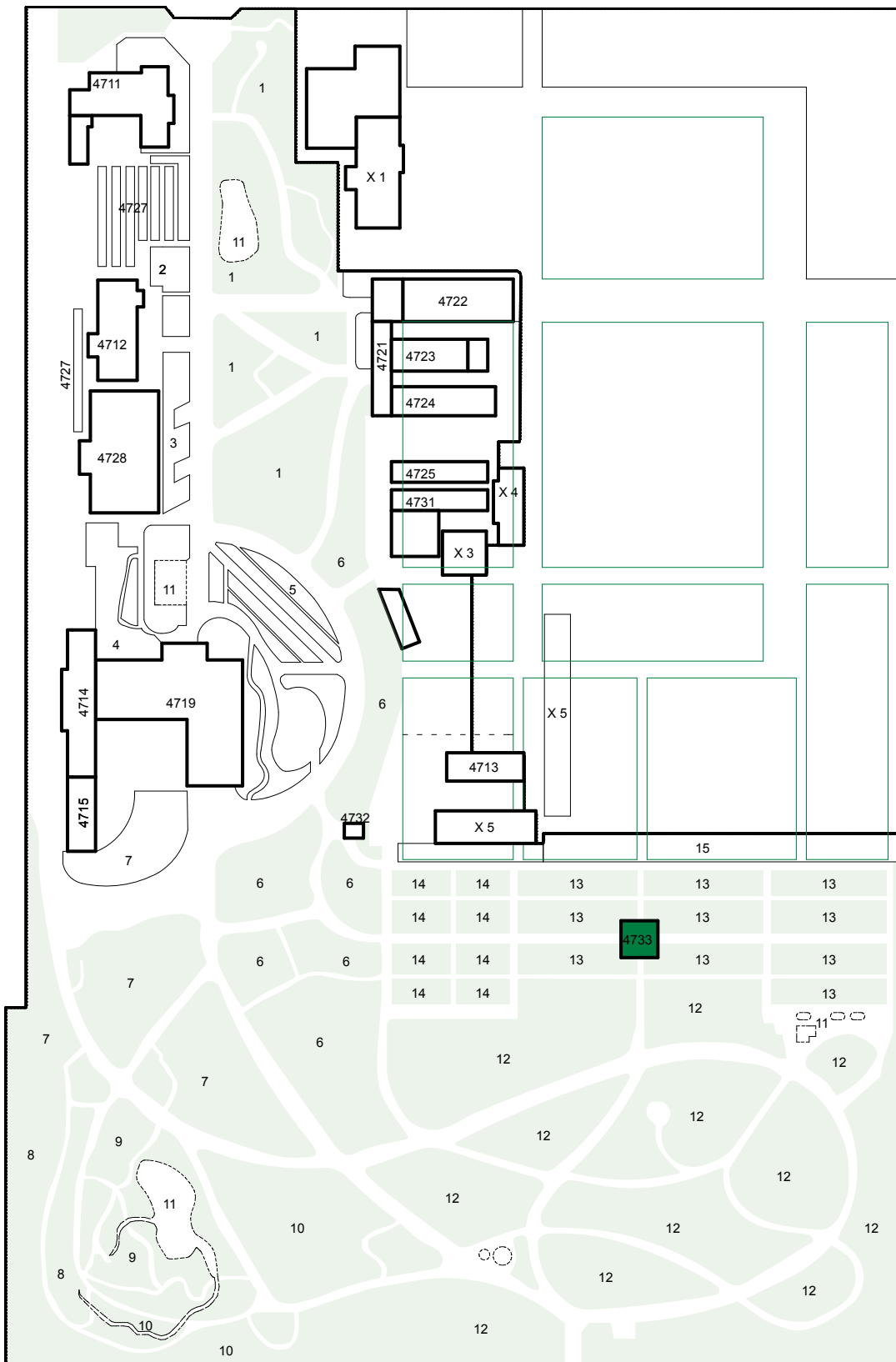
TEIL D - Einzelnachweis
Datenblatt



**4732
Behinderten
WC**

Gebäude / Lage	NF	Nutzung	
- eingeschossig - nicht unterkellert - Holz-Konstruktion - Sanierung 2008	ca. 7 m ²	Behinderten-WC	BESTAND
- gute Bausubstanz - kein Sanierungsbedarf - zentrale Lage	Bedarf	Behinderten-WC Bedarf erfüllt Lage geeignet	ANALYSE
- verbleibt		keine Nutzungsänderung	PLANUNG
- STANDORT UND NUTZUNG BEIBEHALTEN HANDLUNGS- EMPFEHLUNG			

TEIL D - Einzelnachweis
Lageplan



Standort Bestand

Standort Planung



TEIL D - Einzelnachweis
Datenblatt

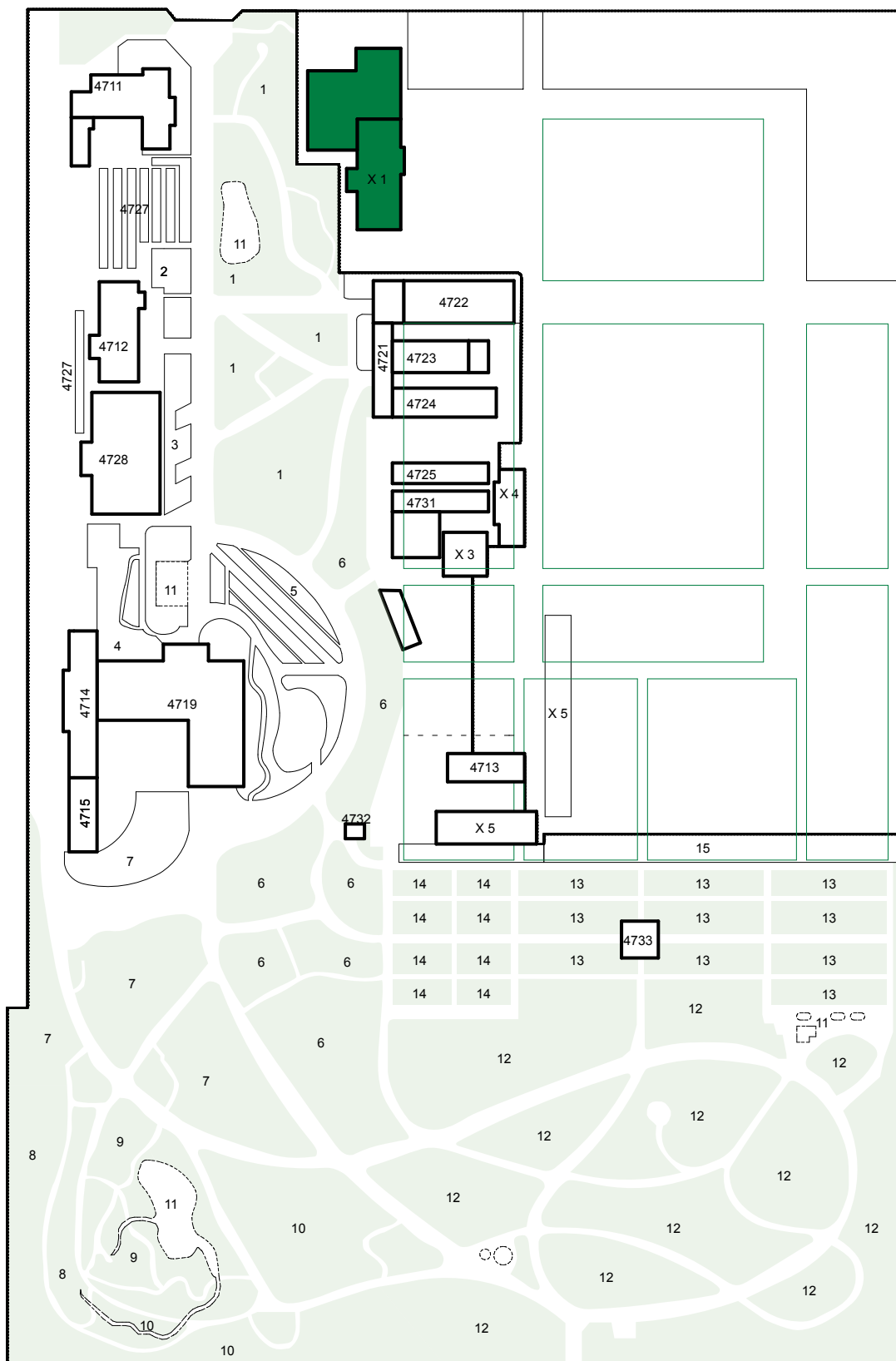


4733
Schutzhütte

Gebäude / Lage	NF	Nutzung	
- eingeschossig - nicht unterkellert - Holz-Konstruktion - Errichtet 1957 - Sanierung 2000	ca. 36 m ²	Wetterschutzhütte	BESTAND
- gute Bausubstanz - kein Sanierungsbedarf - zentrale Lage	Bedarf	Wetterschutzhütte Bedarf erfüllt Lage geeignet	ANALYSE
- verbleibt		keine Nutzungsänderung	PLANUNG
- STANDORT UND NUTZUNG BEIBEHALTEN HANDLUNGS- EMPFEHLUNG			

TEIL D - Einzelnachweis

Lageplan



Standort Bestand

Standort Planung



TEIL D - Einzelnachweis
Datenblatt



X1
Verwaltung
ehem. LfULG

Gebäude / Lage	NF	Nutzung
- zweigeschossig + DG - unterkellert - Massivbau - Brandschutzsanierung EG + OG - Sockelgeschoss tlw. nicht überbaut	- ca. 162 m² - ca. 128 m² - ca. 124 m² - ca. 112 m²	- aktuell Leerstand - Sockelgeschoss - Erdgeschoss - Obergeschoss - Dachgeschoss - nur Nachweis NF 1-7
- gute Bausubstanz - sanierungswürdig - Nutzung für Verwaltung , Seminarbereich und Sozialbereich des botanischen Gartens geplant - Überformung des ehemaligen Direktorenhauses - Ensembleschutz Sachgesamtheit „Großer Garten“	- Bedarf - ca. 190 m² - ca. 245 m² - ca. 182 m² - ca. 183 m²	- Verwaltung - Seminarbereich - Sozialbereich - Bedarf Erweiterung EG und OG für Bedarfsnachweis
- Sanierung in Bauabschnitten - Erweiterung für Bedarfsnachweis im Bereich nicht überbautes Sockelgeschoss - Stärkung Haupteingang und historische Anlage - Wegeführung von Hauptachse zum Gebäude herstellen	Nachweis	- Nachweis Verwaltung und Seminarbereich in Erd- / Obergeschoss - Nachweis Sozialräume im Sockelgeschoss - Nachweis Pflanzenanzucht im Dachgeschoss

BESTAND

ANALYSE

PLANUNG

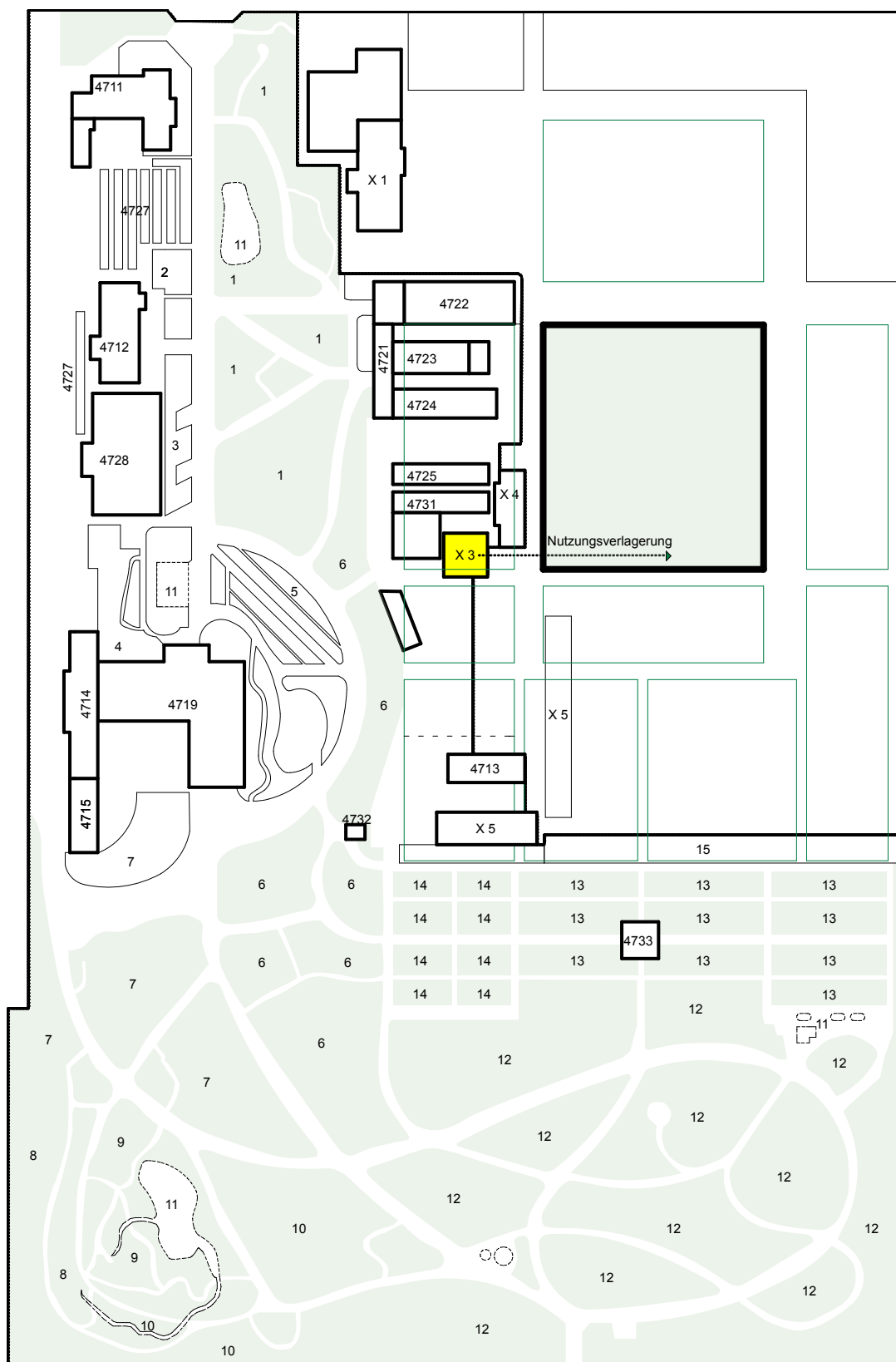
- SANIERUNG FÜR VERWALTUNG
- SANIERUNG SOCKELGESCHOSS FÜR SOZIALRÄUME
- ERWEITERUNG EG UND OG FÜR SEMINARBEREICH



**HANDLUNGS-
EMPFEHLUNG**

TEIL D - Einzelnachweis

Lageplan



Standort Bestand

Standort Planung



TEIL D - Einzelnachweis
Datenblatt



X3
Gewächshaus
ehem. LfULG

Gebäude / Lage	NF	Nutzung
----------------	----	---------

- eingeschossig
- nicht unterkellert
- Gewächshaus-Konstruktion

k.A.

Gewächshaus

BESTAND

- sanierungsbedürftig
- nicht sanierungswürdig
- keine Anbindung an Verbinder
- Verschattung durch Baumbestand
- Zusammenhang mit Erweiterung Anzuchtgewächshäuser ntw.

Bedarf
ca. 1450 m²

Gewächshaus
Bedarf nicht erfüllt
Bedarfsangabe
als Summe aller
ntw. Gewächshäuser

ANALYSE

- Abbruch nach Bereitstellung Ersatzflächen

Verlagerung Bestand
in den Bereich
zentrale
Anzuchtgewächshäuser

Neue Nutzung mit
zentraler Lage und
Akzeptanz Verschattung

PLANUNG

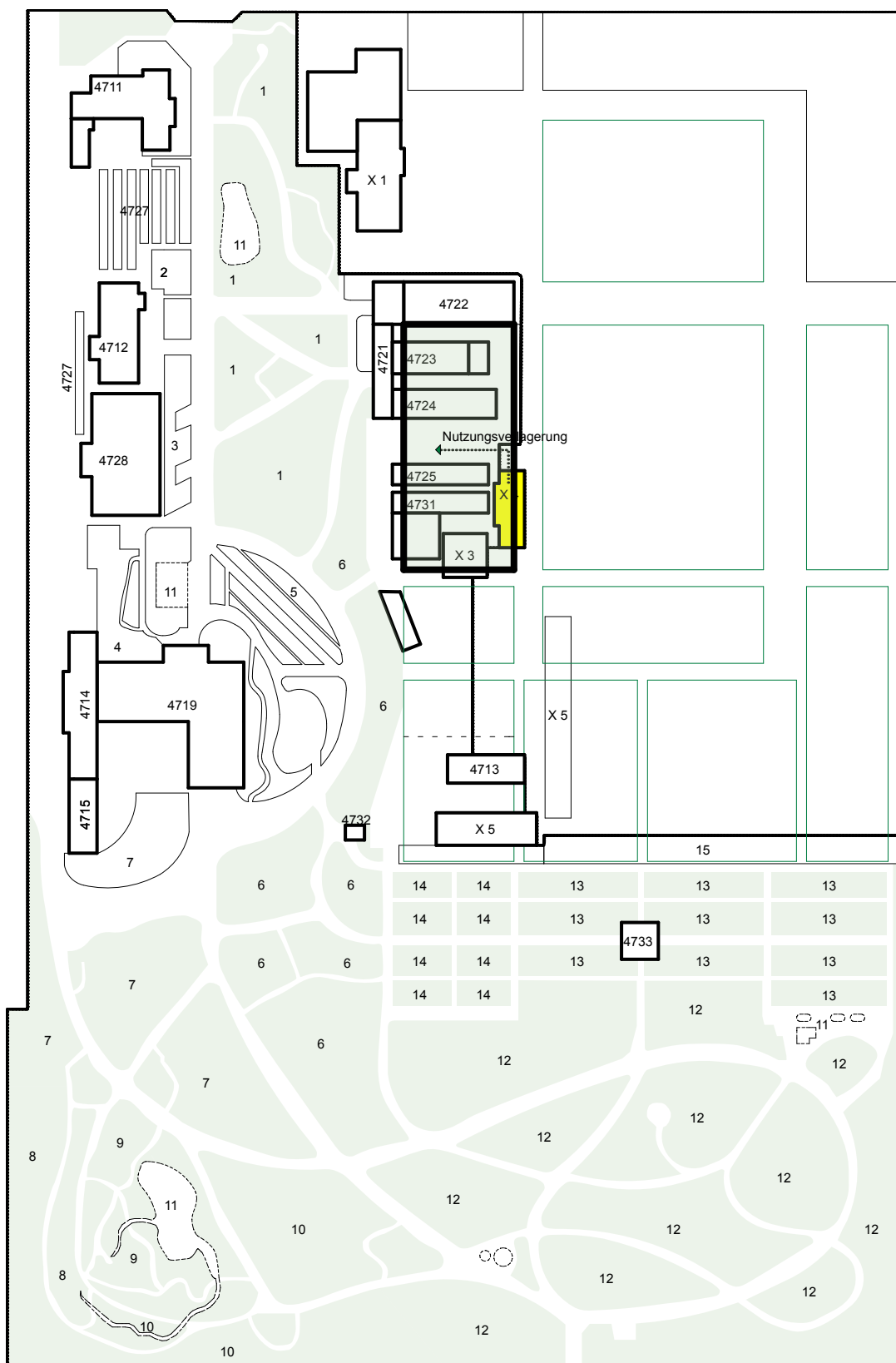
- NUTZUNGSVERLAGERUNG IN NEUE ANZUCHTGEWÄCHSHÄUSER
- ABBRUCH BESTANDSGEBÄUDE
- STANDORT FÜR WIRTSCHAFTSHOF NUTZEN
- INFRASTRUKTUR HERSTELLEN



**HANDLUNGS-
EMPFEHLUNG**

TEIL D - Einzelnachweis

Lageplan



Standort Bestand



Standort Planung



TEIL D - Einzelnachweis
Datenblatt



X4
Lager
ehem. LfULG

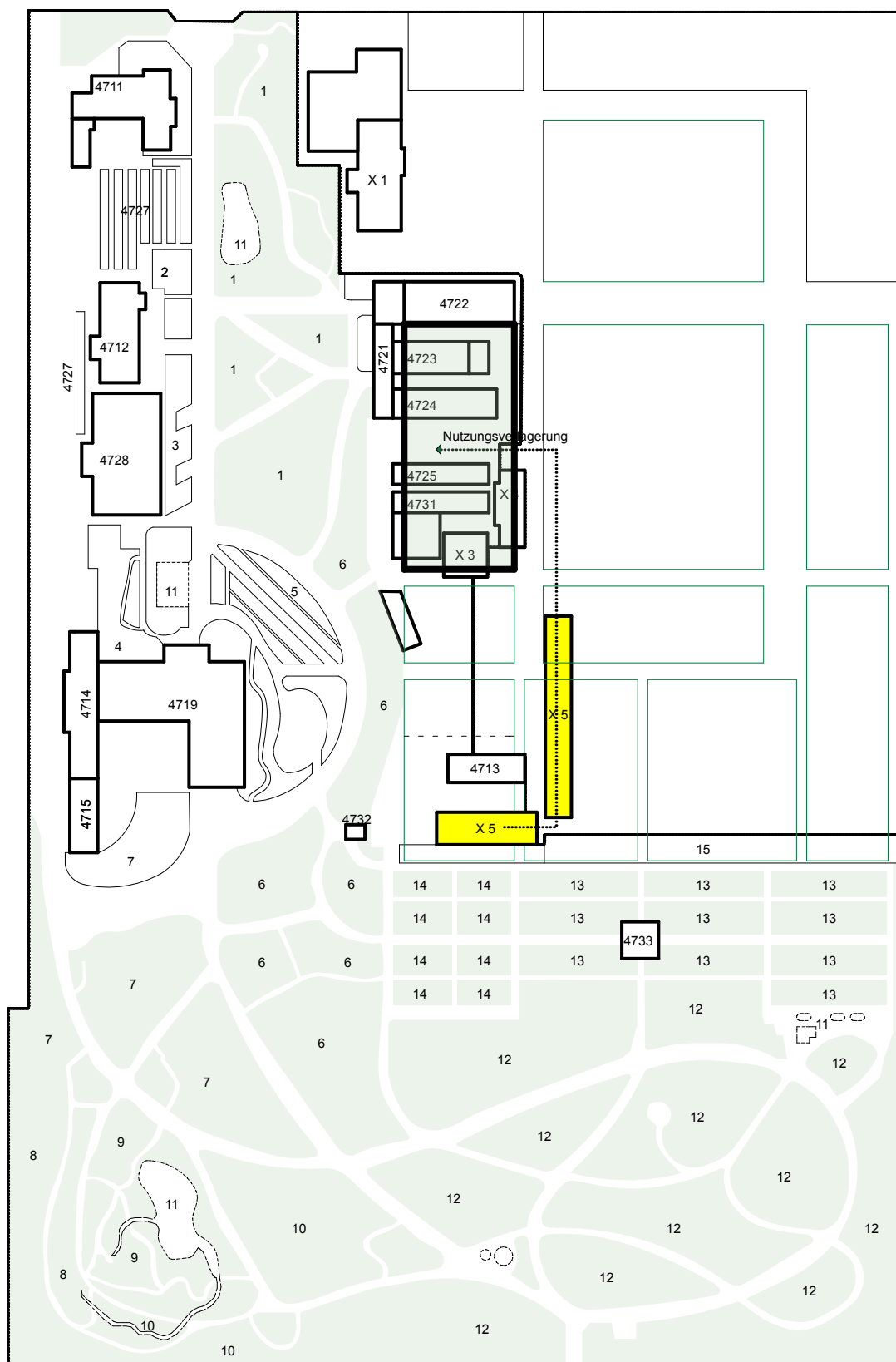
Gebäude / Lage	NF	Nutzung	
- eingeschossig - unterkellert - massiv - Errichtung 2003	ca. 62 m ²	Lager techn. Funktionsfläche	BESTAND
- sanierungsbedürftig - nicht sanierungswürdig	Bedarf	Lager Bedarf nicht erfüllt techn. Funktionsfläche Bedarf bei Planung ermitteln	ANALYSE
- Abbruch nach Bereitstellung Ersatzflächen		Verlagerung Bestand in den Bereich zentrale Anzuchtgewächshäuser Neue Nutzung mit zentraler Lage	PLANUNG
- NUTZUNGSVERLAGERUNG IN NEUES FUNKTIONSGEBÄUDE WIRTSCHAFTSHOF			
- ABBRUCH BESTANDSGEBÄUDE			
- STANDORT FÜR WIRTSCHAFTSHOF NUTZEN			
- INFRASTRUKTUR HERSTELLEN			



**HANDLUNGS-
EMPFEHLUNG**

TEIL D - Einzelnachweis

Lageplan



Standort Bestand

Standort Planung



TEIL D - Einzelnachweis
Datenblatt



X5
Lager / Garagen
ehem. LfULG

Gebäude / Lage	NF	Nutzung
- eingeschossig - nicht unterkellert - Stahlbeton-Fertigarage	k.A.	Lager allgemein
- sanierungsbedürftig - geringe Restnutzungsdauer - nicht sanierungswürdig - Erweiterungspotential für Nachweis Bedarfsfläche unzureichend - güterspezifische Trennung nicht möglich	Bedarf 635 m ²	Lagerbereich Bedarf nicht erfüllt
- Abbruch nach Bereitstellung Ersatzflächen		Verlagerung Bestand in zentralen Wirtschaftshof Nachweis neue Nutzung mit Akzeptanz der Verschattung
- NUTZUNGSVERLAGERUNG IN NEUES FUNKTIONSGEBÄUDE WIRTSCHAFTSHOF - ABBRUCH BESTANDSGEBÄUDE - STANDORT FÜR LEHRFLÄCHE BOTANIK NUTZEN		

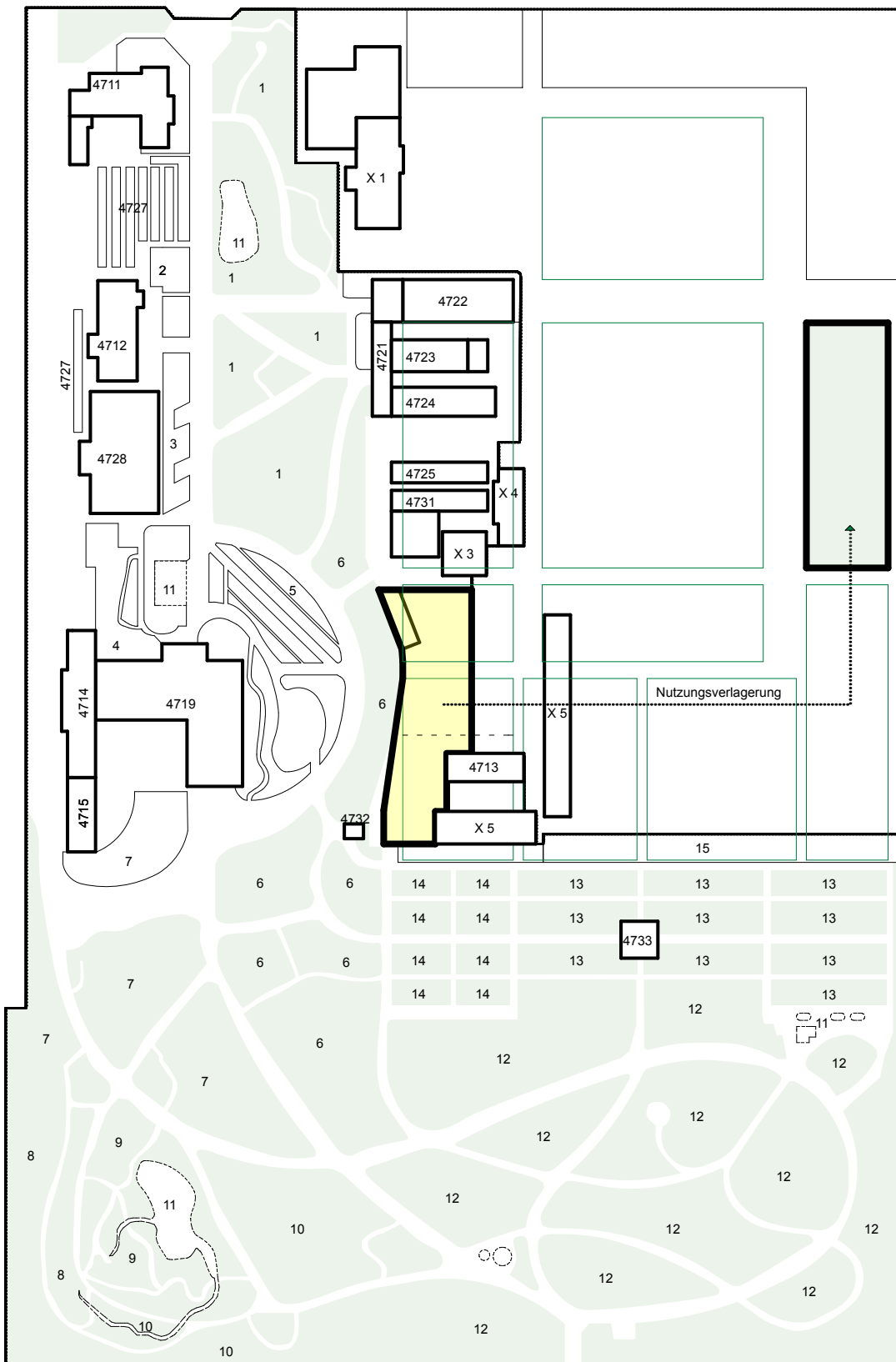
BESTAND

ANALYSE

PLANUNG

**HANDLUNGS-
EMPFEHLUNG**

TEIL D - Einzelnachweis
Lageplan



Standort Bestand

Standort Planung



TEIL D - Einzelnachweis
Datenblatt



**Lager
Kompost /
Erden / Steine**

Gebäude / Lage	NF	Nutzung
----------------	----	---------

- teilweise unbefestigt
- Abtrennungen durch Mauern
Bohlenwände

ca. 600 m² Freilager
Nettolagerfläche

BESTAND

- güterspezifische Aufteilung
ungenügend
- fehlende Ordnungsstruktur
- zentrale Lage mit kurzen Wegen
- Erweiterungspotential für
Nachweis Bedarfsfläche gegeben
- Nachweis an anderer Stelle bei Neustrukturierung zur Gewährleistung
der Bewirtschaftung notwendig

Bedarf 800 m² Freilager
Bedarf nicht erfüllt

ANALYSE

- Abbruch nach Bereitstellung
Ersatzflächen
- Herrichten der Grundfläche

Verlagerung Bestand
in zentralen
Wirtschaftshof

PLANUNG

Nachweis neue
Nutzung mit
Akzeptanz der
Verschattung

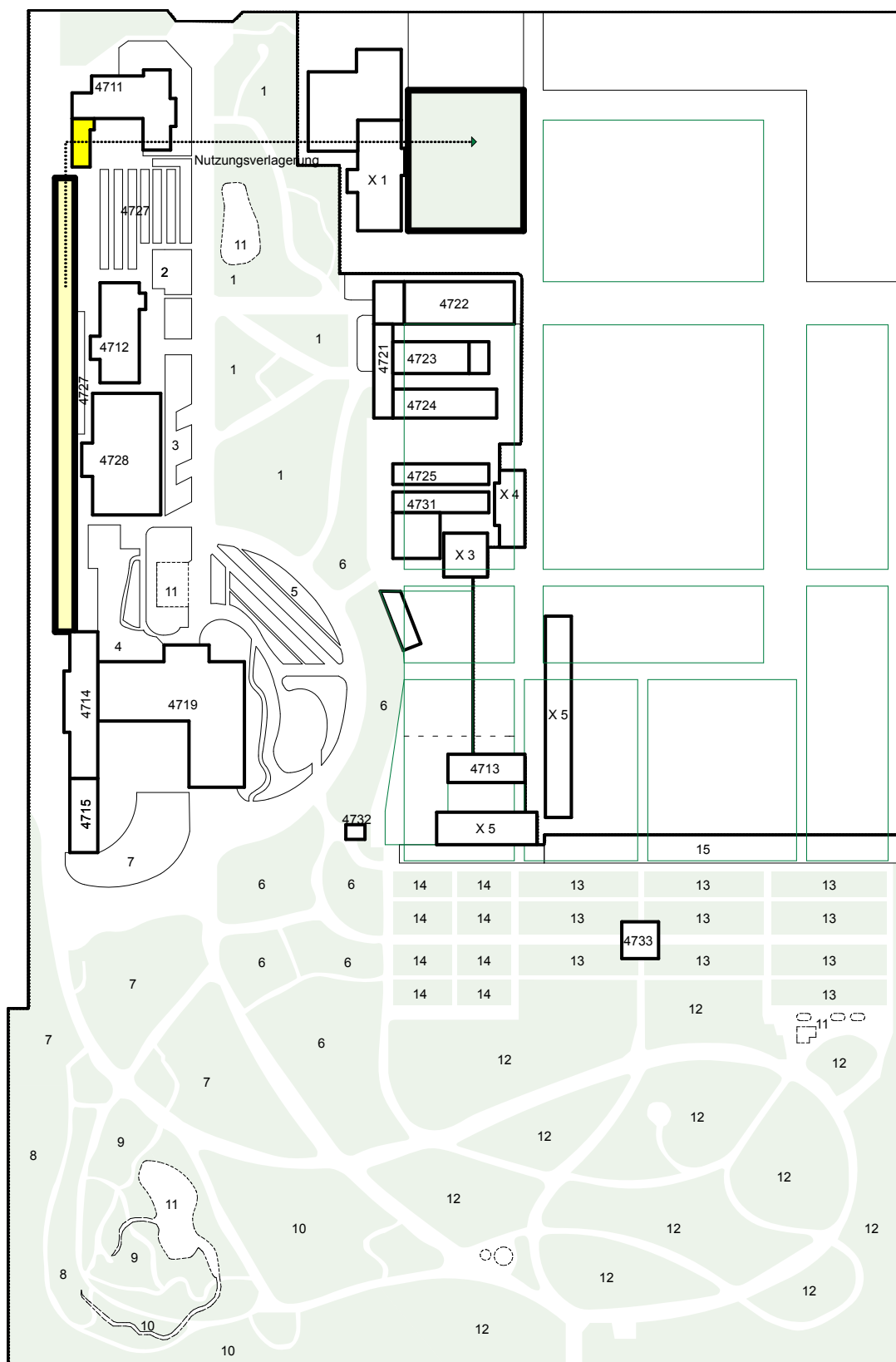
- NUTZUNGSVERLAGERUNG IN NEUE ERWEITERUNGSFLÄCHE
- ABBRUCH BESTANDSANLAGE
- STANDORT FÜR SCHATTENHALLEN,BAUMSCHULE UND
STAUDENVERSUCHSFLÄCHE NUTZEN



**HANDLUNGS-
EMPFEHLUNG**

TEIL D - Einzelnachweis

Lageplan



Standort Bestand

Standort Planung



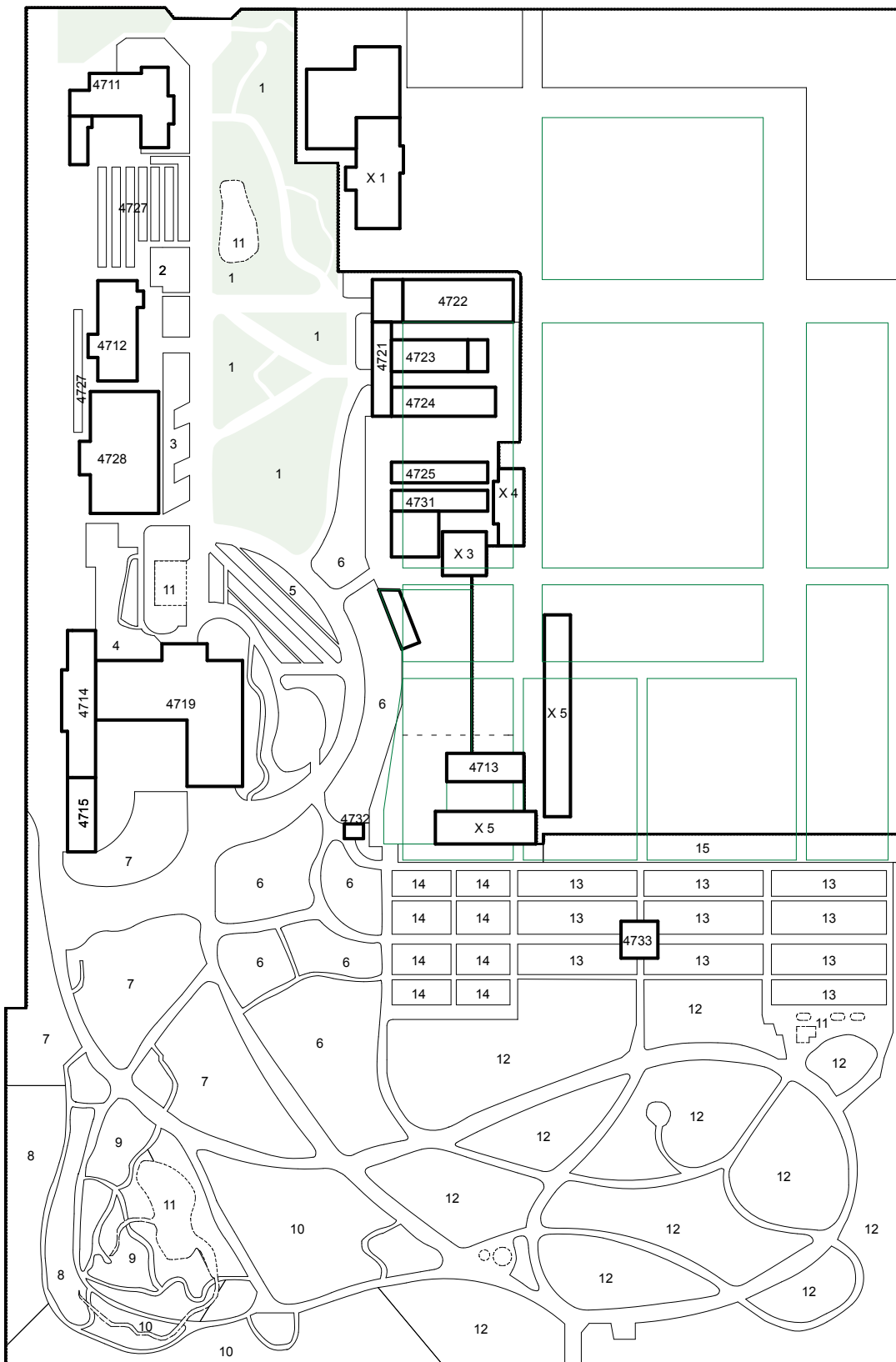
TEIL D - Einzelnachweis
Datenblatt



**Fahrräder
Stellplätze**

Gebäude / Lage	NF	Nutzung	
- eingeschossig - nicht unterkellert - Stellplätze entlang der Wirtschaftszufahrt	k.A. k.A.	Gebäude Stellplätze	BESTAND
- sanierungsbedürftig - nicht sanierungswürdig - Anbau an ehem. Inspektorenhaus - Lage an Wirtschaftszufahrt - bei Nachweis Verwaltung, Seminarbereich und Sozialbereich im ehem. Verwaltungsgebäude - LfULG keine direkte Beziehung	Bedarf 17 Stpl. 30 Stpl.	Bedarf nicht erfüllt PKW Fahrräder	ANALYSE
- Abbruch im Rahmen Sanierung Inspektorenhaus		Verlagerung Bestand in Freifläche vor ehem. Verwaltungsgebäude	PLANUNG
- NUTZUNGSVERLAGERUNG IN FREIFLÄCHE VOR VERWALTUNGSGEBÄUDE - ABBRUCH BESTANDSANLAGE - STANDORT FÜR FREIFLÄCHENGESTALTUNG NUTZEN			HANDLUNGS- EMPFEHLUNG

TEIL D - Einzelnachweis
Lageplan



Standort Bestand

Standort Planung



TEIL D - Einzelnachweis
Datenblatt

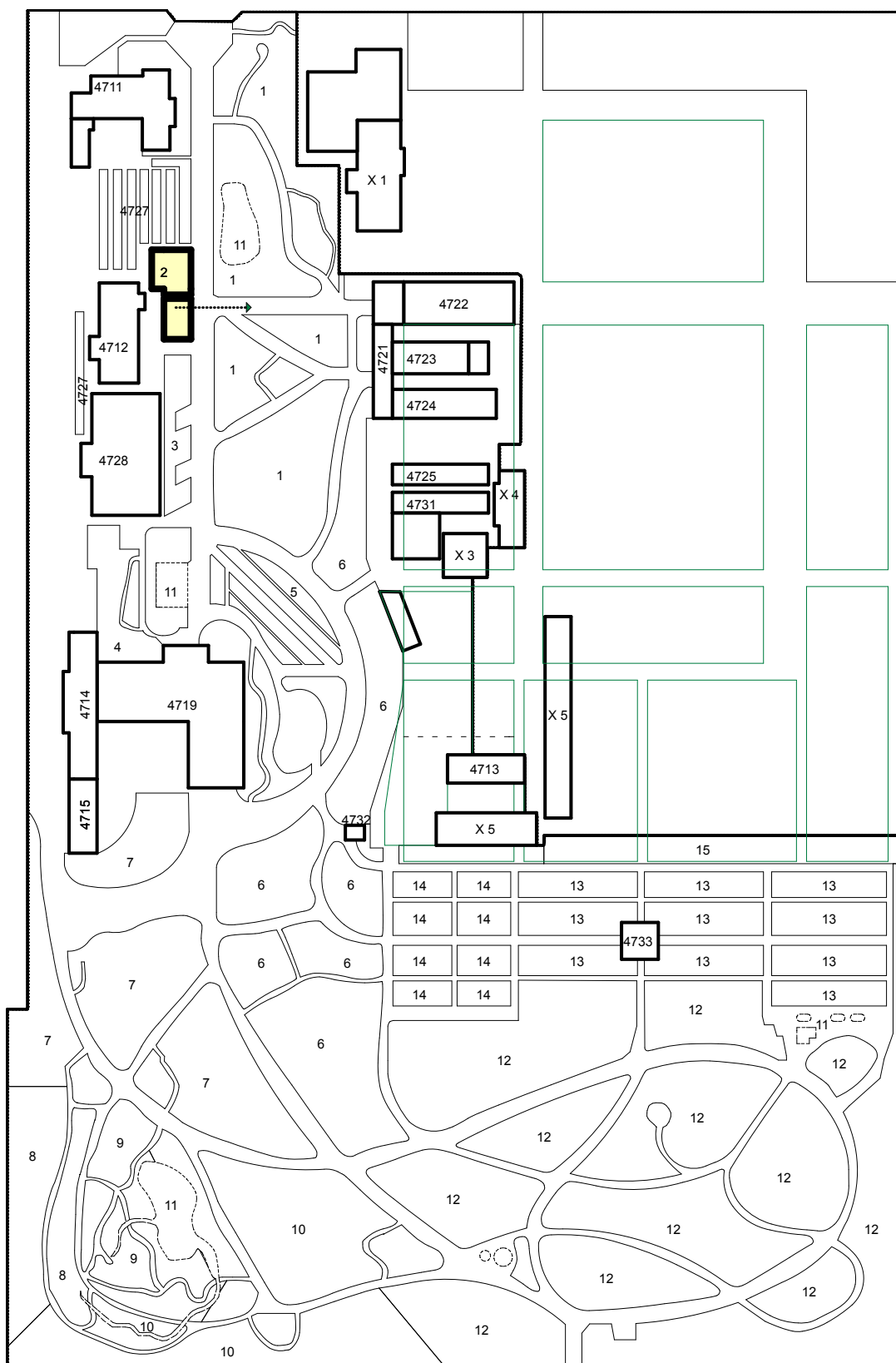


1
Quartier
Asien

Gebäude / Lage	NF	Nutzung	
- gestaltet - wertvolle Pflanzen - wertvoller Baumbestand	ca. 2350 m ²	Freilandquartier Asien Schaubereiche	BESTAND
- Eingriffe vermeiden - Lage im Eingangsbereich - Lage an Hauptweg Besucher - Beachte Trümmerbereich ehem. Direktorenvilla	k.A.	Bedarf erfüllt Lage geeignet	ANALYSE
- verbleibt - Anpassung Randbereiche zum Inspektorenhaus, Verwaltungsgebäude und Sukkulentenhaus		keine Nutzungsänderung	PLANUNG
- STANDORT UND NUTZUNG BEIBEHALTEN - ANPASSUNG RANDBEREICH			HANDLUNGS- EMPFEHLUNG

TEIL D - Einzelnachweis

Lageplan



Standort Bestand

Standort Planung



TEIL D - Einzelnachweis
Datenblatt



2
Pflanzen der
Südhalbkugel

Gebäude / Lage	NF	Nutzung
- gestaltet	ca. 190 m ²	Freilandfläche Südhalbkugel und Abschlaghaus Mammutblatt
- verpflanzbar - Lage im Eingangsbereich - Lage an Hauptweg Besucher - im Bereich neues Kalthaus anordnen	k.A.	Bedarf erfüllt Lage an Neustrukturierung anpassen
- Herrichten Grundfläche		Nutzungsverlagerung Neue Nutzung als Freifläche vor Geophytenhaus
- NUTZUNGSVERLAGERUNG - ABBRUCH BESTANDSANLAGE - STANDORT FÜR FREIFLÄCHENGESTALTUNG NUTZEN		

BESTAND

ANALYSE

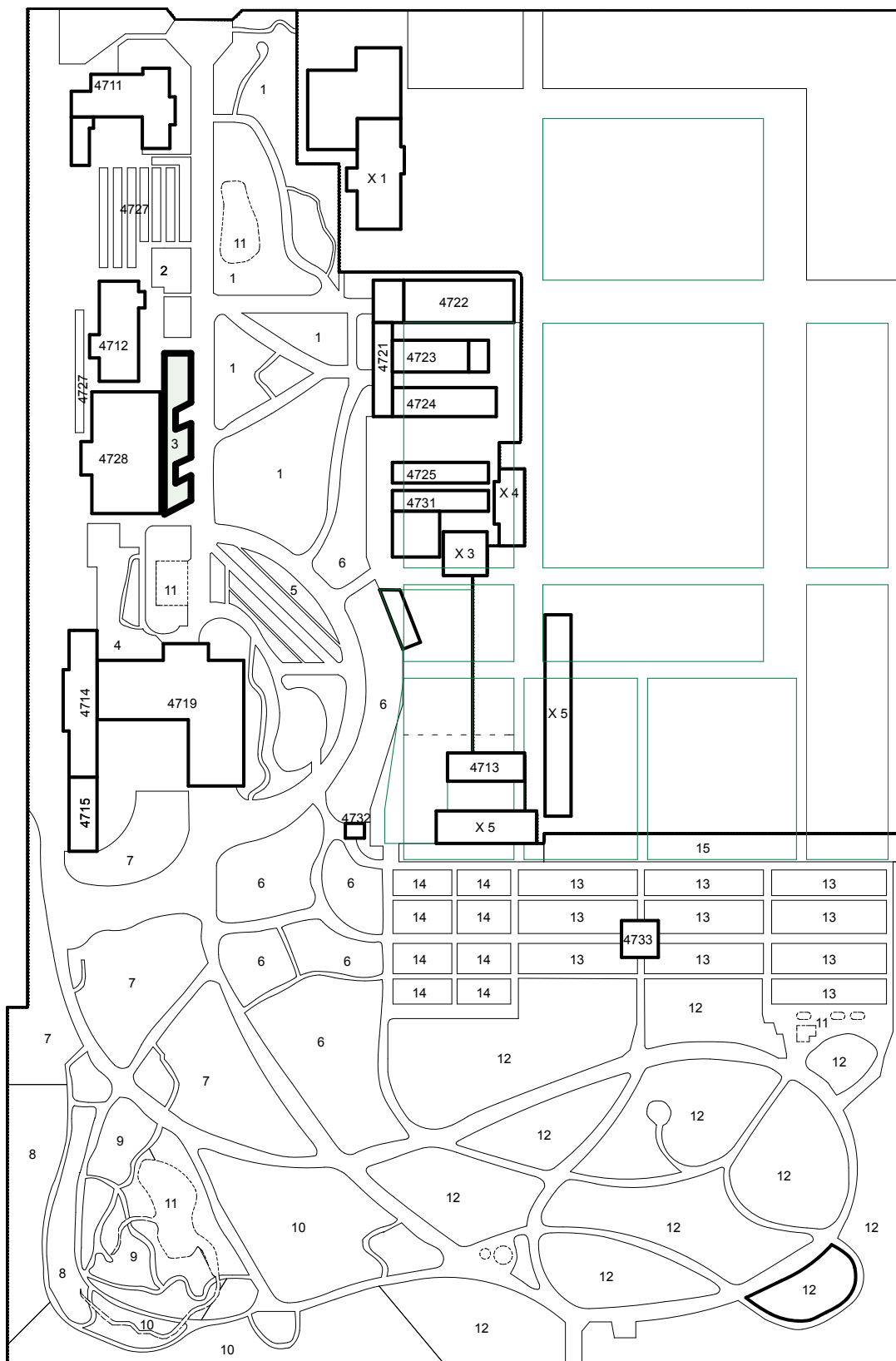
PLANUNG



**HANDLUNGS-
EMPFEHLUNG**

TEIL D - Einzelnachweis

Lageplan



Standort Bestand

Standort Planung



TEIL D - Einzelnachweis
Datenblatt



3
Sukkulenten
Freianlage

Gebäude / Lage	NF	Nutzung
- gestaltet - abschlagbares Foliengewächshaus	ca. 152 m ²	Sukkulentenfreianlage Abschlaghaus
- verpflanzbar - Lage im Eingangsbereich - Lage an Hauptweg Besucher - Nähe zum Sukkulentenhaus notwendig - Abschlaghaus entspricht nicht den Arbeitsschutz Richtlinien Handlungsbedarf!	Bedarf ca. 175 m ²	Bedarf erfüllt Lage im Zusammenhang mit Nachweis Sukkulentenhaus festlegen
- kurzfristige Erneuerung Abschlaghaus - Nachnutzung bei Verlagerung Sukkulentenfreianlage		Standort beibehalten bei Nachweis des Sukkulentenhauses in direkter Nachbarschaft. Standort verändern bei Nachweis Sukkulentenhaus im Bereich neues Tropenschauhaus

BESTAND

ANALYSE

PLANUNG

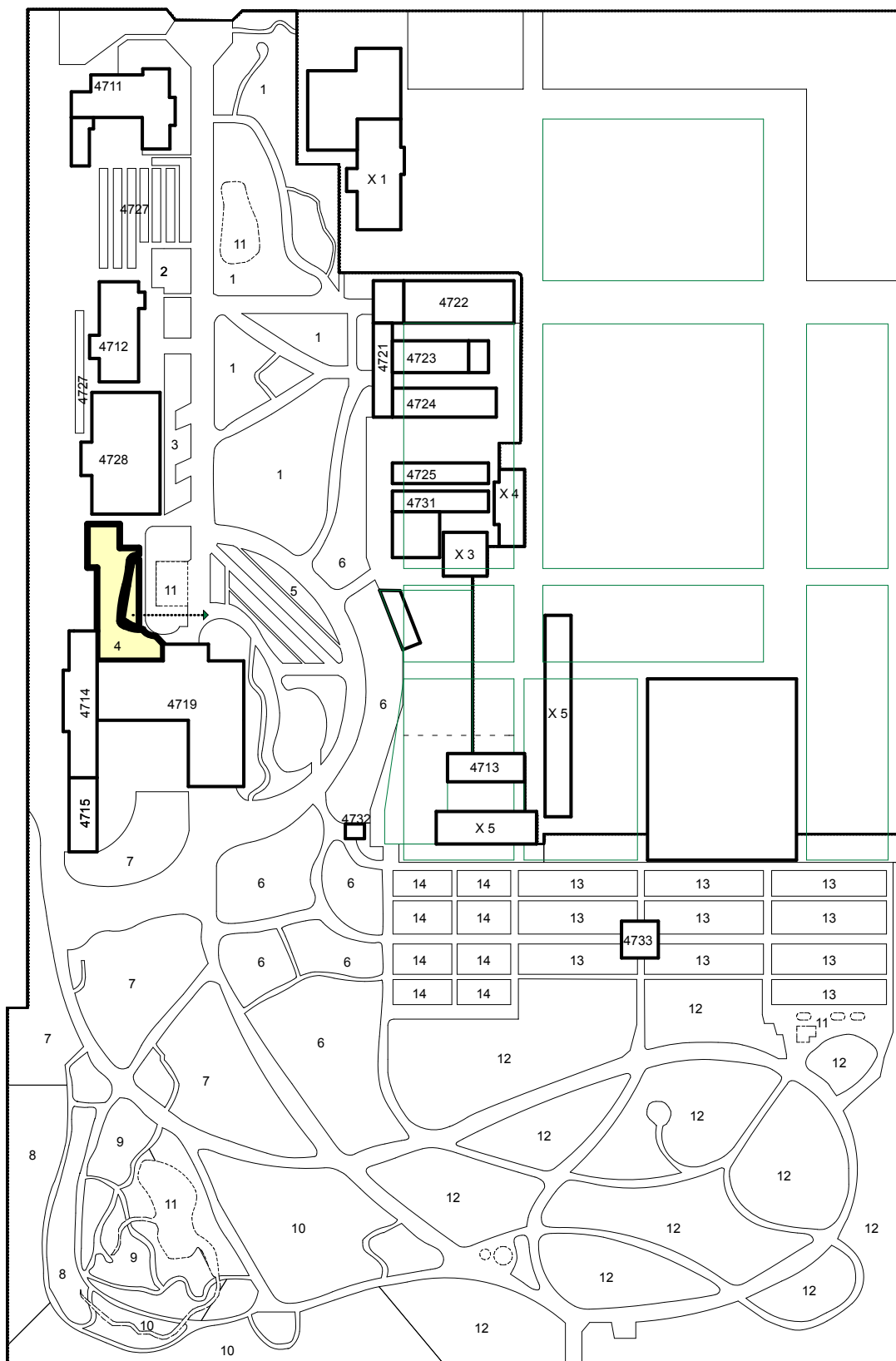
- STANDORT UND NUTZUNG BEIBEHALTEN
- NEUBAU ABSCHLAGHAUS



**HANDLUNGS-
EMPFEHLUNG**

TEIL D - Einzelnachweis

Lageplan



Standort Bestand

Standort Planung



TEIL D - Einzelnachweis
Datenblatt



4
Tertiäranlage

Gebäude / Lage	NF	Nutzung
----------------	----	---------

- gestaltet
- wertvolle Bepflanzung
- Rücksicht auf einzelne Gehölze

ca. 400 m²

Tertiäranlage

BESTAND

- verpflanzbar
- Lage im Eingangsbereich
- Lage an Hauptweg Besucher
- Verpflanzung bei baulicher Änderung Tropenschauhaus Asien / Afrika notwendig

Bedarf
ca. 400 m²

Bedarf erfüllt
Erweiterung gewünscht

ANALYSE

- Verpflanzung
- Fläche für Neubau Kalthaus herrichten

Nutzungsverlagerung
Standortfestlegung
durch Botanischen Garten

PLANUNG

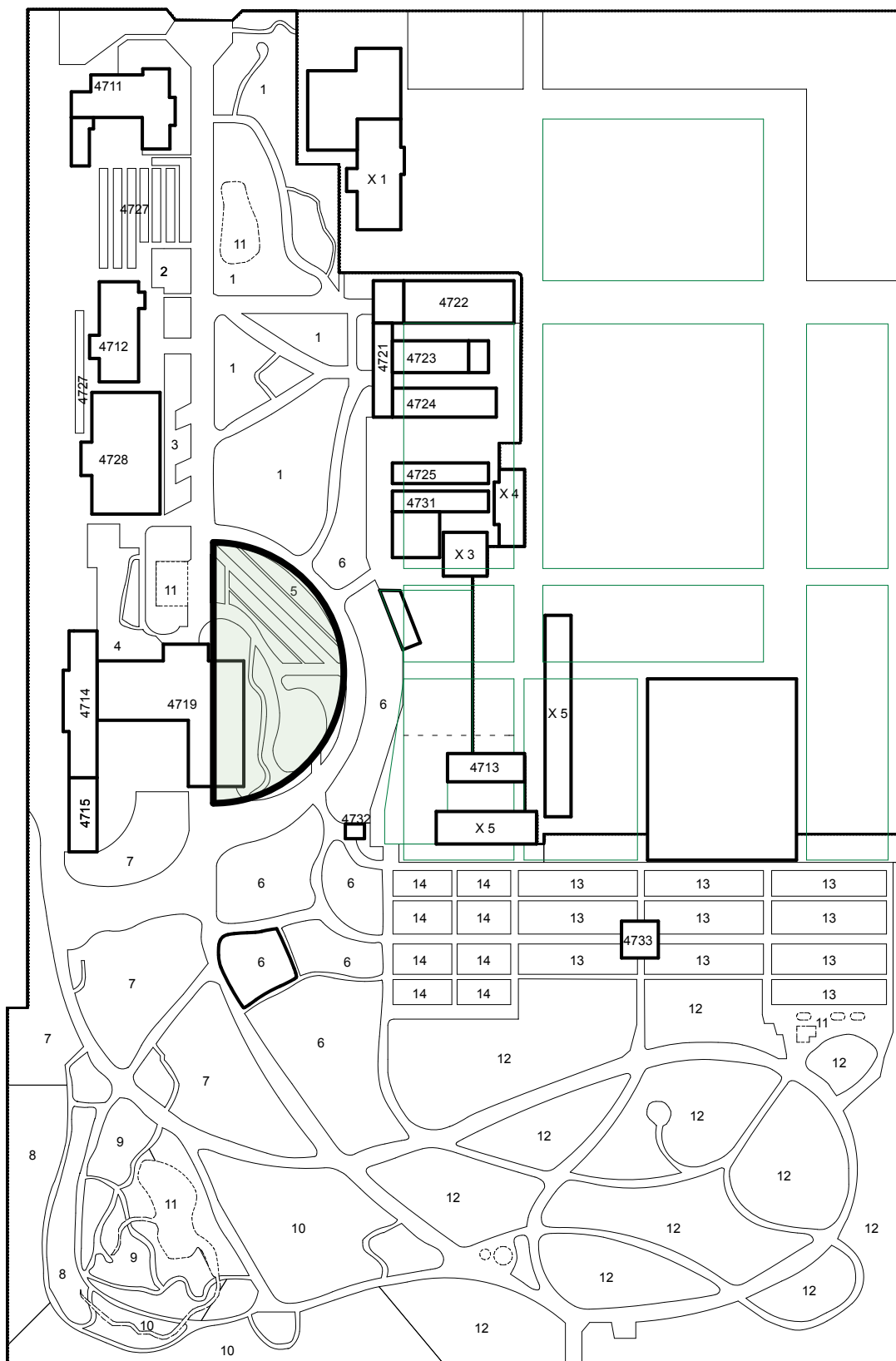
- NUTZUNGSVERLAGERUNG
- ABBRUCH BESTANDSANLAGE
- STANDORT FÜR KALTHAUS NUTZEN



**HANDLUNGS-
EMPFEHLUNG**

TEIL D - Einzelnachweis

Lageplan



Standort Bestand

Standort Planung



TEIL D - Einzelnachweis
Datenblatt



5
Kübelpflanzen
Aufstellfläche

Gebäude / Lage	NF	Nutzung
- gestaltet - wertvolle Bepflanzung	ca. 400 m ²	Kübelpflanzen

BESTAND

- verpflanzbar - Nähe zum Kalthaus erforderlich - Lage an Hauptweg Besucher oder - Lage im historischen Halbrund ca. 720 m ²	Bedarf ca. 1160 m ²	Bedarf nicht erfüllt (Hinweis - Bedarf nicht eindeutig A9-S.14 und A9-S.107)
--	-----------------------------------	---

ANALYSE

- Beibehaltung des Standortes - Lage in direkter Nähe zum Neubau Kalthaus - Standorterweiterung im gesamten Halbkreis der historischen Anlage - Beachtung geplante zentrale Lage des Victoriahauses	Nachweis ca. 900 m ²	Nutzung beibehalten Bedarf annähernd erreichbar
---	------------------------------------	---

PLANUNG

- STANDORT UND NUTZUNG BEIBEHALTEN

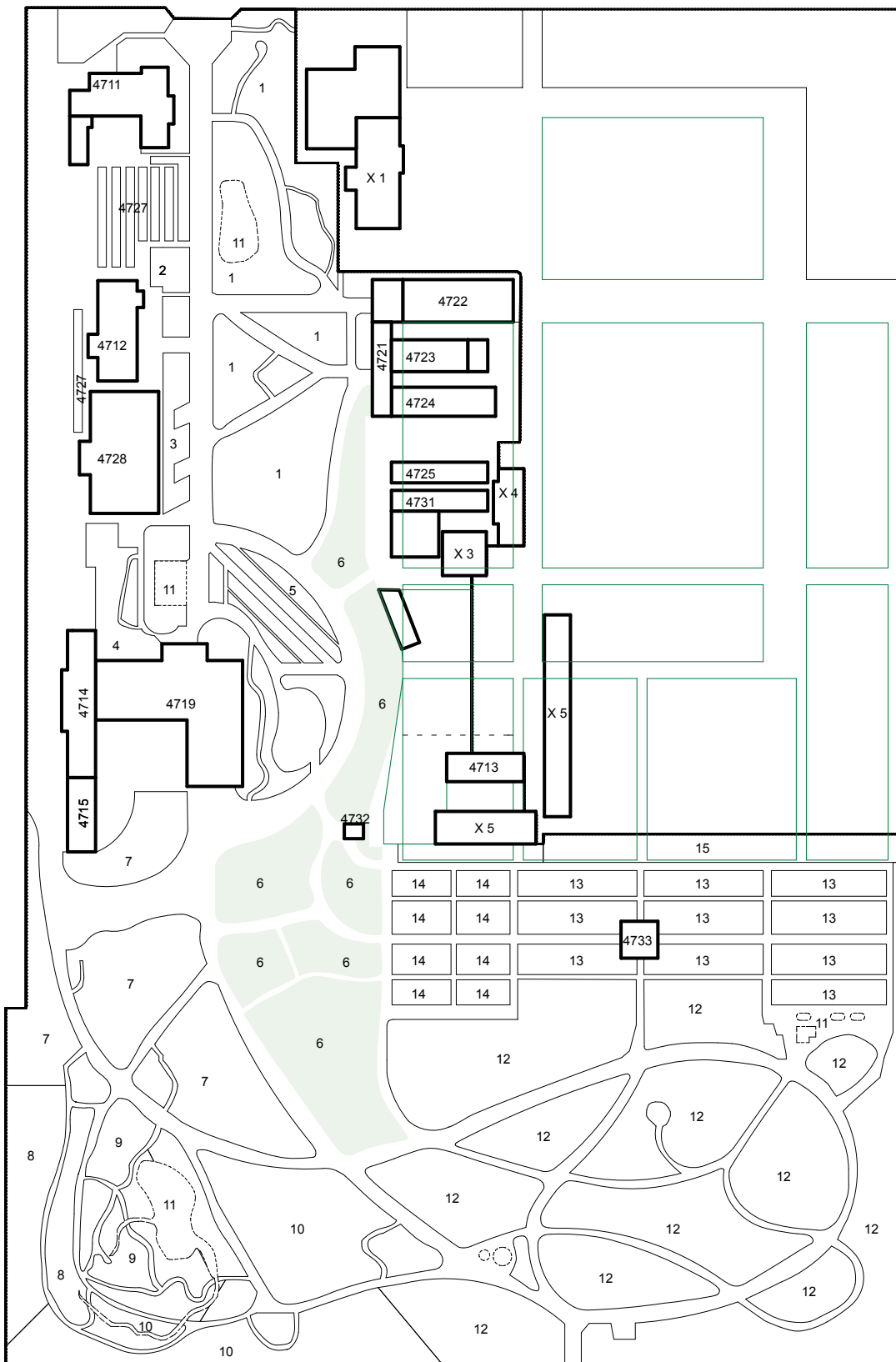
- FLÄCHE ERWEITERN

- GESTALTUNG IM ZUSAMMENHANG MIT NEUBAU KALTHAUS UND
VICTORIAHAUS ANPASSEN



**HANDLUNGS-
EMPFEHLUNG**

TEIL D - Einzelnachweis
Lageplan



Standort Bestand

Standort Planung



TEIL D - Einzelnachweis
Datenblatt

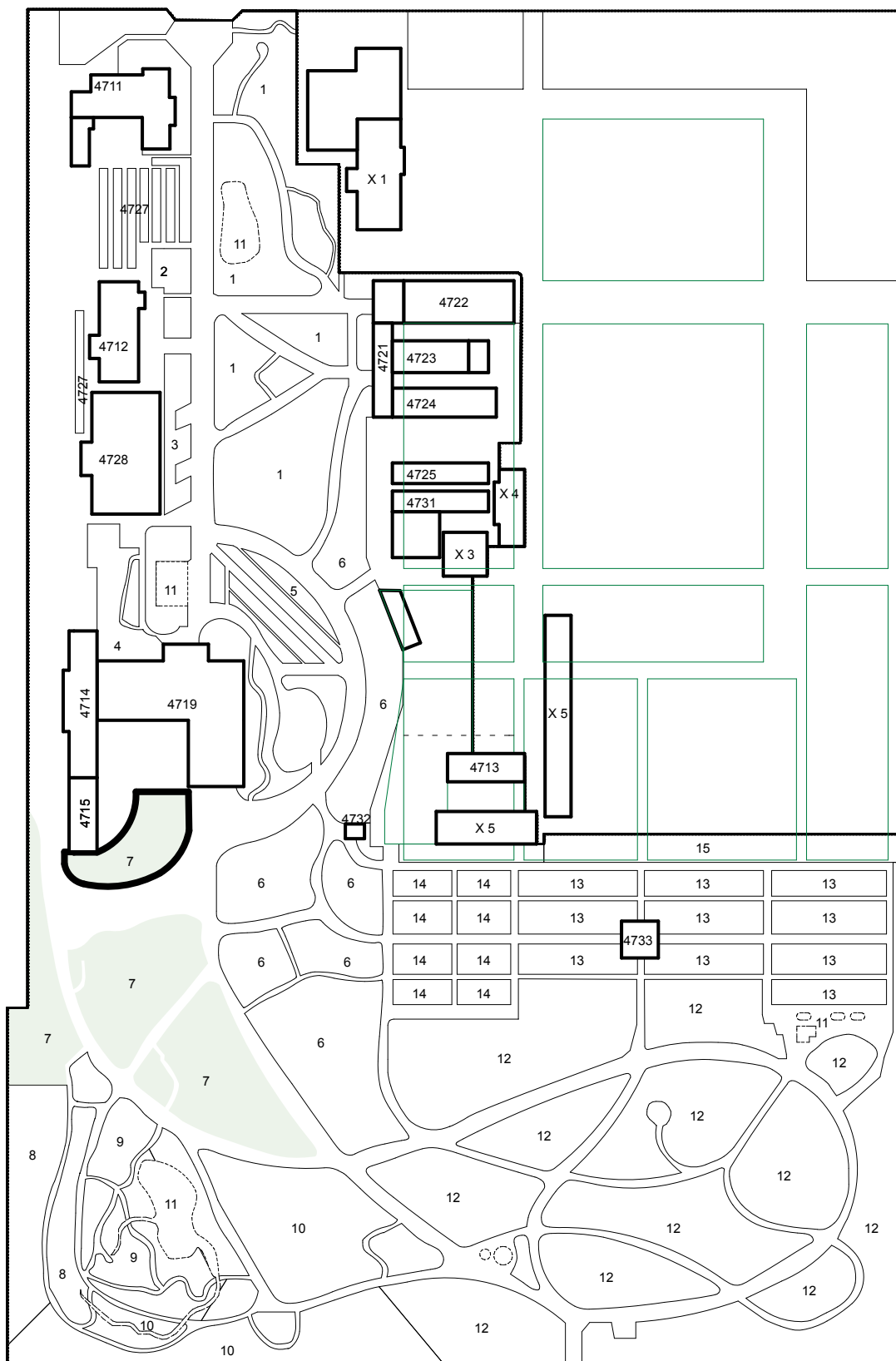


**6
Quartier
Nordamerika**

Gebäude / Lage	NF	Nutzung	
- gestaltet - wertvolle Baumbestand	ca. 2400 m ²	Freilandquartier Nordamerika	BESTAND
- Eingriffe vermeiden - Lage am hist. Halbrund - Lage an Hauptweg Besucher	k.A.	Bedarf erfüllt Lage geeignet	ANALYSE
- verbleibt - Anpassung Randbereiche zum alten und neuen Wirtschafts- hof und den geplanten Schattenhallen		keine Nutzungsänderung	PLANUNG
- STANDORT UND NUTZUNG BEI BEHALTEN			 HANDLUNGS- EMPFEHLUNG

TEIL D - Einzelnachweis

Lageplan



Standort Bestand

Standort Planung



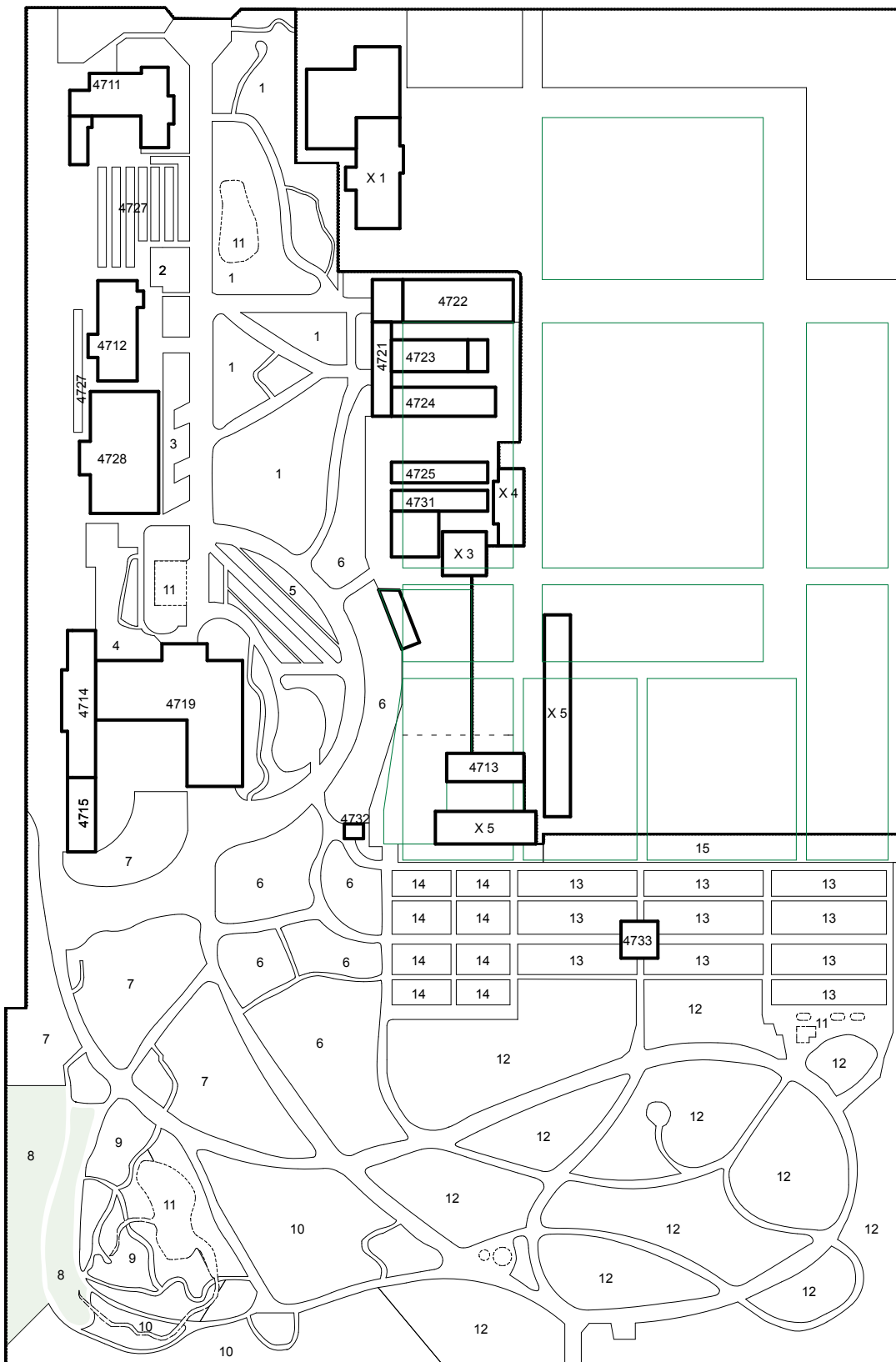
TEIL D - Einzelnachweis
Datenblatt



7
Quartier
Südeuropa
Orient

Gebäude / Lage	NF	Nutzung	
- gestaltet - wertvoller Pflanzenbestand	ca. 2000 m ²	Freilandquartier Südeuropa / Orient	BESTAND
- Umformung möglich - Lage am hist. Palmenhaus	k.A.	Bedarf erfüllt Lage geeignet	ANALYSE
- verbleibt - Anpassung Randbereiche zum historischen Palmenhaus und geplanten Neubau Kalthaus		keine Nutzungsänderung	PLANUNG
- STANDORT UND NUTZUNGBEIBEHALTEN - RANDBEREICH ZUM KALTHAUSANPASSEN			HANDLUNGS- EMPFEHLUNG

TEIL D - Einzelnachweis
Lageplan



Standort Bestand

Standort Planung



TEIL D - Einzelnachweis
Datenblatt

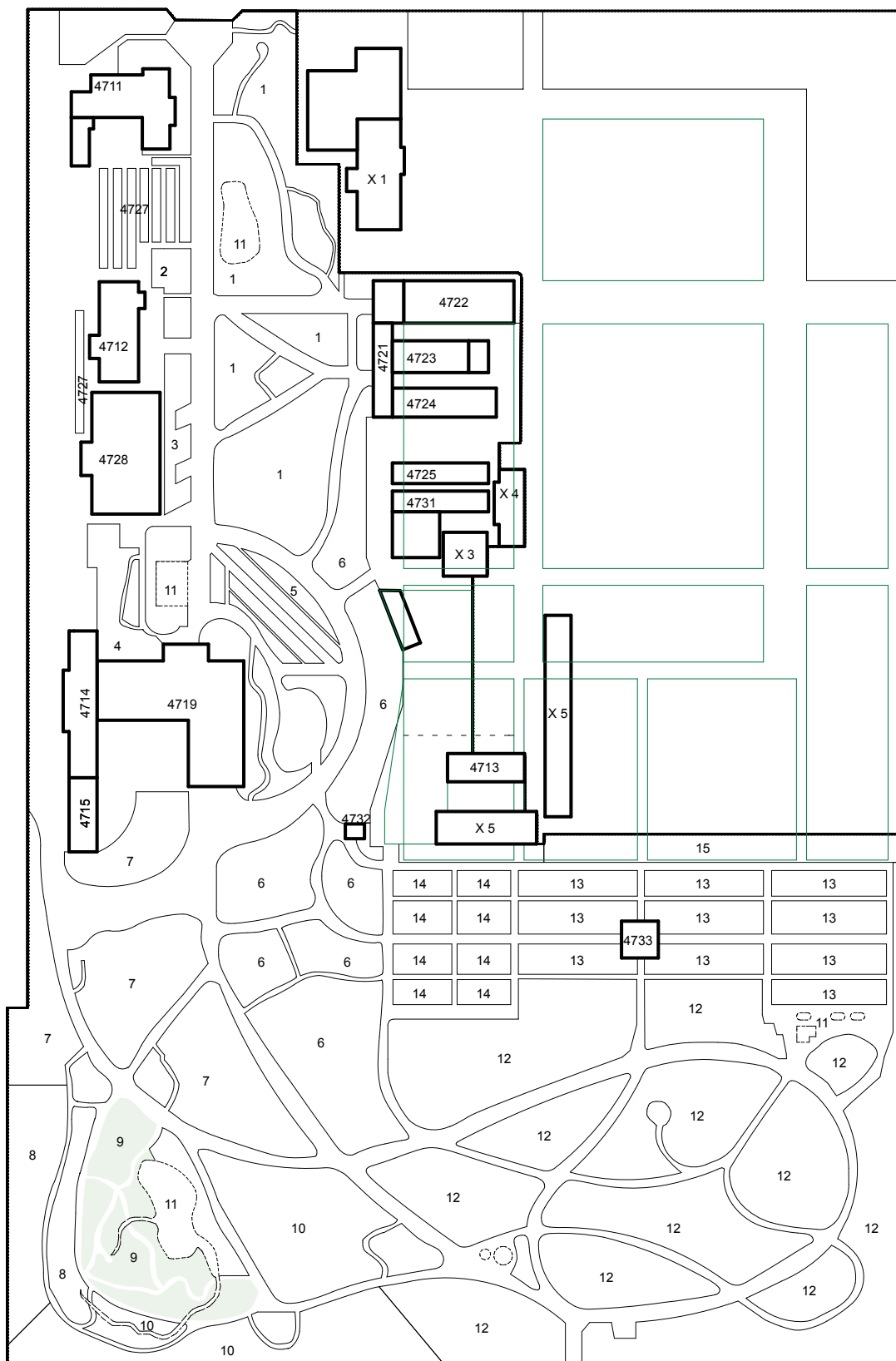


8
Pflanzen des
Kaukasus

Gebäude / Lage	NF	Nutzung	
- gestaltet	ca. 700 m ²	Pflanzen des Kaukasus	BESTAND
- Eingriffe nicht notwendig	k.A.	Bedarf erfüllt Lage geeignet	ANALYSE
- verbleibt		keine Nutzungsänderung	PLANUNG
- STANDORT UND NUTZUNGBEIBEHALTEN			HANDLUNGS- EMPFEHLUNG

TEIL D - Einzelnachweis

Lageplan



Standort Bestand

Standort Planung



TEIL D - Einzelnachweis
Datenblatt

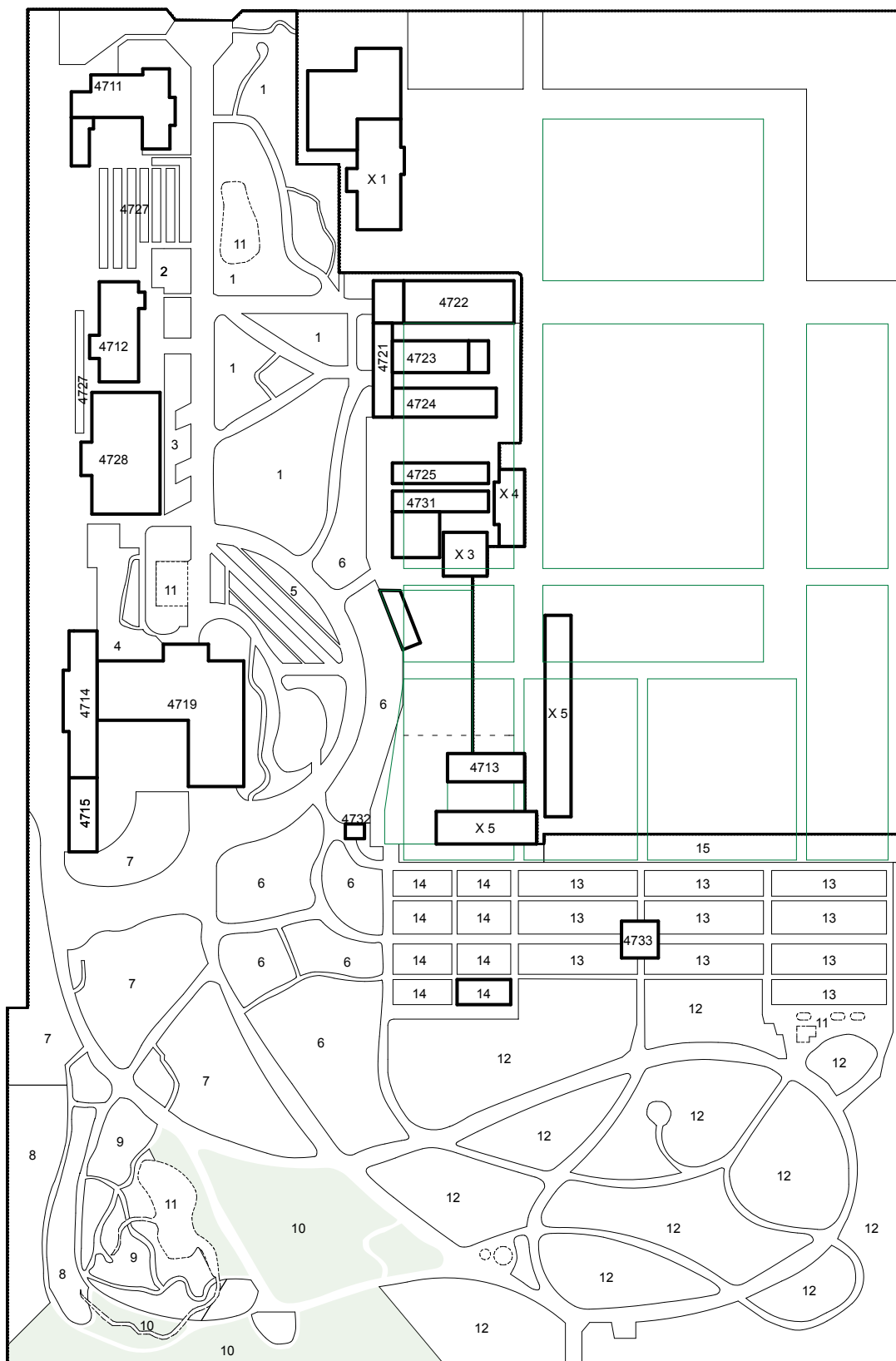


9
Alpinum

Gebäude / Lage	NF	Nutzung	
- gestaltet	ca. 1300 m ²	Schaubereich Alpinum	BESTAND
- Eingriffe nicht notwendig	k.A.	Bedarf erfüllt Lage geeignet	ANALYSE
- verbleibt		keine Nutzungsänderung	PLANUNG
- STANDORT UND NUTZUNG BEIBEHALTEN			HANDLUNGS- EMPFEHLUNG

TEIL D - Einzelnachweis

Lageplan



Standort Bestand

Standort Planung



TEIL D - Einzelnachweis
Datenblatt

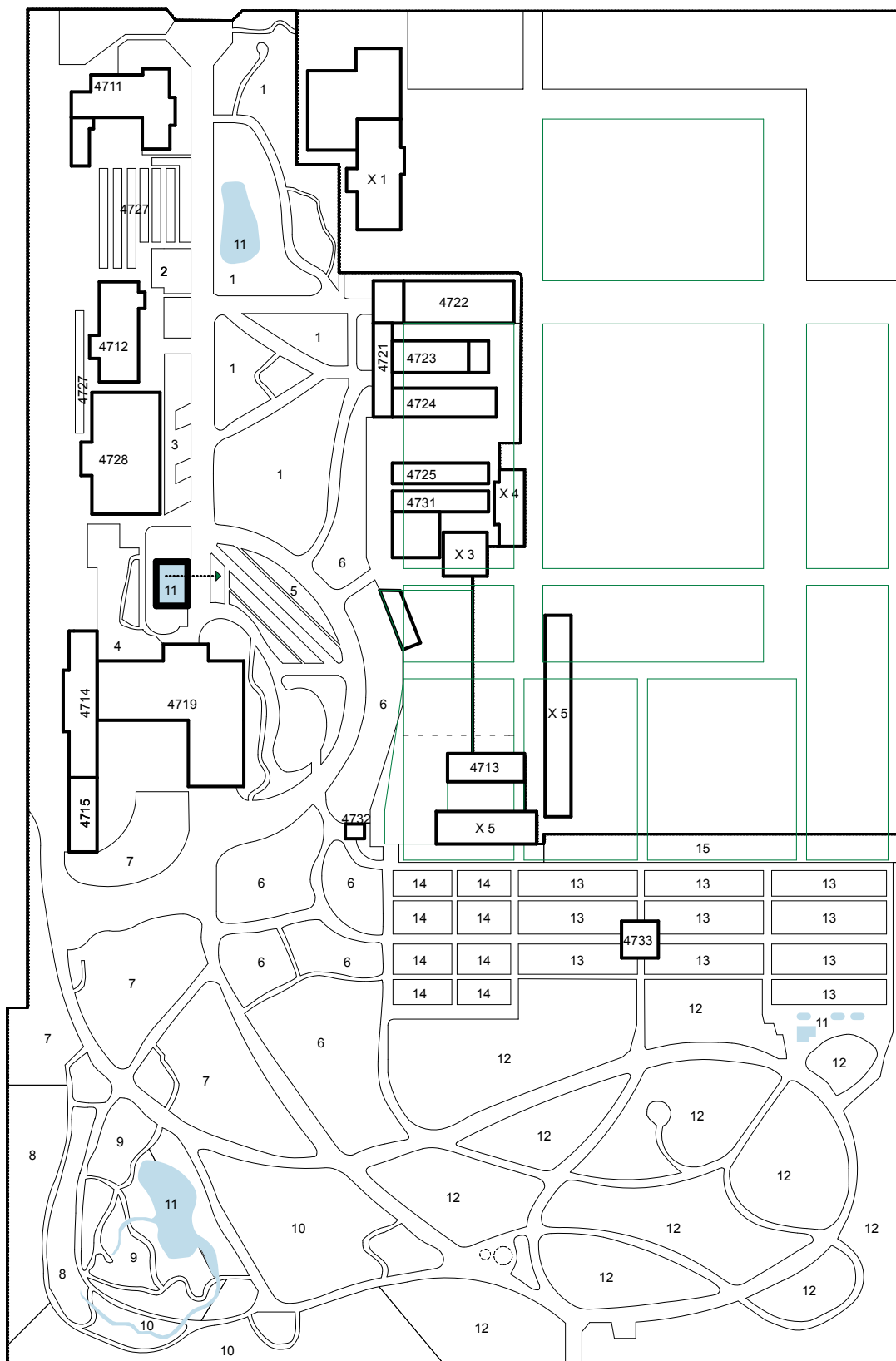


10
Heimische
Flora

Gebäude / Lage	NF	Nutzung	
- gestaltet	ca. 2000 m ²	Schaubereich Heimische Flora	BESTAND
- Eingriffe nicht notwendig	k.A.	Bedarf erfüllt Lage geeignet	ANALYSE
- verbleibt		keine Nutzungsänderung	PLANUNG
- STANDORT UND NUTZUNG BEIBEHALTEN			HANDLUNGS- EMPFEHLUNG

TEIL D - Einzelnachweis

Lageplan



Standort Bestand

Standort Planung



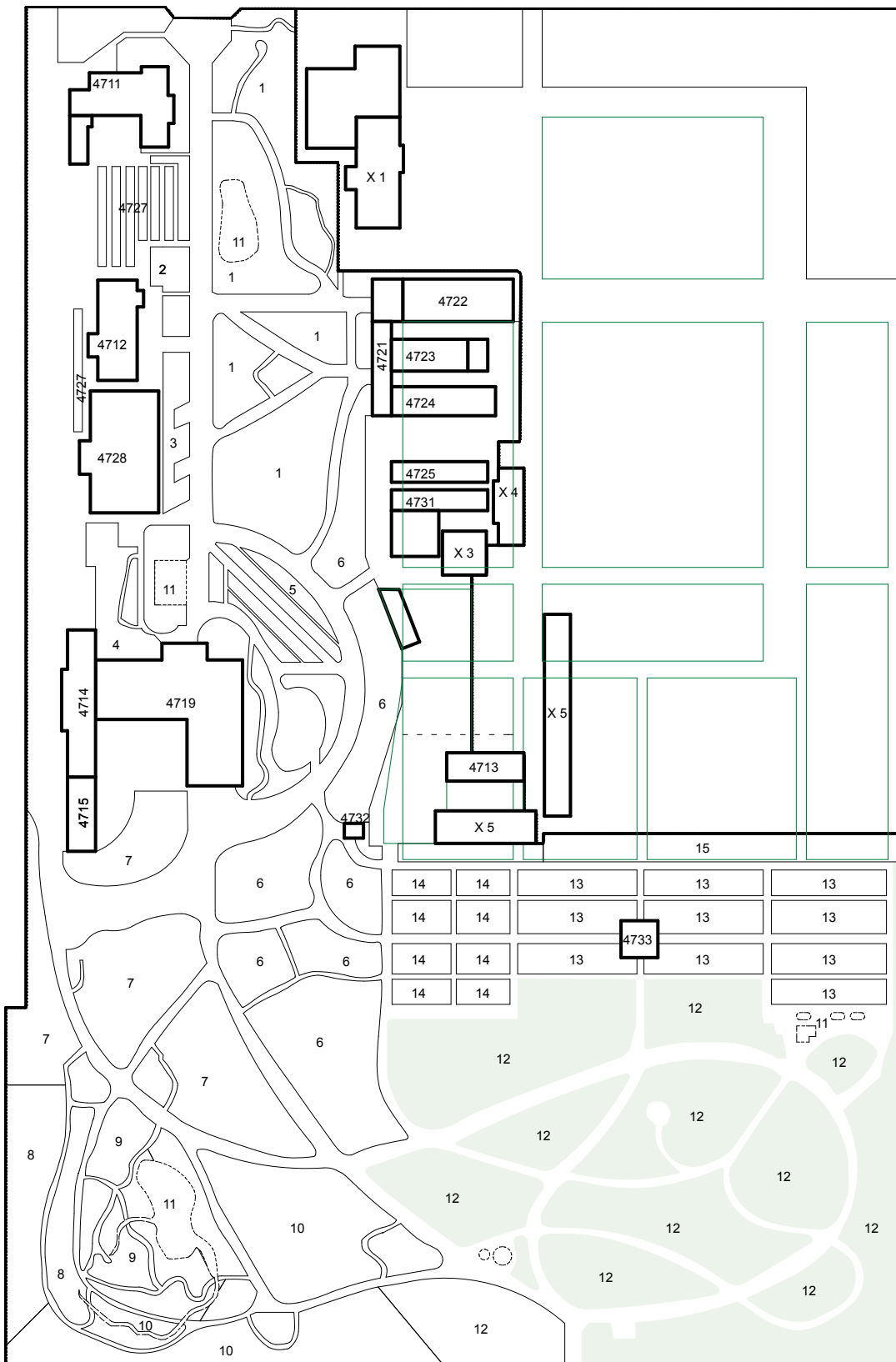
TEIL D - Einzelnachweis
Datenblatt



11
Sumpf- und
Wasserpflanzen

Gebäude / Lage	NF	Nutzung	
- gestaltet - 3 Teilbereiche	ca. 400 m ²	Schaubereich Sumpf- und Wasserpflanzen	BESTAND
- Eingriffe tlw. notwendig	k.A.	Bedarf erfüllt Lage tlw. geeignet	ANALYSE
- verbleibt - tlw. Anpassung im Rahmen Neubau Kalthaus für mittleren Teilbereich		keine Nutzungsänderung Standortfestlegung durch Botanischen Garten	PLANUNG
- STANDORT UND NUTZUNG BEIBEHALTEN - ANLAGE IM BEREICH KALTHAUS VERLAGERN			 HANDLUNGS- EMPFEHLUNG

TEIL D - Einzelnachweis
Lageplan



Standort Bestand

Standort Planung



TEIL D - Einzelnachweis
Datenblatt

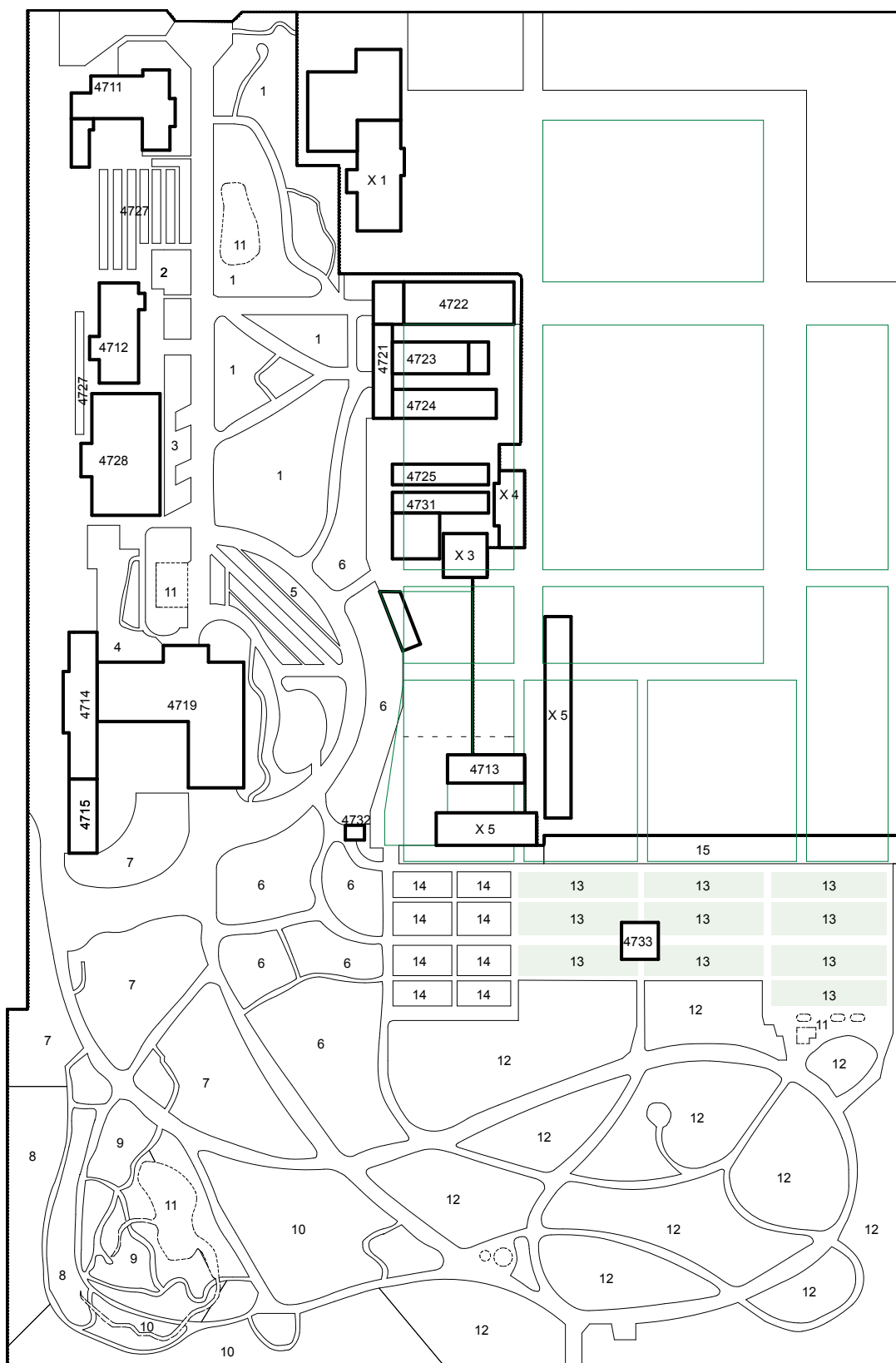


12
Stauden- und
Gehölzsystem

Gebäude / Lage	NF	Nutzung	
- gestaltet	ca. 6500 m ²	Schaubereich Stauden- und Gehölze	BESTAND
- Eingriffe nicht notwendig	k.A.	Bedarf erfüllt Lage geeignet	ANALYSE
- verbleibt		keine Nutzungsänderung	PLANUNG
- STANDORT UND NUTZUNG BEIBEHALTEN			HANDLUNGS- EMPFEHLUNG

TEIL D - Einzelnachweis

Lageplan



Standort Bestand

Standort Planung



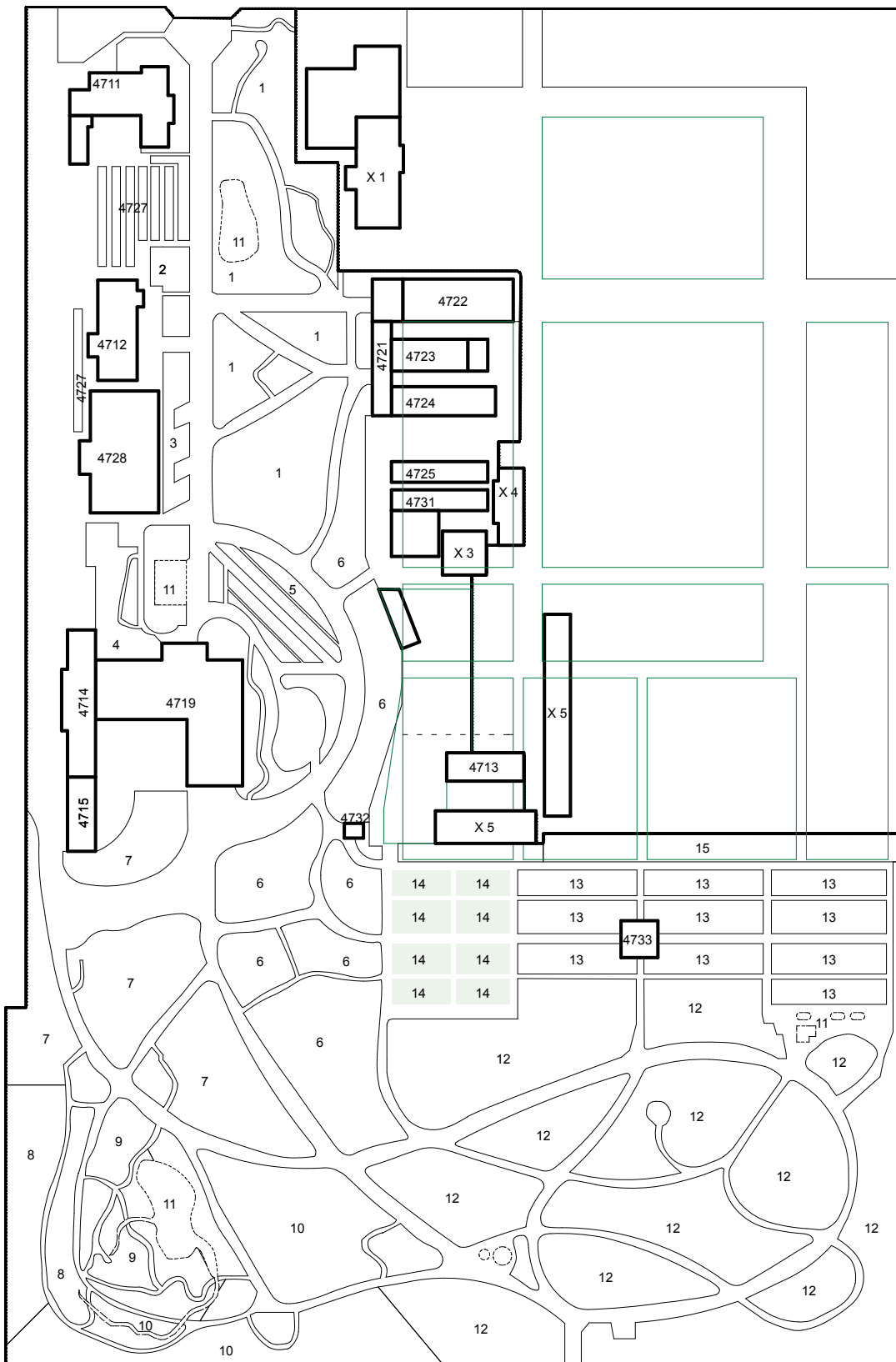
TEIL D - Einzelnachweis
Datenblatt



13
Einjährige
Pflanzen

Gebäude / Lage	NF	Nutzung	
- gestaltet	ca. 1500 m ²	Einjährige Pflanzen	BESTAND
- Eingriffe nicht notwendig	k.A.	Bedarf erfüllt Lage geeignet	ANALYSE
- verbleibt		keine Nutzungsänderung	PLANUNG
- STANDORT UND NUTZUNG BEIBEHALTEN			HANDLUNGS- EMPFEHLUNG

TEIL D - Einzelnachweis
Lageplan



Standort Bestand

Standort Planung



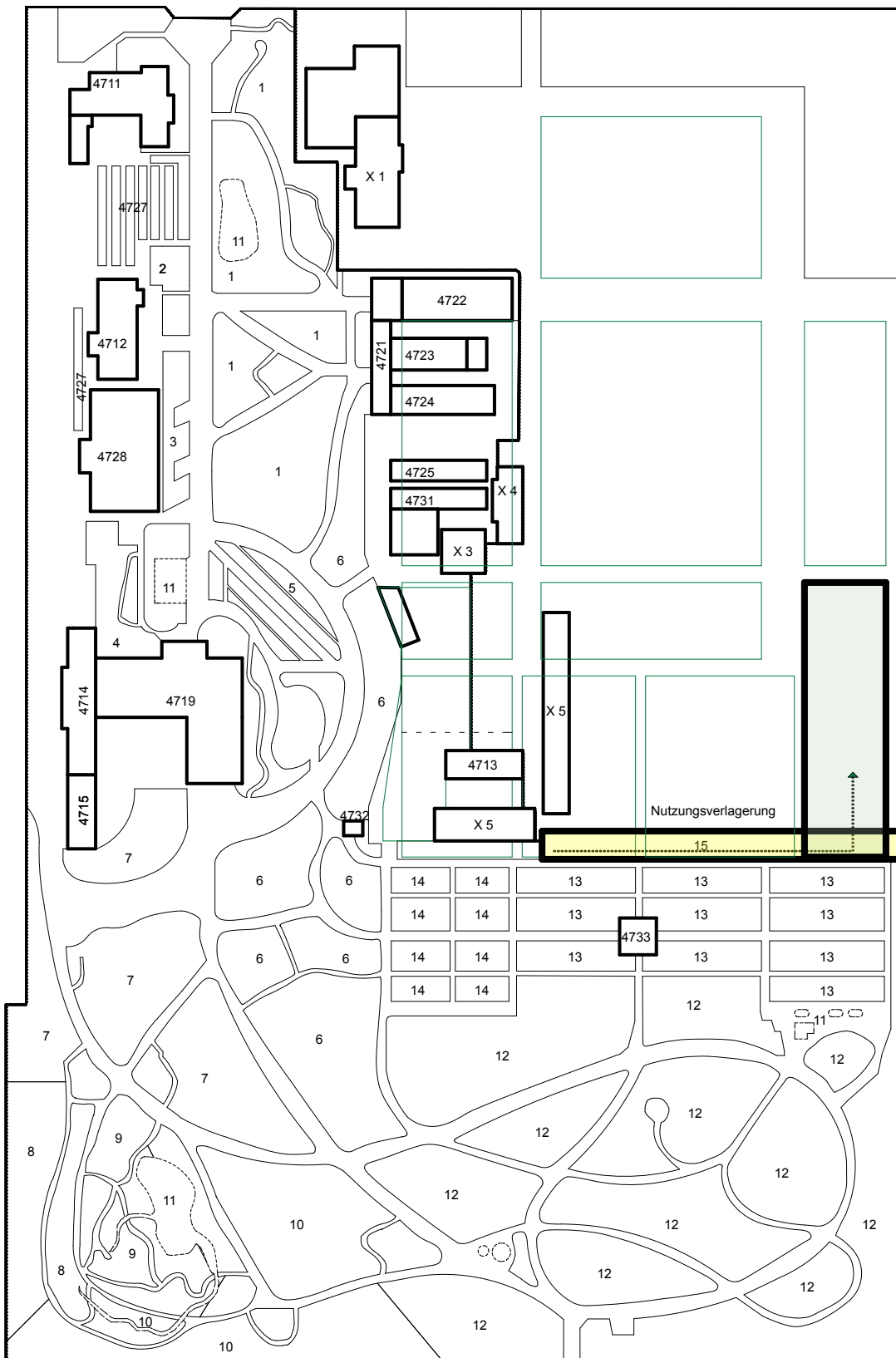
TEIL D - Einzelnachweis
Datenblatt



14
Nutzpflanzen

Gebäude / Lage	NF	Nutzung	
- gestaltet	ca. 700 m ²	Nutzpflanzen	BESTAND
- Eingriffe nicht notwendig - historisch gewachsen	k.A.	Bedarf erfüllt Lage geeignet	ANALYSE
- verbleibt		keine Nutzungsänderung	PLANUNG
- STANDORT UND NUTZUNG BEIBEHALTEN			HANDLUNGS- EMPFEHLUNG

TEIL D - Einzelnachweis
Lageplan



Standort Bestand

Standort Planung



TEIL D - Einzelnachweis
Datenblatt



15
Morpholog.
Abteilung

Gebäude / Lage	NF	Nutzung
- gestaltet	ca. 440 m ²	Morphologische Abteilung

BESTAND

- Randbereich zum Erweiterungsgelände	Bedarf ca. 1180 m ²	Bedarf nicht erfüllt Nutzungsverlagerung für Erweiterung prüfen
--	-----------------------------------	---

ANALYSE

- Flächenerweiterung - Herrichten Fläche für Umnutzung	Nachweis Bedarf	Nutzungsverlagerung Neue Nutzung für Lehrflächen
--	--------------------	--

PLANUNG

- NUTZUNGSVERLAGERUNG IN NEUE ERWEITERUNGSFLÄCHE
- ABBRUCH BESTANDSANLAGE
- STANDORT FÜR LEHRFLÄCHEN FLORENDYNAMIK UND BIOTECHNOLOGIE MITNUTZEN



**HANDLUNGS-
EMPFEHLUNG**

Quellenverzeichnis

Technische Universität Dresden: Bedarfsanmeldung, Botanischer Garten Dresden, Modernisierung, Sanierung und Flächenerweiterung, Aktualisierte Fassung 2012, Dresden, 2012

http://tu-dresden.de/die_tu_dresden/zentrale_einrichtungen/bg

Woschni Architekten: Technische Universität Dresden, Botanischer Garten, Bestandsuntersuchung an den Gebäuden, Analyse der baulichen Defizite, Dresden, 2010

Planungsbüro

Bearbeitungszeitraum:
Januar - Dezember 2014

Verfasser:

ATO. M
ARCHITEKTUR TECHNIK ORGANISATION

Architekturbüro Jens Müller,
Großenhainer Straße 96, 01127 Dresden
Tel. 0351 / 8881591, Mobil 0160 / 94471493
Homepage: www.ato-m.de
E-Mail: architekt.mueller@mac.com

